

Die Heilszeit

In der Ewigkeit gibt es keine Rettung, wenn überhaupt, die gefallenen Engel gerettet werden. In der Ewigkeit Gott nicht gespeichert oder zu speichern, für die Erlösung Gottes für die Zeit, heute genannt wird enthüllt. Passwort sterben folgenden auf das Urteil seiner Werke, wie sie bereits im Rahmen der ewigen Verdammnis sind. Aber für diejenigen, die mit Christus (wenn sie glauben) sterben, wieder auftauchen eine neue Schöpfung, wo Gottes Zweck erfüllt und fahren Sie mit dem Teilnehmer die Ewigkeit des Lebens in Gott.

“Denn er spricht: Ich habe dich in einer akzeptablen Zeit zu hören, und ich half ihr auf den Tag des Heils, Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils” (2 Korinther 6: 2)

Der ewige Vorsatz Gottes

Was ist der ewige Vorsatz Gottes? Der ewige Vorsatz Gottes ist das Heil des Menschen?

Die dogmatischen Fehler, die im Laufe der Jahrhunderte, wie ist das Heil in Christus entstanden ist, weil sie nicht erkennen, welche der ewige Vorsatz Gottes ist. Hat das Heilsversprechen nicht halten nicht ewig, denn die Tür des Heils, das nun geöffnet ist, wird der Tag zu schließen.

Der Zweck des Gottes in Christus ja, das ist ewig, weil es in der Ewigkeit begonnen und in Ewigkeit Bestand haben. Obwohl Heil Zuschuss ewiges Leben denen, die von ihm in der Ewigkeit erreicht gibt es keine Erlösung.

Paul stellte die ewige Vorsatz Gottes den Christen in Ephesus: "Und enthüllt uns das Geheimnis seines Willens nach seinem Wohlgefallen, das er vor in Christus, in Christus zu konvergieren alle Dinge, in der Fülle der Zeit, sowohl die sind im Himmel und auf Erden ist" (Eph 1: 9 -10).

Gott hat bekannt in allen Er machte sein Testament (geknackt das Geheimnis versteckt), die vorgeschlagen und Zustimmung (Wohlgefallen), an Christus zu konvergieren alles, was im Himmel wie auf der Erde sind, so dass (Ziel) im Vordergrund steht (oben, erhaben, hervorragend).

Als Gott das Geheimnis seines Willens geknackt ", ist kein Grund für das Argument, dass der Mann nicht die Fragen, über die Erlösung zu verstehen, indem er eine endliche Geist. Als Gott das Geheimnis seines Willens freigeschaltet ist, weil der Mensch in der Lage ist, ihre Sinne zu verstehen.

Der ewige Vorsatz Gottes ist spezifisch: die Überlegenheit Christi über alle Dinge "Er ist das Haupt des Leibes, der Kirche; ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, damit er in allem den Vorrang habe" (Kolosser 1,18); "Und so für jetzt, die Kirche, die mannigfaltige Weisheit Gottes den Mächten und Gewalten im Himmel bekannt ist, nach dem ewigen Vorsatz, den er in Christus Jesus, unserem Herrn hat" (Eph 3.10 -11).

Die ewige Zweck ist nach der Souveränität Gottes und niemals widerrufen oder durch eine Kreatur für ungültig erklärt werden, da er seinen Zweck nicht auf den Menschen oder etwas, das flüchtig ist, beruht. Deshalb Echo hören wir: "Für alle, die Verheißungen Gottes in ihm sind ja, und in ihm Amen zu Gottes Ehre für uns" (2 Kor 1,20).

Jetzt sind alle von Gott eingesetzt Versprechen, alle treffen sich in Christus, und er ist fest entschlossen, die Herrlichkeit Gottes, die in diejenigen, die gerettet werden aufgedeckt wird.

Verwirren die Absicht Gottes, das ewig ist, und das Heil in Christus, die weltliche ist, hat viele Irrlehren erhöht, denn das Heil ist mit der Zeit als "heute" beschränkt.

Gottes heute spart ein Mann, wie ein Tag der Probezeit wird geschlossen und wird bekannt sein (manifest) das Gericht Gottes, die in Adam war. Erlösung ist für die Ewigkeit, aber es ist ein ewiges Ziel, auf unbestimmte Zeit zu sparen, da Gott nicht in der Ewigkeit zu speichern.

Erlösung ist für die Zeit es "heute" heißt. Die Redezeit für die Hilfe Gottes ist das "Jetzt". Allerdings ist der ewige Vorsatz Gottes in Christus für die Ewigkeit, für die Überlegenheit Christi über alle Dinge ist etwas relevant Ewigkeit.

Der ewige Zweck und Rettung

Die ewigen Vorsatz, dass Gott vor der Jahrhunderte mal etabliert ist die Überlegenheit Christi über alle Dinge. Und was ist die Vorrangstellung Christi? Die Geburtsrecht Christi unter vielen Brüdern "[... damit er der Erstgeborene unter vielen Brüdern](#)" (Röm 8,29).

Dies liegt daran, zusätzlich zu Christus zur Rechten der Majestät in der Höhe zu sitzen, mit allen Dingen unter den Füßen, er war auch Haupt der Kirche, die sein Leib ist gemacht. Paulus zeigt, dass Christus, seinen vielen Brüdern verbunden, so dass die Fülle des füllt alles in allem (Johannes 01.16; Eph 1.21 -23).

Um dem ewigen Vorsatz Effekt (nach dem Rat seines Willens), die die Überlegenheit Christi über alle Dinge ist, wurde in der Ewigkeit die Erschaffung des Menschen nach dem Bild und Gleichnis Gottes gegründet führen.

Alles begann, als ihm gesagt wurde: "[Lasset uns Menschen](#)

machen, ein Bild und Gleichnis" (Gen 1,26). Der Mann war perfekt angelegt (Bild und Gleichnis), mit voller Freiheit (Von jedem Baum Du sollst essen Mose 2:16), in einem perfekten Ort (Gen. 2,15) gesetzt, mit einer festgelegten Regel (nicht essen) und grundlegende Wissen, um ihren Willen ausüben (sterben).

Der Mann blieb im Vertrauen auf Gottes Wort und gab uns seine Sinne.

Eva sah, daß von dem Baum gut zu essen wäre angenehm für die Augen und wünschenswert sein, eine weise (Lust) zu machen, Gott ungehorsam und aßen von dem Baum, und gab Adam, das Vergessen, die gewarnt wurden, nicht zu essen (Gen 3 : 6).

Mann sündigte und war ohne Leben, die Gott ist. Er fuhr fort, (separat) tot vor Gott. Aufgehört, ein Teilhaber des Lebens dort zu sein und kommt von Gott, zur Gründung der Feindschaft zwischen Gott und den Menschen.

Der Fall Adams war jedoch kein Hindernis für die ewige Zweck, denn nach seiner Vorsehung, das Lamm Gottes war vor der Gründung der Welt in der Erlösung der Menschheit (1 Peter 1: 9 -20) erschlagen.

Alle, die die Wahrheit zu gehorchen, das heißt, die in der Botschaft des Evangeliums glauben, nicht nach ihren Werken der Gerechtigkeit, sondern nach seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die in Gott ist, wieder erzeugt spirituelle Menschen, zu einer lebendigen Hoffnung (1 Peter 1 : 3 und 23).

Heil in Christus ist für alle Menschen in Adam verloren angekündigt, und alle, die wunderbare Rettung akzeptieren regeneriert (neu), nach Gott in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.

Die ewige Zweck wurde in den fleischlichen und irdischen Männern angegeben, aber das Ziel ist in den geistigen Menschen gegründet und gehört in den Himmel (1 Kor 15,45 -49).

Der neue Mann in Frieden mit Gott, dem Bild und Gleichnis dessen, der wieder hergestellt sie nach dem Wort der Wahrheit geschaffen, also unvergänglichen Samen "der irdische ist, so sind auch die irdischen; und der himmlische ist, so sind auch die Himmlischen. Und wie wir das Bild des Irdischen getragen haben, so werden wir auch das Bild des Himmlischen" (1 Kor 15.48 -49).

Gott rettete Menschen nach seinem wunderbaren Tugend (Barmherzigkeit) und Gnade "Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, daß ihr die Tugenden des, der euch aus der Finsternis rief in sein wunderbares Licht verkünden" (1 Petrus 2: 9). Er rettete und nach in den Christen das Wort von der Versöhnung. Speichern war nicht genug, denn nach dem ewigen Vorsatz (das ist die Vorrangstellung Christi), wählte er (gewählt) die gespeicherte, nicht ungläubig, nach seiner Gnade untadelig und heilig vor ihm zu sein.

Gott rettete Männer nach seiner Gnade und nach seinem ewigen Vorsatz (die Vorrangstellung Christi) und dann von den Kindern aufgenommen, nach dem, was war vorgegebenen ante Hand. Alle, die an Christus glauben, werden gespeichert und Empfangen Gottessohnschaft, dass Christus der Erstgeborene unter vielen Bruder. Das heißt, wenn jemand nicht sein wollen, ein Kind Gottes ist, das Evangelium der Gnade zurückweisen, da alle, die an Christus gerettet werden, nicht ein anderes Ziel haben: Kinder Gottes nach seinem ewigen Vorsatz: die Vorrangstellung Christi als die Haupt der Kirche.

Nun ist die Wahl und Vorherbestimmung sind nach dem ewigen Vorsatz Gottes in Christus zu konvergieren alle Dinge. Anders ist das Heil, das nach seiner Barmherzigkeit, Gnade und Liebe ist. In der Liebe, Gnade und Barmherzigkeit Gottes rettet alle Menschen von der Knechtschaft der Sünde Zustand, und nach seinem ewigen Vorsatz, diese Menschen sind Kinder Gottes gemacht, dass Christus der Erstgeborene unter vielen Brüdern.

Heil

Wirken Jesu war, zu suchen und zu machen, was verloren "Denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren war" retten (Lk 19,10). Nach a'visão 'monergistic, können wir davon ausgehen, dass die "gewählten" und "prädestiniert", letztlich nie verloren.

Die Theologie der freien Gnade zeigt, dass die verlorenen hatte nie eine Chance, um gerettet zu werden, und der gewählte und prädestiniert, nie die Gelegenheit, verloren hatte. Jetzt gibt es einen großen Widerspruch zwischen dem, was Jesus sagte und sie predigen, die Anhänger der freien Gnade, da Jesus auf der Suche nach was man effektiv verloren war, und sie zeigen, dass einige noch nie verloren, denn Gott rettete sie durch Wahlen und Vorherbestimmung, bevor sie verloren.

Aber das, was wir in den heiligen Schriften zu sehen ist, dass alle Menschen verloren, und dass Christus kam, um sie zu erhalten und zu speichern.

Wie sich aus dem Text, die effektiv Männer wurden in Adam verloren hat, und dass Jesus auf der Suche nach dem verlorenen kam, nicht gespeichert (Lukas 19,10). Mit anderen Worten: Jesus war nicht in eine Schein, auf der Suche nach jemandem, der offenbar verloren war, aber das war schließlich nie verloren, wie die theologische predigen die Anhänger des 'freien Gnade ".

Jesus kam, um Männer verloren als Folge einer früheren Verurteilung zu retten. Kein Widerspruch! Zuerst verloren die Männer in Adam und dann durch Gottes freie Erlösung angeboten werden.

Gott nie gesendet Männer in die Hölle als Grundlage ihrer Souveränität, wie ein Tyrann. Vorher wurden alle Männer versuchten und in Adam verurteilt. Nach der Verurteilung in

Adam ist, dass Männer folgen, um Zerstörung.

Aber Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, da waren alle unter Schuldspruch. Jetzt alle, die ohne Erlösung sterben ergab die Gerechtigkeit Gottes, für die zum ewigen Tod folgen **“Wenn aber unsere Ungerechtigkeit zeigt die Gerechtigkeit Gottes, was sollen wir sagen verurteilt? Ist Gott ungerecht, fügt Zorn”** (Römer 3: 5).

Nun ist die Liebe Gottes in seinem Sohn geben nicht seine Gerechtigkeit und Recht ungültig: Es ist nicht, weil Jesus starb als Lösegeld für alle Menschen, dass diejenigen, die unter Schuldspruch sind nicht bestraft werden. Gott ist kein Ansehen der Person, die Seele, die sündigt, die soll sterben, und der Täter wird nicht schuldlos gehalten werden.

Die Liebe Gottes ist aus dem Opfer Christi am Kreuz von Golgatha offensichtlich. Viel deutlicher ist die Liebe, denn Er starb für Sünder. Die Gläubigen wird ein neues Leben angeboten, denn **“Leben”** von Adam geerbt hat das Gericht Gottes nicht halten: um zu sterben und mit Christus begraben werden.

Gott ist gerecht, und alle, die nach dem Willen des Fleisches, Blut Willen und dem Willen des Mannes, der Anteil des Erdenmenschen Natur geboren werden, und werden daher vor Gott für den Ungehorsam Adams verdammt **“Denn wie von einem Anstoß kam zum Gericht über alle Menschen zu verurteilen ... ”** (Röm 5,18).

Die Erlösung ist heute (jetzt) angeboten, da:

- Zukunft gehört nicht den Menschen;
- das Urteil bereits eingetreten ist und alle Menschen verurteilt werden, und muss das Heil ‘heute’;
- wenn der Überzeugung war, in Zukunft erst nach der Überzeugung war richtige Angebot Erlösung;
- ehe die Welt war es kein Angebot der Erlösung, nicht durch Wahl und nicht durch die Vorherbestimmung.

Es wäre unlogisch Gebe Gott, Heil für den Menschen, um ein Urteil und eine Verurteilung, die nicht stattgefunden hatte. Aber Jesus kam, um, was verloren zu suchen, denn die ganze Zeit zur Seite gedreht, da war keiner, Gott zu suchen.

Wenn Heil nach Wahl und Vorherbestimmung würde der Tag auf einer fristgerechten Weise in Ewigkeit, ehe die Welt war. Als der angemessenen Verfahrensdauer kann heute, wenn die Wahl und Prädestination ist, bevor die Welt begann? Da Gott "Hier und Jetzt" der Tag des Heils, wenn alle mit einem bestimmten Ziel geboren?

Jesus ist nicht gekommen, um die Menschheit zu beurteilen, denn jeder war schon unter Schuldspruch "Ihr richtet nach dem Fleisch, ich richte niemand" (Johannes 8,15). Wenn Jesus erklären Urteil über Menschen, würde die in Eden gegründet Urteil ungültig "Und wenn jemand meine Worte hört und glaubt nicht, kann ich nicht beurteilen, denn ich bin nicht gekommen, um die Welt zu richten, sondern um die Welt zu retten" (John 12.47).

Jesus natürlich, um die Verurteilung der Männer, die er kam, um zu speichern zu demonstrieren: "Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet ..." (Joh 3,18).

Es ist plausibel anzunehmen, dass Gott bestimmt hat, denen, die vor der Welt gerettet werden würde, war durch seine Hoheitsgewalt oder seiner Allwissenheit, und wenn die Menschen noch nicht verloren?

Jetzt war Adam kostenlos in jeder Hinsicht, und wenn er nicht die Früchte gegessen?

Aber Gott ist zu wissen, von allen Dingen von seiner Allwissenheit, aber niemals der Adam von der verbotenen Frucht zu essen. So, bevor die Hand, die gerettet würde, wenn jemand hatte noch nicht einmal verloren zu bestimmen?

Da Gott niemand unterdrückt, haben wir die Souveränität und Allwissenheit Gottes findet nicht jemand, Entscheidungen gegen ihren Willen **“Mit der Allmächtige nicht erreichen können, zu machen; eine hervorragende Leistung, aber niemand vor Gericht und Größe unterdrückt Gerechtigkeit”** (Hiob 37:23).

Gott wusste, dass Menschen sündigen würden, und souverän nicht mit der Entscheidung des Menschen stören. Vielmehr Gott öffnete eine neue Tür in Christus, dem letzten Adam, so dass die Nachkommen des ersten Adam durch das Evangelium Nachricht, müssen Sie sie für die Errettung entscheiden, realisiert.

Ohne unterdrücken jemand, Entscheidungen zu treffen, souveränen Gott setzt den ewigen Vorsatz, an Christus zu konvergieren alles wieder gutmachen. Das beklagen die Menschen? Der seine eigenen Sünden! Aber wie Gott prädestiniert Mann ins Verderben, und doch die Schuld?

Man war dazu bestimmt, die Sünde geschaffen? Sie war der freie Wille nicht gegeben?

Nun, was wir sehen, ist, dass die Wahl und Vorherbestimmung finden Sie in der ewigen Vorsatz, die Vorrangstellung Christi über alle Dinge ist, und nicht im Hinblick auf die Rettung.

Das Heil ist für diejenigen, die verloren gehen. Die Erlösung (ist nach der Zerstörung) ist nach der Zerstörung, nach dem ewigen Vorsatz, die vor der Zerstörung ist. Nach dem ewigen Vorsatz wurde das Lamm geschlachtet, dass er erhalten Preis und Ehre über alle Namen **“Was mit lauter Stimme: Würdig ist das Lamm, das geschlachtet wurde, Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke erhalten und Ehre und Preis und Lob “(Offenbarung 5,12); “Und liebte es alles, was auf der Erde, deren Namen nicht in des Lammes Buch des Lebens, der von der Grundlegung der Welt geschlachtet geschrieben wohnen” (Offb 13: 8).**

Das Heil ist nicht vom Lamm Angebot, wenn nicht alle gleich wäre eingespart werden. Das Lamm Versorgung ist nach dem

ewigen Vorsatz, dass Christus Macht und Ehre über alle Namen mit dem Namen zu erhalten.

Das Heil ist für diejenigen, die zu Teilhabern aus Fleisch und Blut des Lammes werden, denn durch den Glauben sterben, begraben und wieder auftauchen mit Christus eine neue Kreatur ["Denn dies, dass Christus gestorben und auferstanden und wieder lebendig geworden, um sein Herr sowohl der Toten und der Lebenden"](#) (Römer 14: 9).

Der Tod und die Auferstehung Christi waren seine herrschaftlichen über Tote und Lebendige zu etablieren. Aber die Auferstehung ist, dass der verlorene sind erfrischend ["Es gibt auch ähnliche Figur jetzt sparen wir Taufe, nicht die leget der Schmutz vom Leib, sondern der Bund eines guten Gewissens mit Gott durch die Auferstehung Jesu Christi"](#) (1 Petr 3,21).

Gott hat niemanden retten in der Ewigkeit, denn das Heil ist für die Zeit der Männer als "heute". "Jetzt sparen Sie ' , das heißt, Gott in der Ewigkeit nicht bestimmt und nicht zum Heil prädestiniert jedermann.

Der Apostel Paulus bei der Interpretation durch den Propheten Jesaja, der sagte, verkündete: ["So spricht der Herr: In einer akzeptablen Zeit will ich dich zu hören, und in einem Tag des Heils Ich werde dir helfen, und behüte dich und mache dich zum Bund unter das Volk, zu den Land restaurardes ..."](#) (Jesaja 49: 8) zeigt, dass hier und jetzt ist die angenehme Zeit Gottes. Das heißt, hat er nicht akzeptieren, jemand in der Ewigkeit, wie sagt 'monergistic Vision "oder" Evangelium "zweiten Calvin und Arminius. Wenn Gott vorherbestimmt oder einen zum Heil, "siehe, hier 'gewählt hatte nicht die Zeit der Erlösung (2 Korinther 6: 2) sein.

Dies zeigt, dass in der Ewigkeit fest den ewigen Plan Gottes, dass Christus in allen Dingen den Vorrang habe. Laut seinem ewigen Vorsatz, ist die, die an Christus glauben, denn das

Heil, dass die Annahme Getränke wird das Wasser einer Quelle ewiges Leben gewählt und prädestiniert, um das Bild Christi, Miterben Christi gleichgestaltet zu werden, Er und Erstgeborene unter vielen Brüdern.

In der Ewigkeit gibt es keine Rettung, wenn überhaupt, die gefallenen Engel gerettet werden. In der Ewigkeit Gott nicht gespeichert oder zu speichern, für die Erlösung Gottes für die Zeit, heute genannt wird enthüllt. Passwort sterben folgenden auf das Urteil seiner Werke, wie sie bereits im Rahmen der ewigen Verdammnis sind. Aber für diejenigen, die mit Christus (wenn sie glauben) sterben, wieder auftauchen eine neue Schöpfung, wo Gottes Zweck erfüllt und fahren Sie mit dem Teilnehmer die Ewigkeit des Lebens in Gott.

Das ist, warum der Apostel Paulus in schriftlicher Form an Timothy gezeigt, dass Gott rettet uns in der Zeit, die als "heute" ist, in akzeptabler Zeit. Sie müssen sich das Ohr an die ewige Vater Einladung zu geben, dass das Evangelium präsentiert: ["Deshalb, wie der Heilige Geist sagt: Wenn heute ihr seine Stimme hört, verhärtet eure Herzen nicht ..."](#) (Hebräer 3: 7).

Die Stimme des Geistes in Resonanz "Heute", und diejenigen, die zuhören kann es zu akzeptieren oder nicht. Aber diejenigen, die hören und nicht den Geist wider werden gespeichert. Die gespeicherte sind mit einer heiligen Berufung berufen, nach dem ewigen Vorsatz, den Vorrang der Christus ist, und sind Kinder Gottes, heilig und untadelig ["Wer hat uns gerettet hat, und berufen mit einem heiligen Ruf, nicht nach unsern Werken, sondern nach zu seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor der Zeit der Welt"](#) (2 Tim 1: 9).

Die "Wahl" ist nach dem ewigen Vorsatz und der "Gnade" ist nach Christus gewährt. Aber sowohl die Gnade und die ewige Zweck sind vor der Zeit der Welt, weil sie von Christus kam.

Gott rettete Paulus und Timotheus, nach der Kraft, die im Evangelium (2 Tim 1: 8), weil wir wissen, dass das Evangelium die Kraft Gottes für alle, die glauben (Johannes 1,12; Röm 1,16; 1 Kor 1,24).

Der Apostel Paulus hatte einen Streit zu denen, die nicht an die Auferstehung der Toten, die auch für monergistas ist glaubten: [“Wenn Männer, die ich kämpfte gegen die Bestien zu Ephesus, was nützt es mir, wenn die Toten nicht auferstehen? Lasst uns essen und trinken, denn morgen sind wir tot”](#) (1 Kor 15,19).

Dieses Argument ist durchaus relevant! Da es unmöglich ist, jemanden in Christus nach monergistic Blick erwarten, wenn es keine Möglichkeit gibt, um festzustellen, wer ist oder nicht zum Heil prädestiniert? Die empfohlene ist, essen und trinken, denn wenn Sie einer von denen, für die Erlösung gewählt werden gespeichert. Aber wenn man nicht so viel Glück, zumindest nicht auf der Suche nach einem toten Hoffnung lebte.

Ihr Lieben, betrachten wir, was der Geist sagt: [“Denn er ist unser Gott, und wir sind das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand Wenn Sie heute seine Stimme, verhärtet eure Herzen nicht ... hören”](#) (Psalm 95: 7. -8).

Originalartikel: 0 tempo da salvação

Die erstaunliche Gnade

Der Reichtum der Gnade an Mitglieder des Leibes Christi nach dem Zweck, den Gott in sich vorgesetzt, alle Dinge in Christus zusammenlaufen gewährt (Eph 3.11; Eph 1.10). Durch Christus

Gründung als Haupt des Leibes, der die Kirche ist, konvergieren alle Dinge Christus wegen der Kinder Gottes wie Er, Christus, ist prominent: den Kopf.

“Denn die Gnade Gottes, die die Errettung bringt hat allen Menschen erschienen” (Titus 2,11)

Wenn wir die wahre Bedeutung und alle Nuancen gibt es in der Erlösung des Menschen zu verstehen, finden wir, dass die Gnade Gottes nur als *“unverdiente Gunst”* es ein Reduktionismus dar definieren. Nur unterstreichen, dass das Heil ist unverdiente Gunst nicht die Elemente, aus denen die erstaunliche Gnade Gottes, die in Christus offenbart wird zu zeigen.

Der Reduktionismus tritt auf, wenn wir halfen ihm nur die Bedeutung des griechischen Wortes *“charis ‘*, die von selbst die Größe des Heils in Christus nicht zeigt. Es besteht eine gewisse Bedeutung in der Tatsache, dass es scheint, dass, zu der Zeit von Homer, der Begriff *“charis”* gemeint ist *“sweetheart”* oder *“attraktiv”*, und mit der Zeit hat sich der Begriff zu *“bitte”, “guten Willens”, “entwickelt Güte ‘*, aber das ist noch nicht alles.

Nur aufzuzählen, wie oft das Wort *“charis ‘* erscheint im Neuen Testament auch nicht das Thema Gedanken zu zeigen, bevor das primäre ist, den Begriff im Kontext zu betrachten, vor allem, wenn im Zusammenhang mit der Idee der Erlösung verwendet.

Es versteht sich, dass der Begriff frei wird verwendet, um Gottes Willen zu beschreiben günstig Männer zu sein, obwohl sie es nicht wert, wie wir lesen: *“Sie behandeln uns nicht nach unsern Sünden und vergilt uns nicht nach unsrer Missetat”* (Ps 103 : 10), aber, wie die Gnade Gottes sind ohne Makel sein, die Gerechtigkeit Gottes, nur wenige wissen, wie das *“Geschäft”* auftritt.

Wie hat Gott Gefallen, Sünder ohne dabei Recht und Gerechtigkeit gezeigt? Wie kann er nur und gerecht sein?

“Zu seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit zu zeigen, so dass er gerecht sei und den rechtfertige, der ihm die in Jesus glaubt” (Röm 3,26)

fallen

Für die Messung wird die erstaunliche Gnade Gottes ist notwendig, daran zu erinnern, dass alle Menschen in Ungnade, weil von einem Mann, der gesündigt hat gefallen – Adam. Wegen des Vergehens der Adam alle seine Nachkommen zu Sündern wurden, das heißt, geboren entfremdet von Gott, außer Gott, ungeeignet für seine Herrlichkeit (Römer 5:12, 19; 1 Kor 15,21).

Das Unglück, das Menschen widerfuhr nicht moralischen Fragen vor der Übertretung des einen Menschen, der gesündigt zu nehmen. Das bedeutet, dass Männer haben sich die Sünder (mit anderen Worten, Kinder des Zorns, Kinder des Ungehorsams) Nachkommen des Fleisches von Adam sein, nicht von ihren Nachteilen führen in alltäglichen sozialen Beziehungen.

Wegen der Mitgliedschaft Adams, sind alle Menschen in der Sünde geschult und über die Ungerechtigkeit konzipiert (Psalm 51: 5), so dass aus dem Schoß von Gott getrennt, daher der Name ‘böse’.

Wenn die Bibel sagt, dass Männer ‘Sünder’ zeigt, dass alle Kinder Adams sind “wandernden” von Geburt an (Ps 58: 3).

In einem einzigen Ereignis (die Straftat Adams), die ganze Menschheit zusammen verirrt und war schmutzig “Sie haben alle zusammen zur Seite gedreht werden dreckig: da ist keiner, der Gutes, auch nicht einer tut” (Psalm 53: 3). Nun muss der Dolmetscher gut zu finden, haben sehr deutlich, dass die Menschen nicht ‘do’ unrein, weil sie Räuber, Mörder, Verleumder, Homosexuelle, Lügner, eifersüchtig, etc. sind, denn vor allem ‘zusammen’ sind Erben der Strafe auf Adam

verhängt .

als nur zeigen, bis durch die folgende Erklärung ab: "Wer an den Sohn glaubt, hat das ewige Leben, und wer nicht der Sohn wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm" (Joh 3,36). Nun, der Zorn Gottes bleibt auf Männer nicht glauben Funktion in Christus, und nicht nach ungünstig verhalten.

Zorn

Der Zorn Gottes bleibt auf diejenigen, die nicht glauben, weil der nicht glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes bleibt Sohn Adams, daher Erben des Zorns, eine Folge des Ungehorsams (Epheser 2: 2 -3).

Der Begriff "Wut" sollte nicht als Emotion oder verstanden wütend von Gott werden. Gerade als Nachkommen Adams werden als "Kinder des Zorns", um sie auf den Zustand der Unterwerfung unter die Sünde, Punkt, bedeutet das nicht, dass sie die Kinder von einem wütenden Gefühl oder eine Emotion, der Zorn Gottes bezieht sich nicht auf ein Gefühl, vor dem gerechten Ausgleich für die Kinder Adams Ungehorsam etabliert.

Es ist bezeichnend, dass in der Bibel, Männer sind nicht als "Söhne der Sünde", sondern "Kinder des Ungehorsams" oder "Kinder des Zorns" bezeichnet. Dies liegt daran, die "Mitgliedschaft" beinhaltet zwei Aspekte: a) Art, und; b) Vererbung. Die Kinder sind Teilhaber der Natur und der Status der Eltern und damit zu einer Erbschaft zu.

Wenn die Bibel sagt, dass Männer "Sklaven der Sünde", und nicht "Kinder der Sünde" bedeutet, dass, obwohl "stecken" an den Vermieter der Sünde, gibt es die Möglichkeit, frei zu sein. Aber wenn die Bibel sagt, dass Männer "Kinder der Sünde", würde bedeuten, dass es keine Möglichkeit der Freigabe der Kinder Zustand sein und, gleichzeitig, gäbe es, wie nicht

das "Erbe" dieser Mitgliedschaft erhalten Sie: Wut.

Daher ist die Maxime: *"Der Sohn bleibt für immer nach Hause, der Sklave nicht"*, dass wir die Antwort abstrakte Jesus zu seinen Gesprächspartnern gab: *"Jesus antwortete ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer begeht die Sünde ist der Diener Sünde. Nun, der Knecht bleibt nicht ewig im Haus; der Sohn bleibt für immer"* (Johannes 08.34 -35) und Sprach Sara *" , sagte sie zu Abraham aus Guss diese Magd und ihren Sohn; denn der Sohn dieser Magd nicht mit Isaak erben, mein Sohn"* (Gen. 21.10).

Dies ist eine traurige Beschreibung, wie war die Slave-Systeme, da die Sklaven wurde nicht belegt jede Ware oder Gehöft, vor dem, was war flüssig und bestimmte Sklaven war der Tod. Nur der Tod befreite die Sklaven ihrer Herren, sowie den Tod ihres Mannes frei wird die Frau (Röm 6: 7; Römer 7: 2).

Wenn gesagt wird, dass Männer "Kinder des Zorns" bedeutet, dass es keine Flucht vor der Bedingung, dass es relevant ist und nicht das "Erbe", die schicksalhaften erhalten. Wenn gesagt wird, dass Männer "Sklaven der Sünde", die Geschichte verändert, denn es gibt noch Hoffnung: die Möglichkeit, loszuwerden, die Slave-Zustand zu bekommen.

Adam wurde nicht von der Sünde erzeugt vor Gott geschaffen. Als er gesündigt hat, nicht mehr Adam, frei zu sein und ging in die Slave-Zustand der Sünde. Man kann nicht sagen, dass Adam ist der Sohn von Sünde, weil in der Tat, wurde von Gott geschaffen zu verbieten. Die Knechtsgestalt kam nur, wenn die Straftat, und damit den Tod.

In Bezug auf die Existenz, wurde Adam von Gott geschaffen. Über die Sünde Adam wurde Diener. In Bezug auf die Wut geworden Kind, weil nach der Straftat wäre ihm die etablierten Strafe nicht entgehen: den Tod. Wie der Tod ist sicher, wird der Mann durch Kinder des Zorns genommen, denn es kann nicht der als Folge des Ungehorsams gegründet Strafe zu befreien.

Die Möglichkeit

Aber als der Mann 'Sünder' nicht mehr möglich ist?

Wie Sklaverei ist ein Bild von der Unterwerfung des Menschen an den Vermieter der Sünde, die Antwort auf die Menschen verlassen die Knechtschaft der Sünde liegt im Sterben!

In der Antike, die Sklaven, die Freiheit im Laufe seiner Existenz nicht erreichte nur wäre frei vom Joch der Knechtschaft, als sie starben, weil sie für das Leben ihrer Besitzer wegen des Gesetzes gefangen wurden. Nur der Tod des Sklaven Bondage schneiden Sie die gesetzlich festgelegten Verbindung, und nur der Tod des Ehepartners, die Hochzeit Bindung "Wisst ihr nicht, Brüder (denn ich rede mit denen, die das Gesetz kennen), dass das Gesetz hat die Herrschaft unterbricht über den Menschen, solange er lebt" (Röm 7: 1).

Die Angst vor dem Tod, was hielten die Sklaven unter Lebens Knechtschaft, weil der Instinkt der Selbsterhaltung Existenz sprach lauter. Es war genug, um aus ihrem Leben zu geben, um der Leibeigenschaft zu befreien, aber die Angst vor dem Tod, die verhindert "Und liefern sie die durch Furcht vor dem Tod im ganzen Leben Knechte" (Hebr 2,15) .

Der Tod ist von unten nach Staub verschiedenen

Der Mann ist tot für Ungehorsam, was in Eden gegründet: "Und Gott der HERR gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens magst du nach Belieben essen, aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tag Sie es essen, du sollst des Todes sterben" (Mose 2:16 -17).

Als Adam aß die Frucht der Erkenntnis von Gut Baum und starb sofort des Bösen, das heißt, die Gemeinschaft mit Gott wurde

geschnitten und wurde Gegenstand eines neuen Master: Sünde. Der Mann (männlich und weiblich) starb, Gott, der eine Person, die Kommunion hatte.

Nachdem die Menschen zu Gott gestorben war, etablierte Gott den Schmerz in der Konzeption der Frau und der Mann würde die Schweiß seines Angesichts zu essen, bis er zu dem Staub der Erde zurückkehrte, im Aufbau der physische Tod, als die Menschen verlieren Gemeinschaft mit Ihren Lieben .

Während in Eden vor der Straftat, Adam war, am Leben zu Gott und Sünde hatte die Welt noch nicht eingetragen. Nach sündigen, starb Adam zu Gott, und ging in Sünde zu leben. Jene, die Sünde zu leben, Gott tot ist, und umgekehrt. Wenn der Mann gehen in den Staub ohne Christus, wird für immer von Gott getrennt werden.

Fair Genug

Wenn die Bibel sagt, dass Gott gerecht ist, zu sagen, dass Gott ist der absolute Maßstab für Gerechtigkeit und das Eigenkapital. Dieses Attribut wird durch mehrere Faktoren, wie beobachtet:

- a) Gott lügt nicht;
- b) Gott ändert sich nicht;
- c) Der Täter ist nicht schuldlos gehalten werden;
- d) Die Strafe ist nur der Täter Person;
- d) Bestechungsgelder akzeptieren Sie nicht;
- e) seine Gesetze sind Ausdruck seines Wesens;
- f) Niemand unterdrückt.

Die Rechtschaffenheit und Gerechtigkeit Gottes wurde in der

Eden wenn Gott ein Gebot, den ersten Mann in einem perfekten Ort Von jedem Baum des Gartens magst du nach Belieben essen gefunden “, aber von dem Baum des Guten und Bösen Wissen, so sollst du nicht essen ; denn an dem Tag Sie es essen, du sollst des Todes sterben” (Genesis 1.16 -17).

Das Gebot in Eden ist heilig und gerecht und gut, weil es Freiheit des Menschen angedeutet wurde (Von jedem Baum des Gartens magst du nach Belieben essen, ...), und der Sorge Gottes (... aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen sollst du nicht essen; denn welches Tages ihr davon esset, sollt ihr des Todes sterben).

Die Verfügung verbietet dem Mann vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse für die Folgen (sterben), und nicht durch Unterdrückung. Das Gebot sollte die Freiheit und die Gemeinschaft zwischen dem Schöpfer und dem Geschöpf zu erhalten, vermitteln die erforderlichen Informationen, damit der Mann geführt werden könnte.

Das Wort Gottes ist der wahre Ausdruck (von dem, was wirklich ist, was wirksam ist), so dass, wenn ein Mann hat sein Recht und aßen von dem Baum der Erkenntnis, die Folgen betroffen: der Mensch ist geworden von Gott (Toten) und, je nachdem, was untrennbar mit dem Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen der Mann war entfremdet hat sich wie Gott (Erkenntnis von Gut und Böse).

Gott ist unveränderlich, kann nicht lügen und sein Wort nicht leer zurückkehren “In Hoffnung auf das ewige Leben, das Gott, der nicht lügen kann, verheißen ehe die Welt war” (Titus 1: 2); “Wenn wir untreu, so bleibt er treu; er kann sich selbst nicht verleugnen” (2 Tim 2,13).

Wenn Gott kehrte wieder auf die in Gemeinschaft mit dem Mann nach der Tat Rest Wort, würde Gott nicht stark, zuverlässig, einfach und unveränderlich sein. Erstens, weil es einem sein Wort als fest und treu erfüllen. Zum anderen wird durch die

erste, wäre überwältigend den Mann, der, durch den Verzehr der Frucht der Erkenntnis von Gut und Böse Baum, deutlich gemacht, dass er nicht auf Gott vertrauen und wollte nicht in Gemeinschaft mit ihm zu bleiben.

Halten Sie die Menschen in der Gemeinschaft nach der Straftat wäre willkürlich und bedrückend von Gott. Wenn die Strafe nicht angewandt wurde, das Wort Gottes würde aufhören wahr zu sein, so wäre es vertrauenswürdig. Da das Vertrauen, die nicht sein Wort zu bestellen habe?

Gerechtigkeit

Als der Mann nicht gehorcht, könnte die Strafe nicht entgehen den Mann, als ob ein anderer leidet die Strafe anstelle der Übertreter gäbe es Gerechtigkeit, denn richtig ist die Seele, die Sünden leiden unter den Folgen **“Und der HERR sprach zu Mose: Wer hat gesündigt gegen mir, ich werde aus meinem Buch tilgen”** (Hesekiel 32:33); **“Die Seele, die sündigt, soll sterben”** (Hesekiel 18,20).

Es ist aus diesem Grund, dass Gott sagt: **“Sei ferne von Worten der Unwahrheit, und nicht zu töten Den Unschuldigen und Gerechten; denn ich lasse den Gottlosen rechtfertigt”** (Ex 23: 7). Wenn Gott die Bösen nur erklärt, niemals gerecht sein.

Beachten Sie, dass Gott nie ausrotten den Gerechten mit dem Gottlosen, wenn Sie Urteils ausgeführt: **“weit von dir, daß du das tust und tötest den Gerechten mit dem Gottlosen, daß der Gerechte sei wie der Gottlose, ferne von dir nicht die Richter aller. die erde?”** (Genesis 18.25).

Nun, bevor Sie dem an den Zustand des Menschen in Unterwerfung unter die gnädige Weg der Sünde gegebenen Lösung, zunächst ist es notwendig zu verstehen, wie Sie lösen das Problem der Gott gerecht erklären die Bösen **“Dem aber, der nicht wirkt, glaubt aber an den, dass es rechtfertigt, die Gottlosen, dem wird**

sein Glaube gerechnet zur Gerechtigkeit" (Römer 4: 5).

Vor Gott rechtfertigen Mann zum ersten Mal traf seine Gerechtigkeit "Zu seiner Gerechtigkeit in der jetzigen Zeit zu zeigen, so dass er gerecht sei und den rechtfertige, der ihm die Glauben an Jesus ist" (Röm 3,26). Welche Gerechtigkeit war zufrieden? Die durch das Gesetz in Eden gewährt, die heilig, gerecht und gut ist, denn es folgt, dass die Seele, die sündigt, die soll sterben etabliert. Daraus ergibt sich die maximale: der Lohn der Sünde ist der Tod (Römer 6,23), und wie alle, indem sie in den Oberschenkel von Adam sündigte, waren alle unter der Sünde, denn der Tod "Der Stachel des Todes ist die Sünde, die Kraft der Sünde ist das Gesetz" (1 Kor 15.56).

Seit Adam sündigte und Sünde in die Welt, alle sind tot in Übertretungen und Sünden, weil sie alle gesündigt haben. Alle Menschen sind von Gott entfremdet, und wenn gehen Sie in den Staub, nach dem Urteil der großen weißen Thron verloren in Ewigkeit (Eph 2: 1; Röm 3,23; Röm 5,12).

Diese Tatsache wurde von Johannes dem Täufer auf diese Weise beschrieben: "Es ist schon die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt: jeder Baum, der nicht gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen" (Matthäus 3,10), ein Wiederlesen die Worte des Propheten Jesaja verkündete: "Eine Stimme sagte, Cry; Und er sprach: Was soll ich predigen? Alles Fleisch ist Gras, und alle seine Schönheit wie die Blume des Feldes. Getrocknetes Gras, und seine Blume fällt, bläst er den Geist des Herrn. Ja, das Volk ist Gras. Getrocknetes Gras und die Blumen fallen, aber das Wort unseres Gottes bleibt in Ewigkeit" (Jesaja 40: 6-8).

Ohne Ausnahme sind alle Nachkommen von Adam unter der in Eden, von Gott entfremdet gegründet Strafe, so zerrissen: "Aber er antwortete und sprach: Jede Pflanze, die mein himmlischer Vater nicht gepflanzt hat, sollte ausgerottet werden" (Mt. 15.13).

Die erste Aktion Gottes nur zu erlösen Mann war, um Adams Ungehorsam durch den Gehorsam des letzten Adam (Christus) zu ersetzen. Ohne den Akt der Substitution: Gehorsam für Ungehorsam, gäbe es nie Gerechtigkeit und Erlösung, für einen ungehorsam und viele haben gesündigt werden, folgt daraus, dass, wenn man beachtet, würden viele gerechtfertigt (Röm 5,15). Wenn man den Tod brachte, nur wäre es möglich, den Tod Gründung Leben abzuschaffen **“Aber wird nun durch die Erscheinung unseres Heilands Jesus Christus, der den Tod abgeschafft hat offenbar, und dem Licht des unvergänglichen Lebens gebracht durch das Evangelium”** (2 Tim 1,10).

Ohne den Akt der Substitution, Gehorsam für Ungehorsam, gäbe es nie ein Mittel des Heils, die nicht rückgängig zu machen ist rechtschaffen Wesen Gottes **“Denn gleichwie durch eines Menschen Ungehorsam viel Sünder worden sind, also durch den Gehorsam des Einen die Vielen zu Gerechten gemacht werden”** sein (Röm 5,19).

Diese Reserve Act, des Gehorsams für Ungehorsam, konnte nur von jemandem frei von Sünde, aber auch frei werden war der erste Mann. Um den Akt der Substitution, das ewige Wort, die mit Gott und dass alles, was geschaffen wurde Fleisch und wohnte unter den Menschen war sein. Insgesamt wurden wie Männer, unterliegen den gleichen Gebrechen und Schwächen (Hebr 2,18).

Adam ungehorsam in einer perfekten Umgebung zu widersprechen einer einzigen Bestellung: *“... Sie soll auch nicht essen”* Das ewige Wort, als im Fleisch, trotz der Leiden, Schwächen und Versuchungen erfüllt alle Gerechtigkeit, dh außer Kraft alles das Gesetz oder die Propheten (Matthäus 5,17). Der Gehorsam Christi ist in der Tatsache, dass er starb in der Reihenfolge der Vater und der Tod Kreuz **“und in seiner menschlichen Form gefunden, er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, zum Tod am Kreuz”** gezeigt (Phil 2: 8; Hebr 5: 8).

Durch die Lösung des Problems der Gerechtigkeit durch den

Gehorsam Christi (Hebr 10: 9 -10), da Jesus war gehorsam in allem durch das Fleisch Christi öffnete Gott einen neuen und lebendigen Weg, die der Mann hatte den Zugang zu Er "von einem neuen und lebendigen Weg öffnete für uns durch den Vorhang, das heißt, sein Fleisch" (Hebr 10,20).

Der Weg wurde durch den Gehorsam, weil eines Opfers sagte: "Also, die in diese Welt, spricht er: Opfer und Gaben hast du nicht gewollt, einen Leib aber hast du mir bereitet" (Hebräer 10: 5) geöffnet wird, und nicht, weil der Christus Gottes. Es ist ein Irrtum, zu verstehen, durch Christus Freiwilligen, seinen Körper als Opfer für Christus Körper bieten bieten, dass die Erlösung war das tatsächlich stattgefunden hat im Gehorsam gegenüber dem Befehl des Vaters. Das Heil wird durch Gehorsam gegeben Christi, der nach dem Willen des Vaters seine Seele bis in den Tod "Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es von mir selbst;. ich habe Macht, es zu lassen, und habe Macht, es zu nehmen Dieser Befehl I von erhalten mein Vater" (Joh 10,18).

Wenn Sie hören, die gute Nachricht der Erlösung und glauben, dass Jesus der Christus ist, stirbt der Sünder mit Christus und begraben ist. Die etablierten Strafe ist, sondern der Täter Person, als zu glauben, hat sein eigenes Kreuz auf und folge nach Christus. Mit dem Glauben an das Evangelium der Sünder wird teilhaftig aus Fleisch und Blut Christi, so dass es in Übereinstimmung mit Christus in seinem Tod.

Aber der Gehorsam Christi ersetzt den Ungehorsam Adams und das Fleisch Christi ist eine neue und Lebens Weise des freien Zugangs zu Gott durch den Tod und die Auferstehung Christi zu werden. Was muss noch die Erlösung des Menschen?

Fehlende Menschen sterben in der Sünde, die den gesetzlichen Bestimmungen in Eden gewährt.

Wenn der Mann fällt in den Staub ohne den Glauben an Christus, geht in die Ewigkeit verloren, aber wenn der Mensch glaubt,

dass Christus der Sohn Gottes ist nach der Schrift, stirbt mit Christus und mit ihm begraben (Römer 6: 3 -8) .

In den Tod des Sünders, um Gerechtigkeit Gebot Christi in Eden erfüllt ist, weil der Tod Christi ist vertretenden nur in Bezug auf das Kreuz von Golgatha, aber alle Gläubigen teilhaftig aus Fleisch und Blut Christi, dh effektiv kreuzigen den Körper von der Sünde und ihren Lüsten, sterben und begraben sind.

Aber nur feststeht, dass der Mann sterben muss, dass Gott gerecht ist und sein Wort standhaft, wenn der Mensch glaubt an Christus stirbt und mit Christus begraben.

Der Mann, der am Leben der Sünde und tot in Übertretungen und Sünden, Gott nach dem Tod mit Christus, zu Gott zu leben. Der gläubige Christ stirbt, zu sündigen, so dass die Gerechtigkeit Gottes wird aufgebaut, die der Mensch von seinem ehemaligen Meister, der Sünde befreit.

Die erstaunliche Gnade

“Um in den kommenden Zeiten den überschwenglichen Reichtum seiner Gnade durch seine Güte gegen uns in Christus Jesus”

(Eph 2: 7)

Der Christ muss verstehen, wie wichtig ist es, keinen Widerspruch zwischen Gnade und Gerechtigkeit Gottes haben. In unseren Tagen sind einige Christen, die erkennen kann gut, dass es keinen Widerspruch in gerechter Gott gerecht erklären die Bösen.

Es ist das Wort Gottes, die Rechtfertigung garantiert für diejenigen, die an Christus glauben, aber es würde einige Ungerechtigkeit in Gott sein, wenn es keine Erlösung für den Menschen. Auch, wenn ein Mensch stirbt mit Christus ist die Gerechtigkeit Gottes erfüllt ist, weil es das Wort, das

gegründet wurde erfüllt: "... des Todes sterben", und es würde einige Ungerechtigkeit sein, wenn nur der Gemeinde wurde in der Ewigkeit der Mann festgelegt und nicht mit Christus auferstanden.

Dies ist, wo die Gnade Gottes ist wunderbar Beweis, als sie an Christus glauben die Menschen nach dem Tod entfremdet macht es verdient, die Gemeinschaft mit dem Schöpfer, das heißt, lebendig zu haben und erhebt sich eine neue Kreatur in Christus "Selbst zu sein, als wir tot in Sünden, beschleunigt hat uns mit Christus, (aus Gnade seid ihr selig), und hob mit uns zusammen und haben uns zusammen zu sitzen in der Himmelswelt in Christus Jesus" (Eph 2: 5 -6).

Wenn die Gläubigen mit Christus stirbt, ist der Körper tot ist, weil die Bindung mit der Sünde ist nur durch den Tod derer, die Sünde war jedoch gebrochen, obwohl der Körper gekreuzigt wurde, wird durch den Geist Gottes belebt "Und, wenn Christus in euch ist, in der Tat ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist aber ist Leben um der Gerechtigkeit willen. Und wenn der Geist dessen, der Jesus von den Toten angehoben ist in euch: Wer von den Toten erhöhten Christus auch eure sterblichen Leiber lebendig machen durch seinen Geist, der in euch wohnt" (Römer 8.10 -11).

Daher die Pauline Überlegungen: "Denn die Liebe Christi drängt uns, die wir dafür halten, dass, wenn einer für alle gestorben, also sind alle gestorben" (2 Kor 5,14). Der Körper gehörte Sünde, die erzeugt wurden vergänglichem Adams bis (durch den Glauben an Christus) gekreuzigt ist Grund für die Aufgabe der alte Mann und die Bindung Bruch mit der Sünde (Römer 6: 6). Alle, die tatsächlich glauben, sterben mit Christus, so dass niemand auf die zweite relevante Themen Fleisch der Sünde (2 Kor 5,16) beziehen.

Es war üblich, dass Christen erinnern, der Mensch Christus, aber nicht verstehen, dass der Mann, den Gekreuzigten, Gottes hoch ihn erhöht, gab ihm einen Namen, der über alle Namen ist,

unterwirft ihm alles (Hebräer 2: 8).

Es war üblich, die frühen Christen nehmen Bezug auf Fragen von Fleisch, wie zB: – “Ich habe ein Hebräer von Hebräern bin”; Sonstiges: – “Ich bin römisch-Blut, nicht, weil ich kaufte das römische Bürgerrecht”; Und noch die: – “Ich bin mir bewusst, weil die Philosophie hat seine Geburtsstadt in Griechenland”, usw.

Daher der Imperativ: bis niemand nach dem Fleisch, für Sie alle Gottes Kinder durch den Glauben an Christus, eine neue Zeit und ein neues Leben, so gab es keine Juden, Griechen, Sklaven, freien, Mann, Frau, etc. mehr (Gal 3.26 -29).

Der Körper gehörte Sünde wird auch als Gefäß zur Unehre, wird das Schiff zur Zerstörung vorbereitet (Römer 9.21 -22). Jetzt jeder, der in die Welt kommt gehen von Adam, der breite Tür, durch die Macht Gottes aus Lehm geschaffen, jedoch wegen Adams Samen, das Endprodukt der Ton (Behälter) ist Schande, wie in Adam Gefäße sind zum Zorn Einbau ins Verderben.

Beachten Sie, dass, wenn der Apostel spricht von der schöpferischen Kraft Gottes zum Menschen ins Dasein bringen betont, dass Gott Macht über den Ton, nicht auf dem Schiff. Über Ton Gott hat die Macht, und macht Gefäße zur Ehre und Schande, aber was bestimmt die Ehre und Schande der Schiffe erstellt: die erste und die letzte Adam – Adam und Christus.

Die erstaunliche Gnade ist, dass Gott mit Macht über den Ton, mit der gleichen Masse wie die Schiffe, um Schande wurden geschaffen, um Gefäße zur Ehre machen. Der Leib der Sünde, die durch den Geist Gottes, der darin wohnt auszuschließen war, wird es ein Gefäß der Barmherzigkeit, geschaffen, um zu ehren “Hat nicht der Töpfer Macht über den Ton, aus demselben Klumpen ein Gefäß zu ehren zu machen, und eine andere Unehre? Und was, wenn Gott wollte Zorn zeigen und seine Macht bekannt machen, mit viel Geduld die Gefäße des Zorns zur Zerstörung vorbereitet ertragen? Und dass er vielleicht bekannt machen

den Reichtum seiner Herrlichkeit an den Gefäßen der Barmherzigkeit, die Er hatte zuvor zur Herrlichkeit" (Römer 9.21 -23).

Um wieder zu beleben, die an Christus glauben, Gott schafft (bara) Messe, und dann erklärt, was ist der Zustand des Neugeborenen: Fair. Darin liegt das Wesen der Rechtfertigung: Gott allein erklärt den rechtschaffenen Menschen, wenn der Mensch von neuem in Gerechtigkeit und Heiligkeit (Eph 4,24).

Der alte Mann ist niemals gerechtfertigt (gerecht erklärt), denn Gott rechtfertigt nicht die Gottlosen. Wenn ein Mensch stirbt mit Christus die Gerechtigkeit Gottes erfüllt ist, und die Macht seines Wortes, die unvergänglichen Samen ist, macht Gott seine Plantage, die niemals ausgerissen werden, denn das Wort Gottes bleibt aber für immer, aber auch dass das Wort erzeugt werden (Mt 15.13; 1. Petrus 1.25; 1 Joh 2,17).

Der Reichtum der Gnade

"Denn die Gnade Gottes, die heilsame hat allen Menschen erschienen ..." (Titus 1,11)

Nach dem Hinweis auf die Notwendigkeit für die Christen, um ein akzeptables Verhalten in der Gesellschaft haben, das heißt, mit bis um nicht-Skandal, Juden, Griechen noch der Gemeinde Gottes zu geben, gibt der Apostel Paulus den Grund: die Gnade Gottes in Christus brachte Erlösung für alle Menschen!

Christen sollten nicht Ursache für Skandal (Schande) sein und sollte nicht schäme mich des Evangeliums zu sein, (2 Tim 1, 8) das Zeugnis Christi wird durch das Evangelium, das die Kraft Gottes und das Wort von der Versöhnung ist, ist, dass man gerettet "... von der Kraft Gottes, die uns gerettet ..." (2 Timotheus 1: 9); "Ich schäme mich des Evangeliums, denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben ..."

(Röm 1,16); "Das heißt, Gott war in Christus und versöhnte die Welt und rechnete ihnen ihre Sünden und hat unter zu uns das Wort der Versöhnung" (2 Kor 5,19).

Wenn wir von Erlösung, Erlösung, Rechtfertigung, Heiligung, Vergebung, neues Leben, Regeneration sprechen, nähern wir uns dem erstaunliche Gnade Gottes in Jesus Christus gezeigt hat, für die freundlicher Mann genannt wird (καλέσαντος / Kaleo) aus der Finsternis in das wunderbare Licht Gottes, und wer glaubt, ist aus der Finsternis in das Reich des Sohnes transportiert "ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, daß ihr die Tugenden des, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen zu verkünden" (1 Peter 2: 9); "Wer hat uns von der Macht der Finsternis und hat uns versetzt in das Reich seines Sohnes die Liebe" (Kol 1,13).

Viele sind berufen (κλητοί = verwandten Begriff von Kaleo abgeleitet), aber wenige sind auserwählt, das heißt, viele hören die Einladung des Evangeliums, aber nur wenige sind diejenigen, die hören und glauben. Viele sind aufgefordert, durch die enge Pforte betreten, aber es gibt nur wenige, die den Anruf (Mt 7,13) zu erfüllen.

Alles, was wir behandeln hier bezieht sich auf die erstaunliche Gnade Gottes aus dem Alten Testament, die Teilnahme angekündigt alle Menschen zu allen Zeiten an Gott glauben, die Erlösung verkündet: "Selig sind die, welchen ihre Ungerechtigkeiten vergeben sind, und deren Sünden bedeckt sind" (Römer 4: 7).

Aber diejenigen, die während der Zeit genannt Fülle der Heiden (Röm 11,25), oder der Fülle der Zeit glauben (Gal 4: 4; Eph 1,10), und die wunderbare Gnade, gibt es den Reichtum der Gnade, denn es wird den Gläubigen gegeben ein Erbe. Zusätzlich zu den an Christus Glaubenden durch die Gnade Gottes durch das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung, um gespeichert, dass sie für gerecht erklärt wurden, waren wir auch Erben Gottes

coerdeiros mit Christus (Titus 3: 7; Römer 8.17; Römer 8.32).

Der Anruf (κλητοί = verwandten Begriff von Kaleo abgeleitet) das Evangelium ist eine Einladung an die Erlösung, und in Christus durch die Kraft Gottes (Evangelium) gespeichert werden (καλέσαντος κλήσει) "zu einem heiligen Leben gerufen. Der Anruf durch das Evangelium war die Fülle der Zeit gegeben, da der Aufruf von einem heiligen Leben trat in der Ewigkeit (vor der Zeit der Welt).

Während die Forderung nach Evangeliums sucht das Heil des Menschen, hat das heilige Leben im Hinblick auf den Zweck, dass Gott in Christus beschlossen hat.

Die Fülle der Gnade ist, dass alle, die an Christus glauben und an das Reich des Sohnes transportiert, nicht mehr ein anderes Ziel, wenn sie Kinder Gottes sind, so dass Christus der Erstgeborene unter vielen Brüdern (Röm 8,29) .

Nach dem ewigen Vorsatz, dass Gott in Christus gedachte ihm Erstgeborene unter vielen Brüdern machen, ist, dass Gott geschaffen, bevor die Welt begann (vorherbestimmt), dass alle, teilhaftig aus Fleisch und Blut Christi durch die Kirche, würden auf die Wesen und Gestalt Jesus, das heißt, wie er (1 John 3: 1 -2).

Gott nicht nur prädestiniert Mitglieder des Leibes Christi, der Kirche, wie sie gewählt auch vor der Zeit der Welt heilig und untadelig leben vor Gott zu sein (Epheser 1: 3). Der Verurteilung, sind Gottes Kinder anfällig, weil sie Teilhaber der göttlichen Natur (1 Petrus 1: 4).

Nun, der Reichtum der Gnade an Mitglieder des Leibes Christi nach dem Zweck, den Gott in sich vorgesetzt, alle Dinge in Christus zusammenlaufen gewährt (Eph 3.11 ; Eph 1,10). Durch Christus Gründung als Haupt des Leibes, der die Kirche ist, konvergieren alle Dinge Christus wegen der Kinder Gottes, wie er ist, ist er prominent: den Kopf.

Sie wirklich gerettet?

Religionen zu suchen, um zu zeigen, dass der Mensch ein Sünder durch moralische und rechtliche Fragen, aber die Bibel zeigt, dass alle Sünder wurden wegen eines einzigen Vergehens **“Und wenn er kommt, wird er die Welt der Sünde überführen und um die Gerechtigkeit und um das Gericht”** (Johannes 16: 8).

Viele Christen wissen nicht, ob sie gespeichert werden, die Unsicherheit, die sich aus bestimmten Lehrmeinungen kommt, oder nicht einige Bibelverse zu verstehen.

Verse, die Warnung in der Fürsorge für die Rettung scheinen, die an das Evangelium der Erlösung enthaltenen Garantien überwiegen, und viele Zweifel, sie sind wirklich gerettet.

Das Verständnis der Warnung im folgenden Vers enthalten: **“Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr! Geben Sie in das Himmelreich, sondern nur, wer den Willen meines Vaters im Himmel tut ist”** (Mt 7,21).

Angesichts dieser Vers, viele zweifeln, ihr Heil und wundere mich über die Möglichkeit, sich betrogen, weil sie glauben, dass sie gerettet sind. Zweifellos sind immer noch die Meister der Pseudo Christentum, das die Verse nur verwenden, um Angst in den Menschen zu vermitteln, aber auch nicht die darin enthaltene Wahrheit zu verstehen.

Als Jesus sagte: "Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr 'wurde einem Publikum zeigen, dass zu sprechen, nur nicht ihn Herr nicht nennen, bevor es notwendig ist, den Willen Gottes, um den Himmel zu kommen zu tun.

Jesus erklärte seinen Zuhörern, was es braucht, um Heilsgewissheit haben, als er zeigte seinen Zuhörern zu: Herr, Herr 'sagen, garantiert nicht die Erlösung. Die Heilsgewissheit ist, den Willen des himmlischen Vaters zu tun. Jesus zeigte nicht nur, was garantiert nicht die Erlösung und links durch den Menschen muss für sich selbst entscheiden, was der Wille Gottes ist. Unterlassen Sie! Jesus kam in die Welt, um den Willen des Vaters zu tun und zu erklären, dem Menschen, was der Wille Gottes durch den Menschen getan werden, um das Heil zu erlangen werden.

Was ist der Wille Gottes, dass der Mann durchführen, Garantie Eintritt in den Himmel?

Einige Prediger, die im Besitz dieses Verses arrematam sagen solche Worte haben gezielt diejenigen, die "bekennen" öffentlich mit seinen Lippen, die an Christus glaubt, aber wurde nie wirklich behaupten, gestehen, dass er in Christus geglaubt hat Erlösung nicht nachgeben, wenn der Büsser Gott nicht gehorchen zu tun seinen Willen, die verwirrend ist, weil es nicht zu klären, was der Wille Gottes ist, oder noch schlimmer, sie behaupten, die Verhaltensweisen von Unternehmen etabliert entsprechen so richtig ist für die Durchführung der Wille Gottes.

Eines ist sicher: erst im Himmel, die wiedergeboren geben! Geben Sie einfach im Himmel, die arbeiten mehr als die Schriftgelehrten und Pharisäer haben! Geben Sie einfach im Himmel, der den Willen Gottes tut! Aber der Wille Gottes ist spezifisch: sie an Christus glauben.

Das Werk Gottes oder das Gebot Gottes, oder der Wille Gottes wird im folgenden Satz zusammengefasst: "Und das ist sein

Gebot:, im Namen seines Sohnes Jesus Christus glauben und einander lieben, wie der sein Gebot" (1 John 3.23; John 6.29).

Aber wenn Gottes Wille ist, daß die Menschen an Christus glauben, als Jesus sagte, dass er nicht einfach sagen, - 'Herr, Herr, "aber es ist notwendig, um das Werk Gottes zu tun – die Essenz der Botschaft Christi ist, dass n angenommen "Er" Jesus antwortete und sprach zu ihnen: das Werk Gottes ist: in dem, den er gesandt hat, glauben" (Joh 06.29).

Haben den Willen Gottes Rettung bringt, niemals umge, dass das Heil führt zu tun, den Willen Gottes. Schlagworte wie, 'Du hast nicht den Willen Gottes zu machen, damit Sie gerettet werden, aber den Willen Gottes, wenn Sie wirklich haben wollen, "hat einen enormen Fehler.

Oft ist die Sünder hört, dass es eine Sünde, von Adam erzeugt wurden und man Christus braucht, um gerettet zu werden, und nach der Sünder glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt, hat sein Vertrauen nach dekonstruiert Argument, dass "die wahre Frucht der Erlösung ist, um den Willen Gottes zu tun. 'Dies ist einer der Satans, die die rings um und sucht, wen er verschlinge ist. Dies ist ein Fehler des Verderbens, für den Glauben an Christus ist Gottes Wille, eine wesentliche Voraussetzung, um das Himmelreich kommen, wenn der Gläubige beginnt, in Christus und Christus in den Gläubigen "zu sein Und wer seine Gebote ist darin bewahrt, und er in ihm. Und daran erkennen wir, daß er in uns bleibt, an dem Geist, den er uns gegeben hat" (1 Joh 3,25).

An Christus zu glauben als der Christus Gottes, der in die Welt gekommen war, ist dasselbe wie in Christus also, der glaubt, eine neue Kreatur wird, weil nur an Christus glauben, daß der Mensch das Gebot Gottes zu erfüllen.

Als der Kerkermeister Von Philippi fragte die Apostel Paulus und Silas, was er tun muss, um gerettet zu werden, die Antwort

war spezifisch und kategorisch: Glaube an den Herrn Jesus!
"Und er führte sie heraus und sprach: Ihr Herren, was muss ich tun, um gerettet zu werden? Und sie sprachen: Glaube an den Herrn Jesus Christus, so wirst du gerettet werden, du und dein Haus" (Apostelgeschichte 16.30 -31).

Wer glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes, überwindet die Welt:
"Wer ist es, der die Welt überwindet, aber er, der glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes ist?" (1 Johannes 5: 5). Zugeben, dass Jesus Christus der Sohn Gottes ist und dass Gott hat ihn Von den Toten ist das Heil "Denn wenn du mit deinem Munde bekennt der Herr Jesus, und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten, so wirst du gerettet" (Römer 10: 9).

Wenn Sie an Christus glauben, das heißt, wenn tut den Willen Gottes, der Mensch wird dem wahren Weinstock verbunden werden. Als Stick mit dem Weinstock verbunden ist unmöglich Obst
"Abide nicht ertragen, in mir bist und ich in dir; Da die Branche selbst kann keine Frucht bringen, wenn sie nicht am Weinstock, weder kann, es sei denn Sie in mir bleibt. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben; , der in mir ist und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts tun" (Johannes 15: 4 -5, 1 Johannes 3,25).

Wenn Jesus sagt: "Bleibt in mir und ich in dir," er sagen – "Do the Willen des Vaters"; – "Glauben Sie, dass ich bin, der von Gott gesandt"; – "Führen Sie das Werk Gottes", denn wer an Christus glaubt an Christus und Christus in den Gläubigen sein. An Christus genug (Johannes 14: 1) sein, an Christus zu glauben, denn dies Gottes Befehl, der in der Erlösung führt, da Christus wurde von Gott gesandt, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, bevor das ewige Leben ist (Johannes 3,16).

Die Frucht, die den Gläubigen hervorbringt, ist, den Namen Jesus als Retter der Welt zu bekennen "daher wollen wir Gott anbieten für ihn Opfer des Lobes, das heißt, die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen" (Hebräer 13,15). Haben der

Wille Gottes ist, die an Christus glauben, und die Frucht des Gläubigen ist Christus, die Frucht der Lippen, das ist nicht dasselbe wie "Frucht der Erlösung bekennen" (Hebr 13,15).

Das Gebot ist es, die an Christus glauben, ist die Frucht, die gute Nachricht des Evangeliums zu verkünden, weil die Frucht ist der Samen, die das Leben hervorbringt. Es ist eine groteske Fehler, die Frucht der Lippen mit dem Gebot Gottes zu verwirren.

Der Nachweis des Heils ist, dass Gott auferweckt seinen Sohn von den Toten, und dass jeder, der Gott durch den Glauben an Christus gehorcht wird gespeichert, für sein Gebot an Christus zu glauben.

Wenn der Christ glaubt, dass Jesus der Retter der Welt, starb der Sohn Gottes in das Haus David, der ein Leben ohne Sünde lebte, geboren und von den Toten auferstanden ist und am Herzen des Vaters rechte Hand auf Hoch sitzt, wird gespeichert, wie wir lesen "Wer vor versprach durch seine Propheten in den heiligen Schriften, von seinem Sohn, der dem Geschlecht Davids nach dem Fleisch geboren, erklärt Sohn Gottes in Macht nach dem Geist der Heiligkeit durch die Auferstehung von den Toten, Jesus Christus, unseren Herrn" (Röm 1: 2 -4).

Lassen Sie sich nicht jemand anderes die Echtheit Ihrer Rettung zu untersuchen, bevor beweisen, analysieren Sie sich, wenn Sie glauben, in Christus bleiben, denn er ist der Glaube, der sich zu manifestieren war und wir waren manifest (Galater 3,23). Wenn der Gläubige bleibt zu glauben, dass Jesus der Christus gemäß der Heiligen Schrift sagt, ist vor Gott zugelassen.

Wenn jemand versucht, in gesetzt Zweifel die Rettung derer, die an Christus glaubten, nur nicht die der Apostel Paulus an die Korinther Christen empfohlen: "Prüft euch, ob im Glauben; beweisen Sie Ihre selbst. Wisst ihr nicht euch selbst, dass

Jesus Christus in euch ist? Wenn Sie nicht bereits veraltet" (2 Korinther 13: 5).

Es ist aus diesem Grund, dass der Gläubige sollte interiorar als nach Anhörung des Evangeliums erreicht und glauben, in Christus "auch wer ihr vertraut, nachdem Sie das Wort der Wahrheit, das Evangelium eurer Rettung gehört; und nachdem er auch geglaubt, daß Sie mit dem Heiligen Geist der Verheißung" (Eph 1,13) abgedichtet.

Wenn nun der Christ nicht weiß, das ist in Christus und Christus in ihm; ist bekannt, dass eine neue Schöpfung in Christus zu sein; es ist nicht bekannt, welche der Tempel, der innewohnende Geist Gottes ist; es ist nicht bekannt, welche der Leib Christi ist; bekannt, das Licht in dem Herrn ist; es ist nicht bekannt, die der Sohn Gottes ist; ist nicht bekannt, die in den Tod Christi getauft wurde; ist bekannt, dass bereits mit Christus auferstanden von den Toten; ist bekannt, dass der Vater und der Sohn kam und hat es anzugehen Fragen aus der Antichrist demoverá wie christlichen Glauben und gefunden werden Abgelehnt "Prüft euch, ob im Glauben; beweisen Sie Ihre selbst. Wisst ihr nicht euch selbst, dass Jesus Christus in euch ist? Wenn Sie nicht bereits veraltet"(2 Korinther 13: 5).

Der Christ, der nicht versteht, dass der Wille Gottes ist, an Christus zu glauben, oder der nicht versteht, dass der Glaube an Christus ist ausreichend, um in das Heil führen, ist vergleichbar mit dem Samen auf den Weg gefallen sind, anfällig für das Böse kommen und reißen den Samen, wie wir im Gleichnis vom Sämann zu lesen: "Wenn jemand das Wort von dem Reich hört und nicht versteht, so kommt der Böse und reißt weg, was in sein Herz gesät, das ist, was auf der Strecke gesät" (Mt 13.19).

Wenn der Gläubige glaubt, dass:

- a. Ein Sünder war, weil er ein Nachkomme Adams war, weil er

- in der Sünde (Röm 3,23) erzeugt wurde;
- b. Jesus kam in die Welt gesandt, um die Menschheit zu retten, weil jeder von Gott wegen der Straftat der Adam (Johannes 3:16) entfremdet;
 - c. Jesus ist das ewige Wort, die im Anfang bei Gott war (Johannes 1: 1 -2), und da Gott, seiner Macht und Herrlichkeit geleert und wurde zu einem Mann (Phil 2, 7);
 - d. Jesus wurde als der eingeborene Sohn Gottes erzeugt in Marias Mutterleib durch den Geist Gottes in die Welt eingeführt (Johannes 1,18; Mt 1,18);
 - e. Jesus lebte unter den Menschen, war Teilnehmer in allen Leiden, doch ohne Sünde (Hebräer 2,17);
 - f. Jesus gekreuzigt, gestorben, begraben wurde und auferstanden ist am dritten Tag und ist zur Rechten Gottes in höchstem (Röm 1: 3 -4) sitzt, bedeutet, dass Buße, das heißt, dass das Design geändert wurde, durch die Nachricht umgewandelt Evangelium und effektiv gespeichert.

Es ist eine Fehlinterpretation dessen, was echte Reue, die auch verwischt das Verständnis vieler Christen. Reue nach der Bibel sagt, um das Design des Verstehens zu ändern. Wenn Jesus sagt die Pharisäer: **“... wenn ihr nicht umkehrt, alle auch so umkommen”** (Lukas 13: 5), wurde die zeigen, dass trotz der dachte, er war in erstklassigem Zustand vor Gott für Sein Nachkommen Abrahams, in Tatsächlich dauerte es nicht das Design hatten sie zu ändern, zu Grunde gehen die gleiche Weise wie jene Nationen, dass die Pharisäer waren gerade ausgestellt ein Urteil.

Reue ist nicht Fehler und Verbrechen zu gestehen. Reue ist nicht zu einem Beichtstuhl. Reue ist nicht Buße auf. Reue ist keine Reue. Reue, “Metanoia” in der griechischen, ist verpflichtet, ein Konzept, ein neues Verständnis zu umarmen müssen.

Die Pharisäer glaubten sie, indem sie Nachkommen Abrahams

gespeichert, aber wenn ein Pharisäer bereuen, sollte das Konzept, dass, indem sie ein Nachkomme Abrahams von der Idee, dass das Heil in Christus, der Nachkomme Abraham versprochen wurde gespeichert ersetzen. Deshalb ist Johannes der Täufer sagte zu den Schriftgelehrten und Pharisäer – “Tut Buße. Das ist, ändern Sie die Gestaltung von Ihnen, denn gerettet werden nicht nur von dem Vater, Abraham denken, weil die Steine Gott kann dem Abraham Kinder zu erhöhen “; – “Ändern Sie den Entwurf von euch für das Reich Gottes ist inwendig in euch.”

Sprich: – ‘*Herr, Herr* ‘, verhält sich wie einige Juden, die in Christus (Johannes 8,31) glauben behauptet, aber wenn in Frage gestellt, präsentierten ihre wirkliche Überzeugung: “*Wir sind Abrahams Samen, und waren nie in der Knechtschaft niemand; wie sagst du: Ihr sollt frei sein*” (Joh 8,33)?

Obwohl viele Juden glauben an Christus, ihren eigenen Weg zu schaffen, weil sie verstehen, dass Christus der Propheten war, oder, dass es nur ein Sohn von Josef und Maria. Sie glaubten nicht an Christus als den verheißenen Nachkommen Davids glauben; nicht glauben, dass Christus überlegen Abraham ist; glaubte nicht, dass Christus vor Abraham existierte; glaubten nicht, dass Jesus der I AM (Johannes 08.53).

Die an Gott geglaubt Juden, aber nicht ihm zu gehorchen, so sagte Jesus zu seinen Jüngern: “*Glaubt an Gott und glaubt an mich*” (Johannes 14: 1). Der Protest des Jakobus und der Positionierung der Juden ist klar: “*Sie glauben, dass es nur einen Gott, du tust wohl die Teufel glauben auch und zittern.*” (Jakobus 2,19). Aber warum James protestierten auf diese Weise? Denn das Gebot Gottes, daß die Menschen an Christus glauben, und die tatsächlich glauben an Gott, an Christus zu glauben müssen “*Und Jesus rief und sprach: Wer an mich glaubt, der glaubt nicht an mich, sondern an den, der mich gesandt hat*” (Joh 12.44). Wenn Sie “*nicht an Christus glauben nicht wirklich an Gott glauben* “, dass sie alle den Sohn ehren, wie sie den Vater ehren. Wer den “*Sohn nicht ehrt den Vater nicht, der ihn gesandt nicht ehren*” (Joh 5,23).

Der Glaube ist genug, und glauben, ist für das Heil der Seele notwendig. Wenn jemand behauptet, um gerettet zu werden "ist nicht angehängt glauben, bevor es eine bestimmte Weltanschauung" zurück einzige Hindernis für das Verständnis.

Was ist die Art von Glauben, dass für das Heil der Seele ist?

Nun glauben, dass Jesus im Fleisch gekommen ist die Art von Glauben, dass für die Seele Heil ist, aber glauben, dass Jesus nicht in das Fleisch gekommen ist ein verlorener Glaube von der Antichrist "Denn viele Verführer gefördert werden in die Welt gekommen, die nicht so gestehen, Jesus Christus in das Fleisch gekommen das ist der Verführer und der Antichrist so" (2 Johannes 1: 7; 1 Johannes 4: 2).

Glauben Sie, dass Jesus gekreuzigt wurde, gestorben und auferstanden ist von den Toten ist die Art von Glauben, dass in Heil der Seele führt, aber glauben, dass Jesus starb nicht oder nicht von den Toten auferstehen, dass kein frei von Verdammnis (1 Kor ist die Art von Glauben, 15: 3 -4).

Glauben Sie, dass Jesus von Nazareth der Christus ist, der Sohn Gottes, ist die Art von Glauben, dass das Heil ist, aber zu leugnen, dass Jesus der Christus ist die Art von Glauben, dass das Heil nicht ergeben hat.

Glaubt, dass Jesus der Ewige, derselbe gestern, heute und in Ewigkeit, ist die Art von Glauben, für die Erlösung, aber glauben, dass Jesus ein Engel oder Erzengel, ist das Heil nicht nach.

Gestehen Sie, zuzugeben, dass Jesus der Sohn Gottes ist, die Art von Glauben, in der Erlösung führt, aber glauben, dass Jesus wurde geboren von Maria und Joseph ist die Art von Glauben, die nicht der Wahrheit des Evangeliums, also nicht das Heil zu erhalten.

Glauben, dass Jesus tut Wunder, die einer der Propheten, der größte Lehrer überhaupt, die die größte Psychologe, der

freundlichste Mensch, der je durch das Land, das Probleme tausend usw. löst bestanden ist, ist nicht die Art von Glauben, Ergebnisse in der Erlösung, sondern gespeichert, der glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes, der die Worte des ewigen Lebens hat **“In der Tat, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben, und gilt nicht”** (Johannes 5,24) in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen. ”

Die Juden stolperten über den Stein des Anstoßes, weil sie nicht erkennen, dass Jesus der Sohn Davids, so der Sohn Gottes, das Herz des christlichen Bekenntnisses **“antwortete Simon Petrus und sprach: Du bist Christus, der Sohn des lebendigen Gottes!”** (Mt 16,16). Wird angenommen, dass Jesus der Sohn, daß Gott versprach David, gleichzeitig muss zugeben, nach der Schrift, dass Jesus der Sohn Gottes (2 Sam 07.13 -14; Psalm 2: 7). Schwester Bekenntnis des Lazarus, Martha, stand im Einklang mit der Erklärung des Apostels Petrus **“, sagte sie zu ihm: Ja, Herr, ich glaube, dass du der Christus bist, der Sohn Gottes, der in die Welt kommen soll”** (Joh 11,27).

Die Umwandlung des Menschen folgt die Predigt des Evangeliums Nachricht, ähnlich dem, was die Leute von Ninive, die der Prophet Jona auf die Nachricht, konvertiert zu hören (Lk 11,32) passiert. Das Gespräch hat keine Beziehung zu der Art von Programm, das der Christ im Fernsehen anschauen; in der Tracht der Mann oder die Frau; mit Aussehen; mit dem Haar, ob kurz oder lang, mit Ornamenten, Ohrringe, Parfums, etc., bevor die Umwandlung zu dem Bekenntnis des Evangeliums gebunden.

Ein weiterer Fehler von einem falschen Verständnis der Heiligen Schrift ergibt, ist die Idee, dass eine Person nur dann wirklich zu glauben, wenn ‘Bedauern’ Gefühl Bedauern, Reue, Sorge für Fehler engagierte Verhalten. Nun ist die gleiche wie im Glauben an die Wahrheit des Evangeliums, für den Glauben an Christus zum Heil **“bereuen”** ist nur möglich, wenn man aufgibt (Metanoia) ihre eigenen Konzepte als Erlösung.

Zum Beispiel: Wenn der Evangelist Matthäus erzählt das Gleichnis von den zwei Söhnen von Jesus zu den Pharisäern sagte, wurde gezeigt, dass die Zöllner und Huren trotz sehen solche Wunder zu glauben, Sünder in der Botschaft von Johannes dem Täufer, aber die religiöse, geglaubte, haben sich nicht geändert das Design in der Botschaft von Johannes dem Täufer glauben **“... nicht später bereut glaube ihm”** (Mt 21.32).

Ein Beweis dafür, dass die Pharisäer glaubten nicht, das Wort von Johannes dem Täufer ist, dass sie nicht die Beichte geändert, denn trotz hören, dass das Reich Gottes ist herbeigekommen, sagte immer wieder, dass sie Nachkommen Abrahams waren. Wenn es Reue, nicht mehr auf dem Abraham beziehen und würde bekennen, dass Jesus der Christus ist.

Die Pharisäer taten nicht Buße (metanoia) weil sie glaubte und glaubte nicht, weil nicht die Vorstellung sie von ihren Eltern gelernt verändert (nicht umgekehrt). Darauf zu achten, nicht zu “Metanoia” (Umkehr) mit der katholischen Auffassung von Nachsicht abgeleitet Buße, die immer noch die Bedeutung des Wortes ‘Buße’ durchdringt verwechselt werden.

So senden Sie ist notwendig, dass der Heilige Geist überführen die Menschen der Sünde, Gerechtigkeit und Gericht werden. Die Überführung von Sünde, dass der Heilige Geist nicht fördern stammt aus legalistischen, moralische oder formalistisch Fragen. Die Überführung von Sünde, die der Geist Sato fördert das Bewusstsein ist nach der Schrift, dass:

- Der Mensch ist wegen Adams Ungehorsam sündigen; dass die Tat von Adam brachte Gericht über alle Menschen zur Verdammnis.
- Das Urteil Gottes in Eden etabliert und bringt Verdammnis über alle Menschen.
- Die Gerechtigkeit Gottes ist ein Akt der Substitution, die Gehorsam Christi durch die Übertretung Adams, nicht von Verhaltensproblemen.

Religionen zu suchen, um zu zeigen, dass der Mensch ein Sünder durch moralische und rechtliche Fragen, aber die Bibel zeigt, dass alle Sünder wurden wegen eines einzigen Vergehens **“Und wenn er kommt, wird er die Welt der Sünde überführen und um die Gerechtigkeit und um das Gericht”** (Johannes 16: 8).

Wenn man an Christus glaubt, geht man vom Tod zum Leben. Wenn angenommen wird, gibt der Mann durch die enge Pforte. Wenn angenommen wird, geht der Mensch in Christus, dem schmalen Weg, die Menschen zu Gott führt. Einfach nur in Christus, der Mensch geworden von der Sünde getrennt und mit Gott vereint.

Man wird durch das Evangelium, das die Kraft Gottes an alle, die glauben, ist für die Erlösung gespeichert.

Wenn wir sagen, dass der Mensch durch den Glauben gerettet, sagen wir, dass der Mensch durch das Evangelium gerettet, denn das Evangelium ist der Glaube an den Heiligen überliefert, wie in der Fülle der Zeit manifestierte (Judas 1: 3; Galater 3: 23).

Man wird durch die Predigt vom Glauben, der eine Gabe Gottes ist gespeichert. Als der Mann hörte das Evangelium und glaubten, dem Glauben gehorsam, so dass Sie Macht, ein Kind Gottes (Johannes 1,12) durchgeführt werden. Der Glaube (Glaube) echte Ergebnisse aus den Werken, die Jesus auf Golgatha (Gehorsam), der in seiner Auferstehung von den Toten geführt hat.

Gespeichert werden soll, zu glauben, dass Jesus starb für Sünder um sie zu erlösen von der Verurteilung von Adam geerbt.

Doch Tausende, vielleicht Millionen von religiösen, die Mitglieder der Kirchen sind, sagte, dass invoke Herrn, werden schockiert sein, wenn sie von Gott verworfen. Woher? Da einige glauben, in Christus auf ihre Weise, und nicht nach der Schrift **“Und Jesus ging hinaus und seine Jünger in die Dörfer von Cäsarea Philippi; und die Wege fragte er seine Jünger und sprach: Wer sagen die Leute, daß ich sei? Sie sprachen:**

Johannes der Täufer; und andere, Elia; und andere, einer der Propheten" (Markus 08.27 -28). Andere, weil sie nicht ganz den Glauben an Christus, gemäß der Schrift, bevor in ihre eigenen Konzepte verschwunden, die Zurückweisung der Wahrheit des Evangeliums "Cast nicht weg deshalb Ihr Vertrauen, die große Belohnung hat. Denn ihr habt Geduld brauchen, dass ihr den Willen Gottes tut, könnte ihr empfangen die Verheißung" (Hebräer 10.35 -36), für die Verheißung Christi ist spezifisch für diejenigen, die an seinen Namen glauben: "Und das ist das versprechen, er hat uns auch das ewige Leben" (1 Joh 2,25); "Um ihn zu geben alle Propheten Zeugnis, dass jeder, der an ihn glaubt, Vergebung der Sünden empfängt durch seinen Namen" (Apg 10.43); "Doch zu viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder, denen, die an seinen Namen glauben" (Joh 1,12).

Glaubt, dass Jesus der Sohn Gottes ist ausreichend für die Erlösung ist jedoch notwendig, um dieses Vertrauen zu Ende zu halten, da dies die Ermahnung des Apostels Paulus "Durch welche ihr auch selig werdet, wenn Sie festhalten, wie ich Ihnen angekündigt wenn das nicht vergeblich geglaubt" (1 Korinther 15: 2). Sobald du den Willen Gottes getan haben, ist, dass sie an Christus glauben, nur bis ans Ende ausharren, das Versprechen, das ewige Leben zu erreichen!

Der Zweck des Evangeliums und der Heiligen Schrift ist, dass man glaubt, dass Jesus von Nazareth der Christus "Diese aber sind geschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Messias ist, der Sohn Gottes, und das Glauben das Leben habt in seinem haben nennen" (Johannes 20,31).

Originalartikel: Você é realmente salvo?

Warum hat Gott setzen Sie den Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse in der Mitte des Gartens?

*“Wenn Er Will nicht, dass das passiert, warum setzen, dass Baum in der Mitte des Gartens – und nicht außerhalb der Mauern des Paradise *”* Veronika beschließt zu sterben, Paulo Coelho. Für Mari, Zeichen in dem Roman “Veronika beschließt zu sterben”, der Schriftsteller Paulo Coelho, Vertreibung aus dem Garten Eden des Paares war willkürlich und ohne Rechtsgrundlage *“... nur zum Brechen der Selbstjustiz, ohne irgendwelche rechtlichen Gründen nicht essen Früchte des Guten und Bösen”* Ditto. Allerdings kann die obige Frage, ohne Angst vor jeder Strafe formuliert werden, oder wer begeht ein Sakrileg oder Blasphemie. Ziel ist es, warum Gott hat den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse in der Mitte des Gartens, ohne Hindernis, das die Menschen für den Zugriff verhindert wird jedoch gut beraten, beachten Sie, dass der Akt der eine Frage zu stellen, und je nachdem, die sich die Frage stellt, können die verschiedensten in ihren Absichten wölben beherbergen.

Warum hat Gott setzen Sie den Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse in der Mitte des Gartens?

Diese Frage sollte nicht nur Von Atheisten, Skeptiker, Zauberer, Spiritisten und andere Strömungen der weltlichen Denkern durchgeführt werden, aber es muss vor allem von Christen durchgeführt werden. Ich meine nicht, “Christen” mit Drehpunkt durch Religion, Moral, oder Formalität, aber diejenigen, die tatsächlich in der Lehre Christi glauben.

Die Frage lässt sich ohne Angst vor jeder Strafe formuliert werden, oder wer begeht ein Sakrileg oder Blasphemie. Ziel ist es, warum Gott hat den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse in der Mitte des Gartens, ohne Hindernis, das die Menschen für den Zugriff verhindert.

Aber ist es klug zu beachten, dass der Akt der eine Frage zu stellen, und je nachdem, wer die Frage stellt, können die verschiedensten in ihren Absichten wölben beherbergen.

Um diese Besonderheit eigenen Fragen zu verstehen, lassen Sie uns auf das Ereignis in der Eden zurückkehren:

Die "Schlange", fragte eine Frage an die Frau: "Hat Gott wirklich gesagt:" Du sollst nicht Von Allen Bäumen des Gartens essen" (Gen 3: 1). Die "Schlange" wollte wissen, oder die göttliche Ordnung in Frage zu stellen? Welche Perspektive motiviert den Fragesteller?

Beachten Sie, was die List "Schlange" könnte mit der Frage, um sie zu legen,

- Er rief Eva auf die Frucht der Erkenntnis Von Gut und Böse Baum;
- betont die Idee eines Verbots verschärft, verlegt, und dass es nie gegeben;
- Hat sich die Frau das Gefühl selbstbewusst durch den Nachweis der "Schlange" überlegenes Wissen;
- Daher ist die Frau wusste nicht, Zuflucht in Gottes Wort zu nehmen, und;
- Er hat die Möglichkeit, die Lüge, die den Fehler produziert aus.

Die Frage: "Warum hat Gott legen den Baum in der Mitte des Gartens" ist relevant und müssen gemacht werden, wenn Sie den Wunsch zu wissen, haben jedoch je nach Kontext, oder die Zeit, es gemacht wird, kann verwendet werden, um glätten werden. Bitte Beachten:

*“Wenn Er Will nicht, dass das passiert, warum setzen, dass Baum in der Mitte des Gartens – und nicht außerhalb der Mauern des Paradise *”* Veronika beschließt zu sterben, Paulo Coelho, São Paulo, Brasilien Herausgeber der Erde 2006, Seite 108. .

Bei Fragen wie dieser konfrontiert ist gut beraten, was die Motivation es zu überprüfen:

a) Wunsch zu wissen, oder;

b) zu drängen, zu kritisieren, zu glätten, etc.?

Ein weiterer Punkt zu beachten bezieht sich auf den emotionalen Zustand des Fragenden.

Die Frage auf dem Bildschirm sollte gemacht werden, jedoch sollte man nicht verleugnen sie nur die emotionale Unausgeglichenheit Momente. Warum hinterfragen die Göttlichkeit Gründen nur dann, wenn Sie sich nicht gut aus, wenn Sie ein relativ zu verlieren, wenn es aus einer frustrierenden Beziehung kommt, wenn er gedrückt wird, wenn sie in Todesfällen, Katastrophen, etc.?

Wenn der Fragesteller Will die Wahrheit herausfinden kann emotional nicht beeinträchtigt werden.

Es ist bekannt, daß eines der Probleme der modernen Wissenschaft ist das Werkzeug, also das Analyse-Tool für bestimmte wissenschaftliche Veranstaltungen. So Analysieren ein Atom, ohne das Analysewerkzeug mit der Dynamik des Atoms stören? Wenn durch ein Mikroskop untersucht, das Licht selbst ragt ins Atom nicht stören, was schaut, beeinträchtigen die Messung und Diagnose? Durch Zugabe bestimmter Farbstoffe in Zellen zu sehen, nicht mit der Dynamik ihrer Verbindungen stören?

Sie werden sagen, eine Analyse, die ausschließlich aus logischen Beziehungen abhängt, wird die Person, die eine Antwort emotional engagiert? Wenn die Fragen, die Grundlage

für jede Suche Von Wissen, die bereits mit vorgespantten Elemente entstehen bedrängt?

Daraus folgt, dass, wenn eine Person emotional gefährdet, werden Sie nur hören, was Sie hören wollen, und sehen nur das, was Sie sehen wollen. Daher haben wir eine "wahre Aussage der Volksmund:". The blinder, als der, der nicht "sehen"

Da der Teufel stellte die Frage, zu der Frau: "Hat Gott wirklich gesagt: Ihr sollt nicht Von Allen Bäumen des Gartens essen" (Gen 3: 1) und betonte, ein Verbot, die effektiv nicht gäbe, viele Denker nur hören und zu sehen in der Verordnung Gott gab den Menschen ein Verbot. Selbst Gott zu beschuldigen, um den Mann zu Ungehorsam, oder dass Gott die Strafe erfunden haben.

Aber was Gott sagte zu Menschen? Sie Atheisten habe gelesen, was Gott gesagt? Haben die Kritiker geöffnet und das Buch mit den Aufzeichnungen, was Gott gesagt effektiv lesen?

Beachten Sie, was Gott sagte: "Von jedem Baum des Gartens darfst Du nach Belieben essen..." (Gen 2,16). Was Gott betont? Gott betont, dass der Mann war kostenlos, und es nach Belieben handeln könnte. Adam konnte nach Belieben essen Von Allen Bäumen im Garten, aber die "Schlange", betonte die Frau nur ein Verbot.

Es überrascht, dass in jeder Anklage gegen Gott nennen seine Worte wie in der Genesis, insbesondere aufgezeichnet, "Von jedem Baum des Gartens magst du nach Belieben essen ..." (Gen 2,16). Üblicherweise kennzeichnen die Frucht der Erkenntnis Von Gut und Böse Baum nur "verbotene Frucht". Und das Ergebnis ist nie "verboten" wegen all der Bäume Mann konnte "frei" zu essen.

Die Induktion der "Schlange" verschleiert die Wahrheit für diejenigen, die Freude nehmen in offenbar, dass sie ihr Herz mögen. Falsch, die voreingenommen Frage der "Schlange" göttliche Ordnung zu verschmelzen, und interpretieren sie nur

als Verbot. Nun der Prediger sagte: **“Der Narr hat nicht Lust am Wissen, sondern nur zu manifestieren, was will dein Herz”** (Sprüche 18: 2).

Was ist in der göttliche Ordnung offensichtlich? Gott gibt Adam die Ausübung des freien Willens!

Gott hat den Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse in der Mitte des Gartens, ohne jede Barriere, die den Menschen daran gehindert, Von seiner Frucht essen, um Ihnen die Freiheit zu geben.

Wenn der Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse war nicht unter den anderen Bäumen Edens platziert war Adam wirkungsfrei? ES ist die Freiheit, wenn es keine Grenzen? Wie Freiheit ohne festgelegten Referenz entwerfen?

ES gibt keine Grenzen zu Gott? ES versteht sich, dass Gott ist frei, aber er kann nicht lügen. Gott kann nicht gehen zurück auf sein Wort. Er kann nicht versprechen, und der Aufforderung nicht nachkommt! Obwohl Gott Gott ist, unterwirft sich sein Wort! Er ist jedoch der ultimative Ausdruck Von Freiheit!

Freiheit ist nicht zu tun, was vor ein Veto gegen die Fähigkeit zur Ablehnung oder nicht verboten.

Ohne den Baum und ohne göttliche Warnung gäbe es keine Freiheitsrecht ansieht, und der Mann ist Gott auch gegen ihren Willen gebunden. Die Regel (frei) und die Ausnahme (aber) gehen zusammen die Ausübung der Freiheit machbar sein (Gen 2.16 -17). Alle Garten Bäume konnten frei abgetastet werden, doch sollte man bedenken, dass, wenn er aß vom Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse, würden die Folgen (Trennung Von Gott) zu tragen.

Obwohl frei geschaffen, gäbe es keinen Grund für eine solche Freiheit, wenn Adam nicht die reale Möglichkeit, sie auszuüben. Was ist Freiheit ohne die Möglichkeit einer versklavt? Wählen Sie das verbotene ist nicht wirklich die

Freiheit, weil es nicht in verbotenen wohnen vor, die Möglichkeit der Ablehnung etwas machbar: Knechtschaft.

So wie die Gemeinschaft mit Gott (Leben) ist antagonistischen Zustand der Verkauf von der Herrlichkeit Gottes (Tod), zu sein mit Gott ist Freiheit, und von ihm zur Sünde entfremdet Sklaverei.

Nur dort, wo der Geist Gottes ist, da ist Freiheit ist, so dass nur Gott den Menschen frei und lebt (2 Kor 3,17).

Adam versuchte nicht, die Früchte frei zu sein, weil es zu versuchen, übergeben Sie den Zustand festgenommen, die Vorlage, ihre eigene Entscheidung.

Irgendwann wurde Adam unter Druck gesetzt, eine Entscheidung zu treffen?

Freiheit ist Patent, klar, für Adam wurde nicht in sie Entscheidungen gezwungen. Er war frei, weil es nicht jede Art von Unterdrückung, die ihn zwingen würde, eine Entscheidung zu treffen.

Adam wusste nicht, die Konsequenzen ihres Handelns? Er hatte nicht das Wissen, um eine Entscheidung zu treffen? Es wäre ein Segen Unwissenheit?

Der Kampf um die Informationen, die Ablehnung jeder politischen Regime, die das Recht auf Auskunft gegen eine Konstante für die Menschheit im Laufe der Jahrhunderte. Aber warum beschuldigen Ungehorsam Induktion von Gott für das Recht so lieb Adam gewähren, wenn der Folgen ihres Handelns informiert?

Der Mensch ist frei nur, wenn Sie wissen, die Folgen ihres Handelns. Der Mensch ist frei, wenn Sie berechtigt sind, Entscheidungen zu treffen. Der Mensch ist frei, wenn Sie das Wissen, ihre eigenen Entscheidungen zu treffen.

Die göttliche Ordnung war keineswegs willkürlich, sondern

jedem Rechtssystem, die der Mensch je erfunden hat. Die göttliche Ordnung ist der erhabenste Ausdruck der Geist des Gesetzes: Es zielte darauf ab, die wichtigsten Vermögenswerte des Menschen zu bewahren – das Leben und die Freiheit.

Zwar nicht essen Obst vom Baum, würde Adam am Leben bleiben (mit Gott), denn das Ergebnis war eindeutig: sterben (Trennung von Gott). Während Refrain vom Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse Adam würde frei bleiben, aber nach dem Essen, würde ein Gefangener der eigenen Entscheidung.

Für Mari, Zeichen in dem Roman "Veronika beschließt zu sterben", der Schriftsteller Paulo Coelho, Vertreibung aus dem Garten Eden des Paares war willkürlich und ohne Rechtsgrundlage *"... nur zum Brechen der Selbstjustiz, ohne irgendwelche rechtlichen Gründen nicht essen Früchte des Guten und Bösen"* Ditto.

Es ist unvorstellbar, dass jemand, und verwenden Sie als Beispiel die Argumente der Mari Charakter, die einer Rechtsordnung, die erstellt wird, so dass normale Menschen nicht den Anforderungen zu verstehen verbunden, und das Regime stützt das Prinzip, dass niemand die Unkenntnis des Gesetzes behaupten, , in Frage zu stellen, dass es Willkür bei der Verordnung von Eden.

Es wäre willkürlich, wenn Gottes Gesetze zu ihrem eigenen Vorteil, aber die Verordnung Adam gegeben wurde, dient ausschließlich zu bewahren, was dem Mann gehörte. Stellen strafbar jemand, auch wenn nichts Von dem Gesetz, ist es, zum Nutzen des Gesetzes, nicht die untergeordnete Rechts erlassen.

Es gibt nichts in dieser Marge zu Gott Willkür vorwerfen, aber die Ankläger wollen die göttliche Ordnung in Suspension gebracht, auch im Rahmen eines Rechtssystems, das die unteren Prinzipien der göttliche Ordnung navigiert leben. Während die göttliche Ordnung zielte darauf ab, die beiden wertvollsten Dinge, die dem Menschen gegeben wurde, zu bewahren, werden die

Rechtsordnungen hat heute vorgeschlagen, um Interessenkonflikte zu vermitteln, dass eminent Straf. Zum Beispiel: jemanden zu töten kommt unten zu einer Freiheitsstrafe.

Der Vorwurf, dass Gott die Strafe durch die Verordnung Adam gegeben erfunden basiert auf einer simplen Logik, ohne auch nur zu untersuchen, die in der Bibel: *“Gott (...). Im Gegenteil beschriebenen Sachverhalt, schrieb das Gesetz und einen Weg gefunden, davon zu überzeugen, jemand, es zu brechen, nur um in der Lage, Punishment”* idem erfinden.

“Und Gott der HERR gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens magst Du nach Belieben essen, aber Von dem Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse, so sollst Du nicht essen; denn an dem Tag Sie es essen, du sollst des Todes sterben” (Mose 2:16 -17).

Was ist die Folge der Entscheidung des Menschen, um die Frucht der Erkenntnis Von Gut und Böse zu essen? Tod. Der Tod, Von dem Gott verwiesen war nicht das Ende der Lebensfunktionen des Körpers, denn wenn er sich auf den physischen Tod des Menschen benutzt er den Begriff *“Rückkehr zu Staub.”*

Wenn es nur Adam und Eva im Garten Eden, sie für die sterben würde? Die Entscheidung, die Frucht zu essen würde Entfremdung, eine Barriere zwischen Gott und den Menschen führen. Nur der Begriff *“Tod”*, den *“neuen”* Zustand relevant sind nach dem Fall der Mensch zu beschreiben.

Wenn Gott warnte: *“Sie soll auch nicht essen”*, wurde signalisiert, dass, wenn man nicht mehr an sich beziehen und hängen Von der Creator (Leben), die sich der Erkenntnis Von Gut und Böse Frucht in Anspruch nehmen. Als der Mann war frei, wenn nicht die meisten wollten in der Pflegeabhängigkeit und

Erkenntnis des Herrn zu leben, könnte "sein" außer Ihm (Tod).

Nach dem Essen der Frucht der Erkenntnis Von Gut und Böse, hat der Mensch wie Gott, erkennend Gutes und Böses. Die Feindschaft Barriere errichtet (Tod, Trennung, Entfremdung...), und der Mann fuhr fort, Von der erworbenen Kenntnisse zu spielen.

Gott niemand unterdrückt (Hiob 37:23), und versucht niemand mit dem Bösen (Jakobus 1,13), also der Fall des Menschen nicht vom Schöpfer kommen. Es war der Mann, der die Gegenwart des Schöpfers gestartet.

Nach dem Essen der Frucht und Matrize (Entfremdung), wurde der Mensch ein Sklave seiner eigenen Entscheidung. Obwohl, wie Gott und wissen, was gut und böse ist, wurde Gott entfremdet wurde deshalb gebeten, ihre eigenen zu halten. Wenn teilten die Ehre Gottes, war der Mann nicht als Gott, was gut und böse, aber Gott Von Allen Dingen kam. Von jedem Baum des Gartens, der vom Herrn gepflanzt wurde der Mann konnte nach Belieben essen, mit dem Fall, war der Mensch im Besitz der erforderlichen Kenntnisse und notwendig, um sich den Schweiß von der Stirn (Gen. 3,19) zu halten.

Der Zustand der Adam entspricht dem Sohn, der seinem Vater Emanzipation verwaltet: stehen für sich. Als er genug bis vertraut und sind in der Regel auf den Garten Gottes, jetzt, aus dem Garten, das Land gesetzt zu Dornen und Disteln zu produzieren, so dass der Mensch provesse ihren Lebensunterhalt durch die Schweiß seines Angesichts (Gen 3,18). Die Arbeit war nicht Strafe, weil der Mann arbeitete, da er in den Garten gestellt wurde.

Der Mann wurde "unabhängige" nach dem Fall und wurde aus dem Garten Eden vertrieben, ihre Arbeit zu initiieren Pflügen eines Landes "schwierig", die den Schweiß produzieren, nach dem Maß der Arbeit des Menschen (Gen 3,23). Beachten Sie, dass es einen großen Unterschied zwischen "Freiheit" (Leben) und

“Unabhängigkeit” (Tod). Wenn es frei ist, gibt es eine etablierte Beziehung zwischen den Parteien, aber bei der Festlegung der Unabhängigkeit werden die Beziehungen abgeschnitten.

Vor dem Fall der Mensch frei entscheiden, ob oder blieb sonderte sich vom Schöpfer. Nach dem Fall wurde ein Sklave seiner eigenen Entscheidung, weil sie nicht über die Mittel, um dem Schöpfer zurück. Obwohl viele suchen zurück zum Schöpfer auf ihren eigenen, sind zum Scheitern verurteilt.

Zurück zu leben, ist durch die Schöpfer selbst nur und deutete liebevoll durch sein Wort. Als der Mann nicht Kredit geben (vermutlich) das Wort, das sie für das Leben war, der einzige Weg, der Mann wieder zum Leben ist es, in dem Wort des fleischgewordenen Wortes glauben – Christus, der im Garten Eden auf ‘teofanicamente “mit Adam zusammen.

Deshalb sagt Christus: [“Wer an mich glaubt, wie die Schrift, Ströme lebendigen Wassers Fluss aus ihm gesagt”](#) (Johannes 7,38). Nur glauben die Schrift! Sie brauchen nicht, wie Eva tat, dass anstelle des Glaubens an das Wort des Ebenbild Gottes, versucht, sein Wort zu stärken [“Und die Frau sprach zu der Schlange: Von der Frucht Garten Bäume essen, aber der Baum, der in der ist mitten im Garten hat Gott gesagt: Ihr sollt nicht essen, ihr sollt es zu berühren, damit ihr nicht sterben”](#) (Gen 3: 2 -3).

Es war genug, um das Wort des Herrn, der ihnen sagte, dass ‘sterben’, wenn würde die Freiheit hatten sie verwenden, und essen von dem Baum der Erkenntnis von Gut und Böse zu glauben. Von der Schlange induziert, verärgert Eve die Verordnung, die Freiheit, wachsam und vorsichtig unterstrich, dass es ein [“Gesetz”](#) streng unerschwinglich: [“Ihr sollt nicht essen, ihr sollt es zu berühren, damit ihr nicht sterben”](#) (Gen 3: 3).

Wo gibt es nur ein [“Gesetz”](#) unerschwinglich anstelle der Verordnung, die Freiheit fördert, die Lust arbeitet Mann, um

die Freiheit der Rechtsverordnung streng Gebot (Gesetz) zu verstehen, arbeitet jede Sünde Lust. Zum Beispiel: Eva schaute und sah, dass der Baum gut zu essen, angenehm für die Augen und wünschenswert sein, eine weise zu machen (wie sie als die Verordnung streng, ein Gebot, die Sünde durch das Gebot arbeitete jede Lust), griff sie die Frucht und aß.

Auch wenn das Verbot (Gesetz) ist nicht die Sünde, kennt man nur die Lust, wenn sie mit dem Verbot (Gesetz) gegenüber. Freedom *“Von Allen Bäumen Du sollst essen”* war die Sünde tot, genau wie ein Leben ohne Gesetz, weil das Gesetz (Verbot) hat nur Grund für die Übertreter (1 Tim 1: 9), und die Verordnung über die Pflege kostenlos. Nur Verbot *“soll davon nicht essen”*, Sünde denke Anlass, weil es am Ende jedes Arbeitslust.

Zwar gab es Freiheit Mann gelebt, aber das Verbot *“Essen Sie nicht von ihr”*, führte die Lust auf die Sünde, Tod brachte. Beachten Sie, dass das Gebot, das zum Leben war, wurde der Tod. Der Befehl (Verordnung) ist heilig, gerecht und gut, und das Gesetz (Verbot) sankt, aber Sünde gefunden Anlass in der Verordnung ist der Mann getötet. Sin gefunden einzige Gelegenheit, weil die Frage der Schlange induziert, verstanden Eve, dass die Verordnung beschränkte sich strikt ein Verbotsgesetz und durch das Gebot *“Du sollst nicht essen”*, getäuscht Sünde sie und tötete sie.

Daher ist jede der Schrift lesen müssen verstehen, dass, wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit, aber das Gesetz allein wirkt Zorn der Sünde wird immer Anlass im Gesetz zu finden, durch Lust.

Und wegen der Übertreter (Gal 3,19): Das Gesetz ist nur auf Straftäter (1 Tim 1,9) verhängt. Sowohl *“das Gesetz”, gegessen Von dem Baum, von dem ich dir gebot, nicht zu essen* (Genesis 3,11), als dem Gesetz des Mose wurden wegen Übertretung statt Pflege aufgenommen, denn es betreibt den Zorn Gottes, Verordnung, soweit sie für die Rechtschaffenen ist (1 Tim 1, 9).

Um die "Schlange" zu gewinnen, war Eva genug, um in die göttliche Ordnung halten wie Christus es tat, als er sagte "Es ist nicht vom Brot allein lebt der Mensch, sondern von jedem Wort, das aus dem Mund Gottes geht geschrieben" (Mt 4: 4). Es gibt einen Unterschied zwischen:

- Was hat Gott sagen: "Von jedem Baum des Gartens magst Du nach Belieben essen, aber von dem Baum der Erkenntnis von Gut und Böse, so sollst du nicht essen; denn an dem Tag Sie es essen, du sollst des Todes sterben" (Mose 2:16 -17);
- Was Eva sagte: "Von der Frucht der Bäume des Gartens essen, aber Von den Früchten des Baumes mitten im Garten hat Gott gesagt: Ihr sollt nicht essen, ihr sollt es zu berühren, damit ihr nicht sterben" (Gen 3: 2 -3) .

Sie vergaß, dass alle Bäume konnten sich frei zu essen, was zu einer falschen Schlussfolgerung geführt: "*Du sollst nicht davon essen, und sollt es berühren ...*".

Während die heutigen Rechtssystem verfolgt den Täter, die vorgeschriebene Strafe verhängen, nur die Verordnung der Eden setzen Menschen auf die Folgen ihres Handelns. Gott hat den Menschen nicht zu verfolgen, ihn zu bestrafen, bevor die Menschen litten unter den Folgen ihrer Entscheidung, so die Frucht aß.

Während die Schlange machte die Erkenntnis Von Gut und Böse so attraktiv für den Menschen das Essen der Frucht, nur Gott gewarnt, dass, wenn sie die Frucht aß, würde der Mann eine Barriere zwischen Mensch und Gott (Tod, Sünde, Entfremdung, Sklaverei) zu etablieren.

Wenn Gott hat eine Barriere zwischen dem Menschen und dem Baum der Erkenntnis Von Gut und Böse, eine Beziehung des Misstrauens zwischen Schöpfer und Geschöpf. Heute Skeptiker beschuldigen nicht Gott einen "Stimme" des Vertrauens in den Menschen. Wenn es eine Barriere zwischen dem Menschen und dem

Baum der Erkenntnis des Guten und Bösen, würde behaupten, dass irgendwann der Mann war frei.

Was sehen wir? Was ist der Zweck der Fragen, die heute erhoben werden? Suchen Sie Informationen oder wollen Gott glätten?

Es Anreiz, Kriminalität, Ungehorsam, Rebellion folgende Verordnung?

“Und Gott der HERR gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens magst Du nach Belieben essen, aber Von dem Baum des Guten und des Bösen Wissen, so sollst du nicht essen; denn welches Tages ihr davon esset, werdet ihr des Todes sterben” (Mose 2:16 -17).

- Gott betont völlige Freiheit – “Von jedem Baum des Gartens magst Du nach Belieben essen...”;
- Aufforderung zur Äußerung ohne eine Entscheidung: “... aber Von dem Baum der Erkenntnis von Gut und Böse, sollst du nicht essen ...”;
- Alarm Motivation, Wissen für eine Entscheidung benötigt: “... in den Tag Sie essen davon, musst du des Todes sterben”;
- Folge der Entscheidung: “... des Todes sterben”;
- Gut “legal” zu “unterrichtet” werden: Leben und Freiheit.

Wenn die Bibel erzählen, die Gott verließ den Baum ohne Vorwarnung in den Garten, und unter anderen ähnlichen Baumbestand, und unwissentlich Mann aß die Frucht und starb, beschuldigen Gott zu schweigen, unfair und ohne Liebe zu seinen Geschöpfen.

Mari, nach Befragung der Motivation Gottes an den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse in der Mitte des Gartens, persifliert die Erzählung der Ereignisse nach dem Fall des Menschen und schlägt vor, dass Gott als sadistisch:

“Als das Gesetz gebrochen, Gott – der allmächtige Richter –

auch simuliert eine Verfolgung, als ob sie alle möglichen Verstecke kennen. Mit die Engel sehen und amüsieren sich mit dem Streich (Leben für sie ist auch sehr aufgeregt, denn Luzifer war der Himmel links), begann er zu Fuß. Mari dachte, wie die Bibelstelle wäre eine schöne Szene in einem Thriller zu machen: die Schritte Gottes, sieht erschrocken, dass das Paar ausgetauscht unter sich, die Beine plötzlich neben dem Cache" Ditto gestoppt.

Was Mari Anwalt des Romans ist, viele tun an einem Tag zu Tag. Verwenden Sie ihre beruflichen Kenntnisse oder ihre akademische Ausbildung zu glätten, was sie nicht verstehen.

Die Schritte Gottes in Eden würde eine Szene in einem Thriller? Gott hat die Füße? Gott simuliert eine Verfolgung? Gott war sadistisch?

Rechtskenntnisse, historische und sogar wissenschaftliche unzureichend, um die oben genannten Fragen zu beurteilen. Aber wenn Sie Bibelwissen zu haben, gibt es kein Hindernis in jedem Bibelstelle.

Im allgemeinen ist das unvorsichtige Betrachtungs diese Strecke der Bibel Gott in seiner Herrlichkeit und Majestät, aber vergessen, dass in der Bibel gibt es zahlreiche Theophanie Veranstaltungen. Theophanie ist eine theologische Begriff der Natur, die Offenbarung Gottes an jedem Ort, Sache oder Person bedeutet. Die Ereignisse gezählt auffälligste bezieht sich auf das Volk Abrahams (Genesis 18: 1 -2) und Moses (Ex 3: 2 -6).

Aber das wichtigste Gotteserscheinung trat in Eden, denn Adam wurde aus Erde vom Ackerboden erstellt und direkt mit dem Ebenbild Gottes bezogen – Christ. Wer ist das Ebenbild Gottes ist? Der Schreiber des Hebräerbriefes sagt, Christus, den Sohn Gottes (Hebr 1: 2 -3). Jesus ist das Ebenbild Gottes, Erben aller Dinge, und durch ihn die Welt, einschließlich der Schaffung Von Adam (Sprüche 30: 4).

Als Gott sagte: **“Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich”** (Gen 1,26), das Ebenbild Gottes war für diese Aufgabe. Als Gott den Menschen nach seinem Ebenbild? Das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, das ewige Wort, die für die ganze Schöpfung verantwortlich zu verkörpern, auch, schuf den Menschen als ihre Figur (Gen 1,27; Röm 5,14).

Hinweis darauf, dass die Figur ist nicht das Wesen der Dinge, wir haben nur verherrlichten Christus ist das Bild und Gleichnis Gottes, und nur Männer, die mit ihm wieder erreichen die ewigen Vorsatz in Eden gegründet, die den Menschen als Ebenbild ist Christus, nach der Vision von Christus, der das Ebenbild Gottes ist (Gen 1,27).

Gott schuf den Menschen nach dem Bild Christi als den, der ist ihm gleich, das heißt, wie sein Sohn. Und wie der Mensch nach dem Bild der Sohn Gottes? Der Sohn Gottes (Gottesbild) geschaffen hat. Das heißt, so Gott den Menschen das Ebenbild seines Sohnes, erstellt der Sohn (Gen 1,27).

Das ist, warum Gott gebildet (Hände) den Menschen aus Erde vom Acker und blies in seine (Atem) in die Nasenlöcher (Mund) (Gen 2: 7). Außerdem pflanzte einen Garten in Eden, und setzte den Menschen, das ist nicht das Wesen (Ausdruck) vor einer Christusfigur, die ausdrückliche (genaue) Abbild Gottes ist.

Der Herr Jesus benutzt seine Hände, um einen Helfer für Adam (Gen 2,21) zu machen, sprach mit dem Paar (Gen 3: 8), und machte Kleidung für beide (Gen 3,21). Oder Adam nicht zu verstecken, weil er hörte Schritte vor, weil er die Stimme des Ebenbild Gottes zu hören. Sie versteckten sich, weil ich nicht Gott (Gotteserscheinung = Ebenbild Gottes) sah, wie sie wollen, ohne Kostüme.

So wie Christus zu Abraham, auch erschienen und wurde Adam, der seine Gestalt war bezogene **“Dein Vater Abraham freute sich, meinen Tag sehen sollte, und er sah ihn und freute sich”** (Joh 08.56; Röm 5,14).

Für diejenigen, die diese Ereignisse nicht verstehen, so scheint es komisch ein allmächtiger Gott, suchen Sie nach einem Paar in den Garten Eden, aber Adam wurde dem Ebenbild Gottes bezogen, für den er von diesem die Verordnung aufgenommen. Manchmal ist der Herr besuchte das Ehepaar im Garten, tat dies in Theophanie, nicht unvergänglich Herrlichkeit.

Die Besichtigung der Herr war nicht mit Donnerstimme, wie in anderen Erscheinungen zu beobachten, vor Adam sprach mit jemandem, der ihm ebenbürtig war, wie er. Nach dem Fall sprach Gott wieder mit Adam, als er schon immer, und nicht mit dem Feuer, Blitz, Donner und Dunkel, um ihn zu erschrecken.

Nun, wenn Gott nannte sie den Tag zu beenden, entschied sich das Paar sich zu verstecken. Fern Von Gott simuliert eine Verfolgung, bevor das Paar, dass sich zu verstecken gesetzt. Schließlich, sie wieder zu beten: "Wo bist Du?", Sagte Adam ihren Torheiten und die Scham, nackt.

Der Mensch ist geworden wie Gott und erkennt Gut und Böse (Gen 3,22). Adam und Eva erreichte die "Schlange" sagte ihnen (Gen 3: 5), jedoch nutzten Entfremdung Von Gott.

Es war nicht Gott, der die Menschen Tausende von Regeln und Gesetzen haben sie verhängt. Der Bedarf an Regeln und Gesetze ist etwas ganz Natur des Menschen.

Schon vor der Sünde, wenn sie von der Schlange fragte verschärft Eve die göttliche Ordnung: "Ihr sollt nicht essen, ihr sollt es zu berühren, damit ihr nicht sterben" (Gen 3: 3). Männer für sich selbst gibt Gesetze, weil sie schaffen Gesetze, Regeln und schwelgen in moralischen Fragen. Pune alle, die nicht in ihre Regeln passen.

Gott schuf die nackten Mann und gab ihnen kein Gesetz gegen Nacktheit, aber der Mann schämte sich und entschieden Von sich aus, sich zu bedecken (Gen 3: 7).

Warum glätten Gott, wenn alles, was er geschaffen war gut?
“Aber, lieber Mensch, wer bist Du denn, daß Gott rechten
willst? Soll das Ding gebildet sagen zu seinem Meister: Warum
hast Du mich so gemacht? “(Römer 9.20 -21) ?.

Die aktuellen Rechtssysteme oder die Verordnung der Eden: Die
Zünder ein Mittel von Gott erfunden, um den Mann zu bestrafen,
aber was Rechtsordnung Modell ist warten, um Menschen zu
bestrafen, sehen nur die göttliche Ordnung? Etwas ist
präventive im Rechtssystem heute?

Schließlich betonen wir die Notwendigkeit, Fragen zu stellen,
aber absurd sie zunächst scheinen mag, wenn wir an Wissen sind
jedoch, wenn durch eine Frage bombardiert, überprüfen Sie die
Absicht der Fragesteller.

Nach Klärung der Absicht der Fragesteller, wenn Sie unsicher
sind, suchen Sie nach der Antwort in der Bibel, wie der
Apostel Jakobus war klar, als er sagte: “Nun, wenn jemand Von
euch Weisheit mangelt, der bitte Gott, der alle großzügig und
ohne Vorwurf gibt und gegeben werden” (Jakobus 1: 5).

Vorherbestimmung

Gott rettet Menschen zu Allen Zeiten, aber keiner Von ihnen
kann sich selbst die Ehre, um das Bild von Christus
gleichförmig zu nehmen, aber die, die von Gott ausgerichtet
waren: die Kirche. Es ist der Leib Christi, dass die
mannigfaltige Weisheit Gottes manifestiert, um den Mächten und
Gewalten im Himmel, für die sich bei der Herstellung von
Christus herausragenden unter vielen Brüdern wie er ist in der
Kirche aufgedeckt angegebenen Zweck (Eph 3.10 -11).

“Wenn also jemand in Christus ist eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden” (2 Kor 5,17)

Das griechische Verb übersetzt “vorherbestimmt” ist προορίζω (proorizo) und bedeutet “im Voraus zu entscheiden” “vorher Marke”, “foreordain”.

Der Begriff dient zur sicheren Zustand von Gott in der Ewigkeit gegründet zeigen. Alle, die an Christus glauben, die Wahrheit des Evangeliums wieder durch den unvergänglichen Samen (1 Petr 1,23) geboren, und wenn sie mit dem unvergänglichen bekleidet, wie das Ebenbild des verherrlichten Christus “Geliebte zu sein, jetzt sind wir Kinder Gottes, und doch nicht erschienen, was wir sein werden. Aber wir wissen, dass, wenn er erscheint, werden wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist “(1 Joh 3: 2).

Der Mann kommt in die Welt nach dem Willen des Fleisches Willen des Menschen und das Blut bringt in sich das Bild Von Adam, der irdische Mensch (Johannes 1,12; 1 Kor 15:48), und nur, wenn sie an Christus glauben, werden neue erzeugt Willen Gottes nach der Wahrheit des Evangeliums, damit neue Kreaturen, und wenn es die Beschichtung geht auf die unvergängliche, alle neuen Kreaturen haben das Bild des geistigen Menschen, der Christus ist, der letzte Adam (1 Kor 15.48 -49).

Die vorherbestimmt Begriff wird im Neuen Testament verwendet werden, um an das Ziel, die einzigartig für spirituelle Menschen ist verweisen. Christen Von Gott vorherbestimmt, die sehr Bild Christi gleichgestaltet zu werden.

Gott vorher festgestellt, dass Christus der Erstgeborene unter

vielen Brüdern Position, die meisten ausgezeichneten Zustand haben, dass die Eingeborenen, Aufteilung diejenigen, die Teil des Leibes Christi zu diesem Zweck "Für diejenigen, ausersehen hat er, dass er auch vorherbestimmt, um das Wesen und Gestalt sind seinen Sohn, damit er der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern" (Röm 8,29).

Der Mensch Christus der eingeborene Gottes war in die Welt eingeführt haupt wie Männer zu barmherzigen Hohepriester (Hebräer 2,17) und könnte für alle den Tod erleben (Hebr 2,14).

Zu töten und Wiederanstieg wurde Jesus der Erstgeborene von den Toten Position verherrlicht, und übernimmt die Position Erstgeborene unter vielen Brüdern nahm, da er führte zur Ehre Gottes vielen Brüdern (Hebr 2,10).

Verherrlichten Christus ist das Ebenbild Gottes (Hebr 1: 3; Kol 1,15), und erbt großen Namen, der über alle Namen (Philipper 2: 9), und er das Haupt des Leibes, das heißt, die Kirche, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt (Eph 1,23). Christen ab MIT Christus wieder aufgetaucht und sind Glieder seines Leibes, der die Kirche ist (Kol 3: 1).

Es ist noch nicht klar, wie sie gespeichert werden sollen (1 John 3: 2), aber wir wissen, dass alle wird als Bild des verherrlichten Christus gerettet werden, so dass diese Herrlichkeit, die in der christlichen enthüllt werden ist die Schöpfung stöhnt wie im Schmerz Liefer aufgrund der Erwartung Erwartung der Offenbarung der Söhne Gottes (Röm 8.19 -21)

Wenn mit der Unsterblichkeit und Unvergänglichkeit (Röm 8,23) bekleidet, das heißt, wenn es geht die Erlösung des Leibes in der Entrückung der Gemeinde, in Christus gerettet wird den Zustand von Gott zum Ausdruck erfasst es in Genesis zu erreichen: – "Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich" (Gen 1,26), denn entlang aller von Gott geboren nach der Wahrheit des Evangeliums wird ähnlich dem verherrlichten

Christus zu sein, und er wiederum das Ebenbild des unsichtbaren Gottes (Kolosser 1 : 19).

Der Zweck Gottes ist das ewige und Ihren Zweck für Sein ewige Ruhe für sich selbst und nicht in seinem Wesen, die erstellt wurden, sind daher nicht ewig ["uns wissen lassen das Geheimnis seines Willens nach seinem Wohlgefallen quepropusera an sich..."](#) (Eph 1: 9).

Und was war das etablierte Zweck 'selbst'? Machen Sie den Einziggezeugten Sohn Erstgeborene unter vielen Brüdern ihm gleich, so dass in allem, was er den Vorrang ["Nach dem ewigen Vorsatz, die in Christus Jesus, unserem Herrn ist"](#) (Eph 3,11) haben könnten; ["Für diejenigen, ausersehen hat er, dass er auch vorherbestimmt, dem Bilde seines Sohnes teilzuhaben, damit er der Erstgeborene unter vielen Brüdern"](#) (Röm 8,29; Kol 1,18).

Obwohl viele Kinder durch Christus zur Ehre getroffen, um die Durchführung der ewigen Vorsatz (Hebräer 2,10), das Zepter von Gottes Zweck der Christus ist, das heißt, sein Ziel in sich selbst gegründet (Eph 1: 9).

In Son Fleisch Körper hat Gott alle Dinge (Kol 1,20 -22) gesammelt, und Gott ihn auch hoch erhoben (Phil 2, 9), dass für alle Dinge auf die Beine und vor Allen Dingen (Kol 1: 23), wurde auch als Haupt der Kirche, der Erstgeborene unter vielen Brüdern (Eph 1,22) gebildet wird.

Es ist notwendig zu verstehen, in welchem Ausmaß die Herrlichkeit der Kirche als dem Leib Christi, da Christus über alle Fürstentümer, Domäne, Autorität, Macht usw. Stellen, und vor allem war Haupt der Kirche gemacht, so wird die Gemeinde sein über alle Fürstentümer, Dominanz, Autorität, Macht usw. ["Nachdem ich zündete die Augen eures Herzens, damit ihr wisst, was ist die Hoffnung seiner Berufung, und welcher sei der Reichtum seines Erbes in den Heiligen, und was ist das überschwengliche Größe seiner Kraft an uns, die wir glauben"](#)

nach der Wirkung seiner mächtigen Kraft, die er in Christus gewirkt, als er ihn von den Toten, und gesetzt zu seiner Rechten im Himmel über alle Fürstentümer, Gewalt und Macht und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht nur in dieser Welt, sondern auch in der nächsten; und alle Dinge unter seine Füße und über alle Dinge der Kopf der Kirche, die sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allen erfüllt sein" (Eph 1: 18-23).

In der Ewigkeit, ehe die Welt war, etablierte Gott, dass sein Wort sollte vor Allen Dingen (Ps 138: 2) erhöht werden, und Christus wurde erhöht, weil die Eingabe in seiner ganzen Pracht wurde sehr hoch und erhaben (Jes 52: 14).

Christus der Erstgeborene machen wäre notwendig, um vielen Brüdern zu generieren. Um es den Kopf, ein Körper zu machen, würde die Kirche notwendig.

Es war im Hinblick auf die, die in Christus gesetzt Zweck, dass Gott speichert die Nachkommen Adams durch die Verkündigung des Evangeliums, für diejenigen, die sich das Recht, Kinder Gottes zu werden glauben (Johannes 1,12).

Die in Sünde verloren angekündigt Erlösung in Christi Namen, als diejenigen, die das Fleisch essen und trinken das Blut Christi werden Teilhaber des Christus, das heißt, hat die Mitglieder des Leibes Christi.

Diejenigen, die durch das Evangelium gespeichert sind, werden mit einem heiligen Ruf, die aufgerufen wird, nach der in Christus gegründet, bevor die Welt begann "Wer hat uns gerettet Zweck und berufen mit einem heiligen Ruf, nicht nach unsern Werken, sondern nach seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor der Zeit der Welt" (2 Tim 1: 9).

Dadurch, dass in Christus, das heißt, eine neue Kreatur, die christliche prädestiniert, um das Bild Christi, der die Absicht Gottes in Christus bewirkt, gleichförmig zu sein, es

zu Erstgeborene unter vielen Brüdern machen, die sehr erhabene Haupt des Leibes .

Die Berufung in Christus in Ewigkeit auf der Grundlage der in Christus gegründet Zweck eingerichtet, damit gewähren die Gnade des neuen Kreatur daran teilnehmen diesen Zweck als Kinder oder Mitglieder der Organisation ist die Gnade, die nicht unser Werk folgt.

Der Apostel Paulus zeigt, dass der Leib Christi, der pflanzt und der da begießt es keinen Unterschied gibt, obwohl jede individuell seinen eigenen Lohn empfangen nach seiner Leistung **“Jetzt ist er, der Pflanzen und der, der Gewässer sind ein: und jeder soll erhalten ihren Lohn nach seiner Leistung”** (1 Korinther 3: 8).

Das bedeutet, nach dem Guten und des Bösen, die im Körper gebildet hat, dass jeder Christ wird belohnt (1 Kor 03.13 -14; 1 Kor 9.17, 2. Korinther 5.10; Kol 3,24), sondern die Gnade zu sein als Kind Gottes in Christus Jesus sind gezählt ist Gnade, die uns in Christus Jesus vor der Zeit der Welt, weil der Zweck, dass Gott in Christus hat.

Die Berufung nach Gottes Absicht in Christus gegründet, bevor die Welt begann, ist Auszeichnung, die nur für die, die in Christus sind, gegeben ist, das heißt, neue Kreaturen nach dem Wort der Wahrheit **“drücken auf die Markierung für den Preis von der erneut ein himmlischen Berufung Gottes in Christus Jesus”** (Phil 3,14).

Sie können den Anruf Evangelium nicht zu verwechseln mit dem Beruf nach dem ewigen Vorsatz, für die Berufung nach dem ewigen Vorsatz ist für eine bestimmte Gruppe von Menschen (alle, die an Christus glauben), während der Ruf des Evangeliums ist universell (viele) und richtet sich an alle Ziel verloren wegen Adams Ungehorsam, verlor aber, dass treffen der Anruf nur wenige (Mt 7,14), also die Tatsache, dass einige in der gewählten Zustand **“denn viele sind berufen,**

aber wenige sind auserwählt" (Mt 22.14).

Über die allgemeine Berufung des Evangeliums der Apostel Paulus sagt: "Für wen wir Gnade und Apostelamt empfangen haben, für aobediência der Glaube unter Allen Nationen mit Namen, unter denen sich auch ihr der angerufene Jesu Christi" (Röm 1: 5).

Der Bedarf an Gehorsam gegenüber dem Wort des Glaubens wird zu Allen Völkern verkündigt (Apg 15.14 -17), und unter Allen Völkern, die Christen sind aufgerufen, zu Jesus Christus gehören. Nachdem sie das Evangelium Heilsbotschaft zu hören und an Christus glaubten, begannen die Christen zu "Sein in Christus", das heißt, neue Kreaturen wurden "In ihm seid auch ihr, nachdem ihr das Wort der Wahrheit gehört, das Evangelium von eurer Heil; und nachdem er auch geglaubt, daß Sie mit dem Heiligen Geist der Verheißung" (Eph 1,13) abgedichtet.

Heil in Christus ist Einladung erstreckt sich auf alle Menschen in Allen Nationen und während es heute genannt wird "Wendet euch zu mir und werdet ihr gerettet, alle Enden der Erde; denn ich bin Gott, und es gibt keine andere" (Jes 45:22)," Neige dein Ohr, und kommt zu mir: zu hören, und eure Seele leben, denn mit dir, ich will einen ewigen Bund machen, die Firma Gnaden Davids geben Sie " (Jes 55: 3); "(siehe, jetzt ist der Tag des Heils Denn er spricht: Ich habe dich in einer akzeptablen Zeit zu hören, und ich half ihr am Tag der Erlösung: Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit)" (2 Korinther 6:2).

Haben die Berufung nach dem ewigen Vorsatz fand in Ewigkeit, ehe die Welt war (2 Tim 1: 9). In der Ewigkeit wurde Christus herausragende etablierte unter vielen Brüdern, vor Allen Dingen das Haupt der Kirche "Und er ist das Haupt des Leibes, der Kirche: Er ist der Anfang und der Erstgeborene von den Toten ist, dass in allem, was er den Vorrang habe" (Kol 1,18).

Zur Durchführung seiner Absicht schuf Gott Adam, den ersten

Menschen nach dem Bild dessen, der da kommen soll, der Mensch Christus Jesus (Römer 5,14).

Satan, der wiederum erkannte, dass Gott den Mann geben eine Position höher als die Engel, die Position wie die meisten High, brachte es erreicht sie in der Lage über die anderen Engel sein (Jesaja 14,14).

Die Position, dass Satan begehrte, Jesus Christus Von den Toten auferstanden, um zu erreichen, denn es erfüllt die Ähnlichkeit des Allmächtigen, dem Ebenbild Gottes (Ps 17,15).

Alle, die an Christus glauben, sterben, begraben und wieder auftauchen mit Christus eine neue Kreatur in seiner Auferstehung (Römer 6: 5), und haben keine andere Destination, die nicht nach dem Ebenbild Christi, dass er der Erstgeborene sei unter sein viele Brüder und vor allen Dingen das Haupt der Kirche.

Alle Christen sind bereits verherrlicht (Johannes 07.22; Rom 08.17 , Rom 6: 4 -5), wie bereits mit Christus auferweckt (Kol 3: 1) und sind mit Christus im Himmel (Epheser sitz 1: 3; Epheser 2: 6; Hebr 4: 3).

Während des Gläubigen pilgern der Zeit, alle wachgerüttelt, um in dieser Gnade bleiben und wachsen in der Erkenntnis des Evangeliums, so dass durch das Wissen kommt zu dem Maß der Gestalt Christi – perfekte Mann – obwohl alle in Christus in der Lage, das Erbe der Heiligen in Licht ["Bis wir alle zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes und ein vollkommener Mann, zu dem Maß der Gestalt Christi zu erreichen"](#) (Eph 4.13; Kol 1,12).

Es ist die Erlösung des Leibes, die der Gläubige mit dem Bild des auferstandenen Christus entsprechen. Gelten nur, wenn der Sterbliche muss anziehen die Unsterblichkeit und was ist unbestechlich muss Unsterblichkeit anziehen wird, was mit der Entrückung der Gemeinde (Röm 8,23) passieren wird.

Das griechische Wort übersetzt "vorherbestimmt" wird durch den Apostel Paulus in Römer im Zusammenhang mit der Gestalt Christi, die Christus ist der Erstgeborene unter vielen Brüdern (Röm 8,29) verwendet.

In dem Brief an die Epheser, verwendet der Apostel Paulus den gleichen Begriff, um die Christen daran erinnern, dass sie gesegnet wurden mit geistlichen Segen in Christus sind, das heißt, weil sie neue Geschöpfe.

Eine dieser Segnungen ist die "Vorherbestimmung" der Christen, weil sie in Christus, die sie Kindern Gottes macht durch Adoption (Eph 1: 4). Weil sie neue Geschöpfe sind, wurden die Christen ein Erbe gemacht, weil die Bedingung ähnlich der Sohn Gottes, der prädestiniert wurden Ergebnisse zum Lob der Herrlichkeit Gottes (Eph 1.11 -12).

Die Berufung, die für die Mitglieder des Leibes Christi ruht auf dem Bild Christi gleichgestaltet zu werden ist souverän und unwiderruflich, denn in der Ewigkeit Gottes vor Allen Dingen festgelegt, dass Christus überragende, das Haupt des Leibes, die alle waren geführt Willen Herrlichkeit durch Christus würde ihm gleich sein.

Gott rettet Menschen zu allen Zeiten, aber keine sind prädestiniert, um das Bild Christi gleichgestaltet zu werden, aber die, die von Gott ausgerichtet waren: die Kirche. Es ist der Leib Christi, dass die mannigfaltige Weisheit Gottes manifestiert, um den Mächten und Gewalten im Himmel, für die sich bei der Herstellung von Christus herausragenden unter vielen Brüdern wie er ist in der Kirche aufgedeckt angegebenen Zweck (Eph 3.10 -11).

Während in der Ewigkeit Gottes souverän und unwiderruflich prädestiniert diejenigen, die zu dem Zeitpunkt, heute aufgerufen, um die Erlösung zu akzeptieren, dass Christus bietet als das Ebenbild des verherrlichten Christus in der heutigen Zeit, die heute genannt wird, durch ihre Botschafter,

das ist sein die Kirche ruft Gott die verlorene, die mit Gott versöhnt "so sind wir nun Botschafter an Christi Statt, denn Gott uns bat Jetzt wir ermahnen euch also für Christus werden euch versöhnen mit Gott." (2 Korinther 5:20); "(siehe, jetzt ist der Tag des Heils Denn er spricht: Ich habe dich in einer akzeptablen Zeit zu hören, und ich half ihr am Tag der Erlösung: Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit" (2 Korinther 6:2).

Wer an Christus halten sind prädestiniert, um das Bild des verherrlichten Christus "angepasst werden Wenn in der Tat, geerdet und fest im Glauben, und nicht Von der Hoffnung des Evangeliums, die Sie gehört haben, in der ganzen Schöpfung gepredigt wurde, die unter weg bewegt werden, vom Himmel, von dem ich Paul Uhr einen Minister" (Kol 1,23).

Während diejenigen, die "in Christus" (neue Schöpfung) wird als der Sohn Gottes Ebenbild wiederbelebt, um "in Christus" zu sein ist notwendig, um das Heil zu erreichen verloren gehorchen Christus heute "Und es fertig ist, wurde der Urheber des ewigen Heils zu allen, die ihm gehorchen" (Hebr 5: 9).

Während der Segen, mit dem Bild von Christus gleichförmig ist unwiderruflich die, die in Christus sind, die Gnade der Erlösung durch Gehorsam gegenüber dem Evangelium verhindert werden: "Ihr habe gut laufen, die verhindern, dass Sie getan haben sollten ihr die Wahrheit nicht zu gehorchen?" (Gal 5: 7).

Im Gegensatz zu der Idee prolate Von Calvinisten und arminianistas, die Bibel zeigt, dass niemand in der Welt zum Heil prädestiniert kommt, für alle in sin (Psalm 51: 5) wurde schwanger und muss in Form der Lehre von Christus verkündet und die Apostel "Aber dank gehorchen Gott Sie waren Sklaven der Sünde, Ihnen von ganzem Herzen gehorchte der Unterrichtsform, auf die Sie geliefert wurden" (Röm 06.17; Röm 10: 8).

Erst nachdem das Wort der Wahrheit, das Evangelium der Erlösung gehört, und mit an Christus glaubten, dass der Mensch gerettet "Wer auch ihr vertraut, nachdem Sie das Wort der Wahrheit gehört, das Evangelium von eurer Seligkeit; und nachdem er auch geglaubt, daß Sie mit dem Heiligen Geist der Verheißung" (Eph 1,13) verschlossen; (Römer 10: 9) "Denn wenn du mit deinem Munde bekennt der Herr Jesus, und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten, so wirst du gerettet werden".

Niemand ist nach dem Fleisch das Heil prädestiniert geboren, aber ist notwendig, um die Botschaft des Heils hören und glauben an Christus, wie die Schrift sagt, die Entscheidung für Christus während der akzeptablen Zeit: heute, bis ans Ende ausharren glauben "Wer da glaubet und getauft wird, der sein gespeichert: wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden" (Mk 16,16; Hebr 3: 6 und 14).

Nur prädestiniert, die Gott lieben, das heißt, diejenigen, die das Evangelium gehorcht, nur diejenigen, die Gebote Gottes zu halten, an Christus zu glauben, sind aufgerufen, als Ebenbild Christi zu sein, für die Zwecke dieser Berufung ist, dass Christus ist der Erstgeborene unter vielen Brüdern wie er: "Wir wissen, dass alle Dinge zum Besten dienen, denen, die Gott lieben, sie, die nach dem Vorsatz berufen sind" (Römer 8,28); "Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt, und wer mich liebt, wird von meinem Vater geliebt werden, und ich werde ihn lieben und mich ihm offenbaren" (Johannes 14:21; 1. Johannes 3,23) .

Nur diejenigen, die zuvor mit Christus (bekannt) durch das Evangelium sind prädestiniert, um das Bild Christi "Für diejenigen, ausersehen hat er, dass er auch vorherbestimmt, dem Bilde seines Sohnes gleichförmig zu sein werden, damit er sein könnte die Erstgeborene unter vielen Brüdern" (Röm 8,29); "Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn" (1 Kor 1: 9).

Das griechische Verb übersetzt "wissen", sagt nicht 'wissen', vor dem Sprechen der innigen Gemeinschaft, zu einem Körper mit Christus zu sein "Also wir viele sind, sind ein Leib in Christus, und die Mitglieder einzeln sind wir die andere" (Röm 12, 5); "Und wer seine Gebote hält, in ihm und er in ihm. Und daran erkennen wir, daß er in uns bleibt, an dem Geist, den er uns gegeben hat" (1 Joh 3,24).

Der Aufruf zur Gemeinschaft fördert Sohn des Heils in der Zeit es heute genannt wird, da die Berufung auf das Bild Christi gleichgestaltet zu werden fand in Ewigkeit nach dem Zweck, dass Gott in sich hat, um den verherrlichten Christus und erhaben sehr unter vielen Brüder wie er.

Originalartikel: Predestinação

Chosen Generation

Als Christen wenn Achegaram zu Christus, dem lebendigen Stein, ausgewählt und kostbare, jetzt auch lebende Steine, sie sind geistige Heimat und heiliges Priestertum (1 Peter 2:5).

Die Erschaffung des Menschen und der Menschwerdung Christi

Was Bild und Gleichnis, das Adam vergeben wurden? Das Ebenbild des unsterblichen Gott, der in unzugänglichem Licht, das

Paulus bezeichnet Timothy wohnt?

Die Geburt des ersten Menschen ist ein häufig in wissenschaftlichen Fiktionen Zutat verwendet: die Zeit.

Gott sagte: "Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht. Gott schuf den Menschen als sein Abbild; das Abbild Gottes schuf er ihn; männlich und weiblich schuf er sie" (Gen 1.26 -27).

Daher müssen wir uns fragen: was Bild und Gleichnis, das Adam vergeben wurden? Gott gab Adam das genaue Ebenbild des unsterblichen Gott, der in unzugänglichem Licht wohnt, den Paulus an Timotheus bezeichnet? "Wer, er allein Unsterblichkeit hat, Wohnung in unzugänglichem Licht; Die weder Mensch gesehen hat, oder sehen kann: dem sei Ehre und ewige Macht Amen" (1 Tim 6,16); "Aber Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren, der allein Weisen, sei Ehre und Preis in Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen" (1 Tim 1,17).

Unterlassen Sie!

Das Bild, das auf dem ersten Menschen gegeben wurde, war nicht das Wesen der unsterblich und unsichtbaren Gottes, bevor es wurde gegeben, um das Bild Christi, der in die Welt kommen soll Adam. Christus kam in die Welt der Menschen in der Fülle der Zeit, und es war rot mit dem gleichen Bild, das gegeben wurde, den Menschen, als er Adam geschaffen (Gal 4, 4).

Der Apostel Paulus zu interpretieren Mose 1, Vers 26, drückte es so aus: "Dennoch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, die nicht nach dem Bilde der Übertretung Adams, der das Bild des, der war gesündigt hatte kommen" (Röm 5,14).

Er, der kommen soll, oder die seiner Manifestation ist Jesus

Christus, der eingeborene Sohn, dass am Anfang war im Schoß des Vaters und kam in der Fülle der Zeit in die Welt zu offenbaren, den Vater zu Männern. Es ist der Glaube, der offenbart wurde (Gal 3,23).

Adam wurde nach dem Bilde dessen, der zu kommen, und nicht, wie der Gott, der in unzugänglichem Licht wohnt, weil das Ebenbild Gottes ist nur für Männer, die mit Christus von den Toten **“Was mich betrifft, siehe, dein Gesicht wieder gewährt wurde erstellt Gerechtigkeit, werde ich zufrieden sein, wenn ich erwache im Gleichnis”** (Psalm 17,15); **“Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild”** (Gal 1,27).

Denn Jesus, der eingeborene Sohn Gottes in die Welt kam es notwendig, dass der natürliche Mensch, der erste Adam geschaffen wurde (2 Sam 07.14; 1 Kor 15,45). Christus teilhaftig aus Fleisch und Blut des ersten Adam, dass in Allen Dingen war ähnlich wie Männer (Hebr 02.14, 17) sein musste, so, als Adam erschaffen wurde, wurde ihm das Bild Christi, der kommen sollte gewährt die Welt, und nicht das Bild des verherrlichten Christus.

Gott ist Geist, der wiederum wurde der erste Adam eine lebende Seele, mit Tierkörper und Erde geschaffen, so dass Adam nicht in Eden das Bild des unsichtbaren Gottes. Was Adam hat Gott in Eden war das Bild Von ihm, die niedriger gemacht werden würde als die Engel, der Mensch Christus Jesus (Hebräer 2: 7).

Die Gaben Gottes sind unwiderruflich, so hätte Gott den Adam in sein Ebenbild gegeben wäre unmöglich, Adam geben, die Natur ihm gewährt. Es wäre wie Adam zu befreien sich von seiner eigenen Natur, wie die Engel, die nicht desvencilharam seiner Natur (Röm 11,29) fiel.

Als ein Mann, war Jesus in Allen Teilnehmer die gleichen Dinge Männer: Fleisch, Blut und unterliegt den gleichen Studien, aber ohne Sünde (Hebräer 4,15).

Jesus wurde gezeugt durch den Heiligen Geist im Schoß Marias,

Anders als der Rest der Menschheit, die in der Sünde ist, weil sie Gott entfremden aus dem Mutterleib "Auf dich Bin ich aus dem Mutterleib Stimmen: du bist mein Gott von meiner Mutter Leibe" (Ps 22.10); "Wenn die Bösen-entfremdet aus dem Mutterleib, sie in die Irre gehen von Geburt an, und lügen" (Ps 58: 3).

Wenn Gott sprach: "Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich" (Gen 1,26), begann der Prozess der Herstellung Von Mann wie er, aber diese Ähnlichkeit Mensch erlangt nur dann, wenn er glaubt, in Christus, weil die Gläubigen um das Bild Christi "Für diejenigen, die er auch vorherbestimmt, dem Bilde seines Sohnes ausersehen hat, damit er der Erstgeborene unter vielen Brüdern" angepasst werden (Röm 8,29).

Es ist wegen der Ähnlichkeit, die Männer, die Jesus sagte: "Mein Vater wirkt bis jetzt, und ich wirke" (Johannes 5,17) gegeben werden, auch wenn Gott ruhte von allen seinen Werken am siebten Tag (Genesis 2: 3).

Und Gott ruhte am siebten Tag in Bezug auf die Werke von diesem Gebäude, aber im Hinblick auf künftige Waren, das heißt, die neue Kreatur, die nicht von dieser Welt ist, diese Schöpfung, der Vater und der Sohn weiter zu arbeiten "Aber Christus ist gekommen, der Hohepriester der künftigen Güter, durch eine größere und vollkommeneren Hütte, die nicht mit Händen gemacht, das ist nicht von dieser Schöpfung" (Hebr 09.11); "Und das Wort, Noch einmal, signifieth das Entfernen dieser Dinge, wie die Dinge so, dass die Eigenschaften bleiben" (Hebräer 12,27).

Das ist, warum der Prophet Jesaja vorausgesagt: "Denn siehe, ich will einen neuen Himmel und eine neue Erde; und es wird keine Erinnerung an früheren Dinge zu sein, noch zu Herzen" (Jesaja 65:17; Jesaja 66:22; Offenbarung 21: 1), und wir müssen warten "wir warten aber nach seiner Verheißung, auf einen neuen Himmel und eine neue Erde, in denen Gerechtigkeit

wohnt" (2 Petrus 3,13).

Es ist durch die Kirche, die Gott schafft den Menschen nach seinem Ebenbild. Verherrlichte Jesus ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes (Hebr 1: 3), und diejenigen, die glauben, werden wieder wie er erzeugt wird, so wie Gott "Meine Lieben, wir Kinder Gottes sind wir, und es ist noch nicht erschienen, was wir sein zu sein, aber wir wissen, dass, wenn er erscheint werden wir ihm gleich sein; denn wir werden ihn sehen, wie er ist" (1 Joh 3: 2).

Ebenso können wir nicht sehen, dass alle Dinge unterliegen Christus, so ist es nicht klar, wie wir sind, eines ist sicher, so wie wir das Bild des Tieres und Land getragen werden wir das Ebenbild des Geistigen zu bringen, das Gleichnis von Jesus Christus verherrlicht (Hebräer 2: 8; 2 Kor 15.48 -49).

Nur diejenigen, die an Christus glauben, sind die Ähnlichkeit seines Todes, wenn sie wieder auftauchen wieder eine neue Kreatur, die darauf warten, Unverweslichkeit anziehen, da die irdische Hülle noch bricht begraben (2 Korinther 5: 1 -4).

Aber als die vergänglichen befindet sich im Haus, das vom Himmel ist, überkleidet, werden wir wie die verherrlichten Christus, und Christus, der Erstgeborene Von vielen Brüdern habe Gott ihm gleich "Er ist der Abglanz seiner Herrlichkeit und das Ebenbild seines Wesens und trägt alle Dinge mit seinem kräftigen Wort, als er selbst die Reinigung unserer Sünden, setzte sich zur Rechten der Majestät in der Höhe" (Hebräer 1: 3).

Für bringen viele Kinder zur Herrlichkeit Gottes war notwendig, dass das Wort Gottes kam in die Welt der Menschen Teilnehmer aller Dinge Seiner Schöpfung (Hebr 2,10).

Um die Beziehung zwischen der Geburt Christi und der Erschaffung Adams verstehen, muss der Leser zu bedenken, dass Jesus ist das Wort Gottes, bereits bestehenden. Das Wort Gottes ist größer als der Raum-Zeit, und am Anfang das Wort würde eingeführt in die Welt alle Dinge geschaffen, einschließlich des Menschen, der Staub der Erde mit den Händen und blies in seine Nase den Lebensatem. Er machte Adam das Bild, wenn teofanicamente in Eden manifestiert hatte.

“Theophanie” ist ein theologischer Begriff, der Offenbarungen Gottes in der Bibel, die greifbare auf die menschlichen Sinne waren zu beschreiben.

Gott sprach: **“Lasset uns Menschen machen in unserem Bild und Gleichnis”** (Gen 1,26), und das ewige Wort hat den Menschen nach seinem Bilde. Wie? Das ewige Wort, das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der alle Dinge geschaffen, nahm den Ton der Erde vom Ackerboden und schuf den Menschen als das Bild, das er selbst in die Welt gekommen (Gen 1,27; Eph 3, 9; Hebräer 1 : 3 Hebr 01.10 -12).

Das ist, warum der Apostel Paulus sagte, dass Adam das Bild Von ihm, die da kommen, als das Ebenbild dessen, der Von den Toten auferstanden ist exklusiver Erbe der Leib Christi Mitglieder war.

Um über die Auferstehung Jesu zu prophezeien, weist König David hin, dass der Mensch Christus erfüllt werden, wenn das Ebenbild Gottes Von den Toten auferstehen, so wie die re-emerging mit Christus sind wie er **“Was mich betrifft, siehe, dein Gesicht Gerechtigkeit, ich will zufrieden sein, wenn ich erwache im Gleichnis”** (Psalm 17,15).

Psalm 8 messianisch, spricht von Christus, das ewige Wort, wenn sie in die Welt eingeführt. Der Psalm ist ein Lob an das ewige Wort, die einen Namen, der über alle Namen ist gewonnen **“Daher auch Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist”** (Phil 2, 9; Ps 8: 1).

Jesus, wenn man mit den Schriftgelehrten und Pharisäer zeigt, dass Vers 2 von Psalm 8 sagte über ihn: "Und sie sprach zu ihm: Sie hören, was diese sagen Und Jesus sprach zu ihnen: Ja, habt ihr nie den Mund der Kinder und Säuglinge lesen Brust hast du Lob?" (Mt 21.16; Lk 00.44; Ps 8: 2).

Psalm heißt es, dass der Himmel, der Mond und die Sterne zu arbeiten der Hände des ewigen Wortes, wie die Verfasser von Hebräer dargestellt: "Und Du, Herr, hast im Anfang die Erde gegründet, und die Himmel sind deiner Hände Werk. Sie werden vergehen, aber du bleibest; Und sie alle, wie Kleidung, alt werden, und rollen Sie sie wie ein Mantel, und wird geändert. Du aber bist derselbe, und deine Jahre werden nicht aufhören" (Hebr 01.10 -12; Ps 102: 25 -27).

Dann zeigt Psalm darauf hin, dass das ewige Wort wurde an einer niedrigeren Position als die Engel in die Welt gebracht, aber auch in der menschlichen Natur, wurde der Sohn Gottes, vom Vater, Ehre und Herrlichkeit gekrönt, für alle, die geschaffen wurde unter der Herrschaft Christi "Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst? und des Menschen Kind, dass du ihn besuchen? Für die etwas niedriger als die Engel, und mit Herrlichkeit und Ehre. Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über das Werk deiner Hände; Sie setzte alles unter seine Füße: Alle Schafe und Rinder, ja, und die Tiere des Feldes, die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer, und alles, was vorübergeht durch die Pfade der Meere" (Psalm 8: 4 -8).

Psalm 8 entspricht der göttlichen Vorschlag in Vers 26 von Kapitel 1 des Buches Genesis enthalten: "Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht" (Gen 1,26).

Bei der Erläuterung Psalm 8, der Verfasser des Hebräerbriefes zeigt, dass der Mann, der "alle Dinge unter seine Füße getan",

sagt Christus. Christen zu der Zeit, die Jesus im Fleisch sah, konnte sie nicht sehen, dass alle Dinge unterlagen Christus. Daraus ergibt sich die Erklärung der Verfasser Von Hebräer: sehen wir noch nicht alle Dinge unterliegen Christus aber sehen wir, dass der Christus, der hässlich niedriger als die Engel mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt als der Vater ihm alles unterworfen war (Hebräer 2: 8 -9).

Denn Christus ist alles, und bei dem, der alles, was es ist! Er ist es, der alle Dinge trägt durch das Wort seiner Macht, weil er zum Erben über alles gemacht und durch ihn die Welt gemacht wurde (Hebr 1: 2 -3; Hebräer 2: 8 -10).

Der Plan, den der Vater nicht gepflanzt

Der Plan, den der Vater nicht gepflanzt, kommt aus dem vergänglichem Adams. Diese Samen unterliegt nicht dem Willen Gottes. Es ist eine Feindschaft Samen und alle, die es geboren ist, kann nicht sehen, das Reich Gottes **“Denn fleischlich gesinnt sein ist Feindschaft gegen Gott; denn es ist nicht unter dem Gesetz Gottes, weder in der Tat sein kann”** (Röm 8: 7).

Einmal stand Jesus in der Synagoge von Nazareth, und gab ihm das Buch des Propheten Jesaja. Als er öffnete das Buch, fand er den Text, lesen, **“Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, den Armen zu hath predigen schickte mich zu heilen, die zerbrochenen Herzens sind, Gefangenen Befreiung zu, und Sichtwieder predigen. den Blinden, in Freiheit den Unterdrückten gesetzt, um das Gnadenjahr des Herrn ausrufe..**

" (Lukas 4,18 -19).

Das ist, als Jesus sagte zu den Leuten: "Heute ist diese Schrift erfüllt vor euren Ohren" (Lukas 4,21).

Als Jesus zu den Menschen, der Geist Gottes lag auf ihm (Johannes 10,30). Mission Jesu war eine gute Nachricht für die Armen im Geist zu bringen (Matthäus 5: 3). Er schickte die zerbrochenen Herzen sind, um zu trösten. Jesus stellte sich als Freiheit für die Gefangenen der Sünde. Der Blinde, Jesus ist das Licht. Die durch die Sünde bedrückt finden Freiheit in Christus. Jesus eröffnete die Zeit (Jahr), wenn die Menschen vor Gott annehmbar (2 Korinther 6: 2).

Jesaja prophezeite, dass nach Jesus ihre Mission erfüllen, würden die Männer Bäume der Gerechtigkeit, der Pflanzung Jehovas genannt zu werden, damit Gott verherrlicht werden.

Durch die Arbeit von Christus erfüllt, würden die Menschen aufgerufen werden Gerechtigkeit Plantage, also "der Vater gepflanzt Pflanzen".

Das Wort Gottes (das Evangelium) ist der Samen, die zu den "Bäume der Gerechtigkeit" "Das also ist das Gleichnis: Der Same ist das Wort Gottes" gibt (Lukas 8,11). Pflanzen gepflanzt, den Vater, stammt aus dem unvergänglichen Samen, die das Wort Gottes (1 Petr 1,23) ist.

Christus ist der Sämann, und all jene, die gute Nachricht des Evangeliums zu verkünden "Der Sämann sät das Wort" (Mk 4,14). Aber, um das Wort zu säen, müssen Sie von dem Willen Gottes geboren werden. Sie müssen in die Lage versetzt, ein Kind Gottes ist (Joh 1,12 -13) vorgenommen werden können.

Es gibt keine Möglichkeit das Wort des Evangeliums, wenn der Mensch nicht von ihr geboren. Mit anderen Worten, es ist nur dem Menschen möglich, die Frucht der Lippen, die Christus bekennen, zu produzieren, nachdem es Wort erzeugt.

Deshalb ist das Evangelium ist die Kraft Gottes, die jeden, der glaubt (1 Kor 1,18; 1. Korinther 2: 5; Röm 1,16). Das Evangelium ist die Macht von Gott, der den Menschen das Leben gibt.

Jesus kam, *"... um den Blinden Wiederherstellung ..."*, aber die Pharisäer und Schriftgelehrten glaubten sie perfekte Vision von himmlischen Dingen hatte. Ich kam in diese Welt für das Gericht, so dass diejenigen, die nicht sehen können sehen, und diejenigen, die sehen, blind werden: Die Mission, die Jesus kam zu der Erkenntnis, nicht bei denen, die sie hatten eine perfekte Sicht *"Und Jesus sprach zu ihm geglaubt beobachtet. und etliche der Pharisäer, die bei ihm waren, hörten, sagten sie zu ihm: Sind wir blind Jesus sagte zu ihnen: Wenn Sie blind, so hättet ihr keine Sünde; nun aber sagen: wir sehen, daher bleibt eure Sünde"* (John 09.39 -41).

Jesus kam, um die Kranken, sondern die religiöse glaubte selbst: *"Als Jesus das hörte, sprach zu ihnen: Nicht die Gesunden brauchen einen Arzt, sondern die Kranken; nicht kam ich, Gerechte zu rufen, sondern , sondern Sünder zur Buße"* (Mk 2,17).

Aber warum die Pharisäer und Schriftgelehrten, die in Betracht gezogen wurden, sind? Weil sie glaubten, dass sie Kinder Gottes, als Nachkommen Abrahams waren *"Sie sagten: Wir sind nicht unehelich geboren, wir haben einen Vater, Gott"* (Joh 08.41).

Die Pharisäer und Schriftgelehrten waren korrekt? Sie waren die Kinder Gottes, indem sie Nachkommen Abrahams? Unterlassen Sie! (: 9 Gal 3) Die Kinder Gottes aus dem gleichen Glauben Abrahams, den Gläubigen und nicht vergänglichem in des Patriarchen Abstieg kommen *"Die aber, die aus Glauben sind, mit dem gläubigen Abraham gesegnet"*.

Bei den Männern als gläubigen Abraham gesegnet werden, das heißt, die Kinder des Allerhöchsten, muss man in das Wort

Gottes glauben, als Abraham glaubte und dass es nach der Gerechtigkeit sein. Gott ist kein Ansehen der Person und alle, die glauben, wie Abraham glaubte, durch seine Gnade gerechtfertigt.

Als Abraham glaubte Gott, der Gerechtigkeit der Baum wurde er Anlagen der Herr pflanzte (gerechtfertigt). Doch ihre fleischlichen Nachkommen nicht erreichen den gleichen Zustand vor Gott.

Als Sohn Abrahams ist es, die Werke Abrahams, das heißt, zu üben, um in Gottes Wort zu glauben. Sie erhalten den unvergänglichen Samen im Herzen. Das ist das Werk Gottes, glauben an den einen schickte er (Johannes 08.39, John 6.29). Abraham durchgeführt um die Werke Gottes, weil er an Gott geglaubt, aber ihre Nachkommen, im Fleisch, das heißt, in seinem Ursprung anvertraut, glaubte nicht, dass Gott gesandt, und daher nicht an Gott zu glauben.

Die Pharisäer und Schriftgelehrten waren Nachkommen Abrahams (Johannes 08.37), aber sie Kinder Gottes waren ES nicht. Sie dachten, ES ist genug, um zu bekennen, um Nachkommen Abrahams zu sein, um die Gottessohnschaft zu erreichen war (Mt 3: 9).

Die Pharisäer und Schriftgelehrten waren nicht Pflanzen von Gott (nicht an Christus glauben), und daher wäre abgerissen werden (wahrscheinlich das Gericht Gottes) **“Wer an ihn glaubt, gepflanzt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt Namen des eingeborenen Sohnes Gottes”** (Johannes 3,18).

Wir wissen, dass diejenigen, die nicht an Christus glauben, sind Pflanzen nicht vom Vater gepflanzt, und diejenigen, die glauben, sind Bäume der Gerechtigkeit, Pflanzen zum Vater gehört.

Aber wann und wo die bösen Menschen gepflanzt wurden, da alle Menschen Pflanzen?

Die Juden ausgegangen, dass sie Kinder Gottes, indem sie Nachkommen Abrahams nach dem Fleisch. Sie vergaßen, dass Abraham erhielt die Gottessohnschaft, als er Gott glaubte, und es wurde für die Gerechtigkeit zugerechnet.

Obwohl die Juden Nachkommen Abrahams nach dem Fleisch, aber waren noch Kinder Adams, als ein Kind Gottes ist durch den Glauben möglich.

Das heißt, dass alle Menschen in Adam geboren sind Pflanzen, die der Vater nicht gepflanzt. Es gibt Bäume der Gerechtigkeit, und wird daher nicht der Pflanzung des Herrn!

Abraham war ein Nachkomme Adams, des Fleisches und erzeugt fleischlichen Kinder. Ihre Nachkommen wurden in Sünde empfangen, so wie alle Menschen konzipiert sind ["Siehe in Schuld shapen und in Sünde empfang mich meine Mutter"](#) (Ps 51: 5).

Durch Abrahams Glaube war eine Pflanze, die der Vater gepflanzt, weil sie von Gott gerechtfertigt. Aber ihre Nachkommen weiter nach dem Fleisch von Abraham, der Adam bezieht erzeugt werden.

Obwohl Abraham hat den Zustand der geistigen Menschen in der Verheißung Gottes vertrauen, erreicht jedoch fuhr er fort, die Kinder nach dem Fleisch, vergänglichem Teilnehmer Adam tragen.

Nur wer von Gott geboren sind spirituelle Menschen geschaffen. Abraham war der Sohn Gottes durch den Glauben, und nur diejenigen, die an Gott als gläubigen Abraham, sind von ihm erzeugt.

Die Menschheit ist eine Nutzpflanze aus vergänglichem Samen (die nicht für immer bleiben wird), die Nachkommen Adams. Jeder Mann, der in die Welt kommt sind Pflanzen, die der Vater

nicht gepflanzt, und das ist, warum die Bibel sagt, dass alle haben gesündigt und ermangeln der Herrlichkeit Gottes.

Für des Fleisches, der Mann des Willens und Blut geboren, unter Verurteilung in die Welt kommen Menschen. Erst nach Wiedergeburt, nach dem Willen Gottes (Geist) und der unvergänglichen Samen (Wasser) wird der Mensch Pflanzung des Herrn.

“Und alle Menschen werden Gerechte sein, werden das Land ewiglich besitzen, die der Zweig meiner Pflanzung, das Werk meiner Hände, zu meiner Verherrlichung sein” (Jesaja 60:21).

Um wiedergeboren zu werden, müssen Sie die von Gott (der Zweig meiner Pflanzung) gepflanzt werden. Die neue Schöpfung in Christus ist ausschließlich das Werk der Hände Gottes erzeugt. Es gibt keinen Menschen aktiv an der Wiedergeburt zu beteiligen, wie sie ist Gott die Ehre allein gehört.

Für Menschen, die der Vater muss in das Wort Gottes, das sagt, glauben gepflanzt werden “Wendet euch zu mir und werdet ihr gerettet, alle Enden der Erde; denn ich bin Gott, und sonst keiner mehr” (Jesaja 45:22). Wer schaut auf die Urheber und Vollender des Glaubens ist, weil er glaubte, dass nur Gott ihn zu retten.

Wer es nicht glaubt in der eingeborene Sohn Gottes macht es aussehen, und die Folgen der Sünde in der gleichen Weise, dass der von Schlangen in der Wüste, die nicht (glaube) sah gebissen auf die eherne Schlange zu leiden, die zum Zeitpunkt der Hebräer durch die Wüste der Weg in das gelobte Land!

Der Plan, den der Vater nicht gepflanzt, kommt aus dem vergänglichem Adams. Diese Samen unterliegt nicht dem Willen Gottes. Es ist eine Feindschaft Samen und alle, die es geboren ist, kann nicht sehen, das Reich Gottes “Denn fleischlich gesinnt sein ist Feindschaft gegen Gott; denn es ist nicht unter dem Gesetz Gottes, weder in der Tat sein kann” (Röm 8: 7).

Pflanzen, die nicht von Gott gepflanzt wurden, wird ausgerissen, weil nicht das Gericht gestanden werden: **“Deshalb ist die Gottlosen im Gericht nicht, noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten”** (Psalm 1: 5).

In dieser Hinsicht vorausgesagt Johannes den Täufer: **“Es ist schon die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt: jeder Baum, der nicht gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen”** (Matthäus 3,10).

Während die Pharisäer und Schriftgelehrten weiterhin bekennen, dass sie Kinder Gottes, indem sie Nachkommen Abrahams, wäre die Herstellung schlechte Früchte bringen, die erklärten, dass sie den Vater nicht gepflanzt Pflanzen und unter dem Zorn Gottes.

Nur Bäume, die gute Früchte zu produzieren, das heißt, die die Nähe des Himmelreich (Christus) bekennen, wird für immer (Hebräer 13,15). Es wird geschnitten, für Gott selbst pflanzte sie, und wird für immer Werke Gottes Hand zu sein. Shoots (Pflanzen) von Gott gepflanzt.

Der Ursprung der Satan

Wenn Sie verstehen, dass Satan gewünschte Position Gottes bleiben viele Fragen schweigt. Aber wenn es ist klar, dass Satan versucht, das Bild des Allmächtigen zu erreichen, ergeben sich viele Fragen. Was ist die Ähnlichkeit des Allmächtigen? Was ist in der Gestalt des Allmächtigen würde die Abdeckung Cherub gesalbt haben eine überlegene Position zu den Engeln zu ermöglichen? (Jesaja 14,14): **“Ich will dem Allerhöchsten zu sein”**; **“Dann sprach Gott: Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich ...”** (Gen 1,26). Observe dass das, was Satan gebracht zu erreichen, den Menschen gab

Gott: *Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich!*

Analysieren generisch, da angesichts der Wahrheit liegen, also entsteht sie in einem Versuch, die Wahrheit drücken.

Aber auch das eine Lüge erzählt oft nicht eine Tatsache, sie sagte von vielen Windungen in Konsens geworden.

“Jeder Mensch will König sein, und jeder König will, Gott zu sein ...”: Ein Konsens wird in diesem Beispiel, dass jemand nach links geschrieben an der Tür einer Kirche beobachtet.

Die Frage bleibt: Jeder will ein Königreich? Alle Könige wollen ein Gott zu sein? Wir wissen, dass verallgemeinernde die Gefahr, dass wirkt sich auf das, was wahr ist, und deshalb können wir unsere Vorschläge nicht verallgemeinern.

Doch dieses Sprichwort, die von vielen wiederholt werden, stellte sich heraus, um einen Konsens zu werden, spielt es keine objektive Realität.

Die Absicht des Satans

Bereits gewohnt zu hören, dass Satan wollte wie Gott zu sein. Langjährige hat über die gefallenen Engel, der mit seinem Sturz führte pride verbreitet worden, ist dies, weil im Kern gebracht, Gott gleich zu sein.

In diesem gleichen Geist über das, was führte zu Satans Fall gibt es einige Varianten: er die Stelle Gottes nehmen wollte; er für sich selbst wollte die Anbetung, die Gott gehört; suchte er ein Reich selbst; Er wollte sich erheben nehmen alle bestehenden Kraft, usurpiert die Grundlage Göttlichkeit Thron.

Ist das wahr? Wäre das möglich? Es ist möglich, zu erreichen

Geschöpf dem Schöpfer gleich sein? Gab es eine Chance, Satan an die Stelle von Gott? Wir stehen vor einer realen oder ein Konzert?

Satan wollte gleich zu sein mit Gott ist ein Konsens, ebenso wie viele behaupten. Es bleibt zu prüfen, ob der Konsensus wahr.

Satan wurde von Gott als alle anderen Wesen im Universum erstellt. Es wurde geschaffen, und in der höchsten Position in der himmlischen Ordnung zu bringen: er Cherub Schutz, perfekt in seinen Wegen, schön und klug gesalbt. In der himmlischen Ordnung, er war an der Spitze der Hierarchie (Ez 28,12).

Der Abgrund

Trotz der hohen Position des gesalbten Cherub war eine unüberbrückbare Kluft zwischen ihm und dem Schöpfer, so dass in seinem Herzen, er erkannte, dass Gott ist unerreichbar und unübertroffene, indem er ihn als den Höchsten.

Die Kreatur kann nicht zusammenpassen, um den Schöpfer. Obwohl Satan war an der Spitze der himmlischen Hierarchie, ist der Abstand zwischen Schöpfer und Geschöpf unüberwindbar. Das gleiche unüberbrückbare Kluft, die verhindert, dass Menschen als Geschöpfe den Schöpfer Zustand zu tragen, ist die Kluft, die zwischen den Engeln und Gott existiert.

Die Bibel zeigt, dass nur Gott ist Schöpfer. Dies ist ein Zentrum, das nur Gott ist und bleibt für die Ewigkeit sein. Auf der anderen Seite, die Kreaturen, die unzähligen himmlischen Heerscharen und Land enthalten sind. Für höher sie ist das Wesen, bleibt es Wesen, und niemals die Barriere, die zwischen dem Schöpfer und Geschöpf existiert überwinden.

Wir müssen die Hierarchie im Universum nicht zu verwechseln: Gott, Engel, Menschen und Tiere, mit den Positionen: Schöpfer

und Geschöpfe. Über diese Tatsache, die Bibel sagt:

“Für die in den Himmel kann dem Herrn verglichen werden? Wer von den Söhnen des mächtigen kann dem Herrn” verglichen werden (Psalm 89: 6).

Diese Fragen sind relevant für das Thema bei der Hand: Es gibt niemanden in den Himmel, die zu Gott passen könnte? Wenn wir die Söhne des mächtigen betrachten, würde es jemanden, der es nur so sein wie Gott? Die Antwort auf diese Fragen gibt keinen!

Die einfachste Mensch weiß, dass es unmöglich ist, das Wesen übereinstimmen, oder nehmen Sie den Aufzug statt dem Schöpfer.

Aber aus dem Hören, dass Satan wollte, Gott gleich zu sein, einen Konsens geschaffen, und viele lassen sich mit einer solchen Argumentation zustimmen, wenn auch unbewußt, dass die Möglichkeit des Satans zu sein wie Gott existierte.

Es ist seltsam, der Mann, der Kenntnisse beschränkt hat, fest, dass es möglich ist, für jemanden, der Schöpfer zu werden, und ist das absurd cumulo daß ein geschaffenes Wesen voller Weisheit gebracht hat, werden die Schöpfer selbst.

Darüber hinaus, wie Satan es geschafft, zu überzeugen, ein Drittel der Engel wäre es möglich, in einem Versuch, die Position des Schöpfers alçarem gedeihen?

Der Anspruch

Verlassen der Seite der Konsens, die Bibel sagt uns, dass Satan brachte sein wie Gott. Jesaja präsentiert die Absicht, im Herzen von Satan: *“Du hast in deinem Herzen”*

“Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein” (Jesaja 14,14).

Es gibt einen großen Unterschied zwischen so tun, wie die meisten High sein und an sich zu reißen seinen Platz. Satan sogar "besessen" von Stolz, war voll und ganz der unerreichbaren Position seiner Schöpfer: Höchsten. Obwohl die Sünde in die Natur gelegt hatte, war Satan bekannt, dass die Position der Gott ist unerreichbar.

Das Erreichen der Unzugängliche? Wie passen bis zu Peerless? Beachten Sie, dass es nicht möglich ist, das heißt, ist es unmöglich für die Durchführung einen Plan, um die Position des Schöpfers an sich zu reißen.

Aufgrund dieser Daten ist es unmöglich, die Kreatur zu erreichen die Position des Schöpfers, sind die Fragen: Was motiviert die Idee, dass Satan wollte Gott sein? Dessen Interesse, dass die Verbreitung solcher Konsens? Wer begünstigt so eine Lüge?

Heute einer der größten Lügen ist, dass Satan brachte, Gott gleich zu sein. Diese Lüge war die Geburtsstunde der Dualität: Gut und Böse; Gott und Satan. Dieser Ansatz hinter einer Äquivalenz zwischen Gott, den Schöpfer, und dem Teufel, der Kreatur. Wer ist von Vorteil, dass diese Lüge propagiert?

Die Wahrheit über den Vater der Lüge

"Ihr seid von dem Vater, dem Teufel, und die Begierden eures Vaters. Er war ein Mörder von Anfang und ist nicht bestanden in der Wahrheit; denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er die Lüge redet, so redet er von seinem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge" (Joh 8,44).

Im Gespräch mit religiösen seiner Zeit beschrieb Jesus einige Eigenschaften Feind unserer Seele:

- Er war ein Mörder von Anfang an;
- nicht unterzeichnet, und es gibt keine Wahrheit in ihm;

- Wenn er die Lüge, ist so etwas wie seine Natur.
- Aber es war nicht immer so.

Satan war ein Engel in der Größenordnung von Cherubim. Mit anderen Worten, war Satan ein Engel des hohen Position vor seinen Mitmenschen. (; In der Septuaginta, heosphoros griechisch hebräisch Heilel Ben shachar, חַיְהִל בֶּן־שַׁחַר) Er wurde als der Lichtträger benannt.

Die Bibel beschreibt Satan vor dem Fall als Siegel der Vollkommenheit, voller Weisheit und vollkommener Schönheit. Er war in den Garten Eden Garten Gottes und wann es erstellt wurde, wurde ebenfalls hergestellt ihren Schmuck (Roben).

Er sollte die heiligen Berg Gottes, die Ausübung der Funktion, für die sie in Auftrag gegeben werden: gesalbt Wache. Er hatte die größte Position der himmlischen Hierarchie genommen, weil Gott gründete die gesalbte Cherub, dass Position.

Da sie jedoch die Sünde zu finden in der gesalbte Cherub, zog Gott ihn von seiner Position und warf die entweiht von der Partie, und Satan war die Strafe gegeben: der Tod!

Vor dem Fall

Als Gott den himmlischen Wesen geschaffen, sagte der Cherub: **“Du bist das Siegel der Vollkommenheit, voller Weisheit und vollkommener Schönheit”** (Hesekiel 28:12).

An der Stelle, wo der Engel gebracht wurde, haben wir (Hesekiel 28:13) *“in Eden, dem Garten Gottes war”*. Die Beschreibung der Cherubim halten die Kleidung, die sie trugen, wobei sie auf den Tag, als er ins Leben gerufen erstellt **“geschmückt Sie jeden Edelstein (...) an dem Tag, als du geschaffen wurdest sie bereit waren”** (Ez 28: 13).

“Du warst ohne Tadel in deinem Tun von dem Tage, die Sie erstellt wurden ...” (Hesekiel 28:15): Um die Ungerechtigkeit

Cherub gefunden werden, so ist er, wie beschrieben.

Seine Mission war: "Du warst der Cherub Wache ..." (Hesekiel 28, 14). Aber alle von Gott eingesetzt "... und ich habe dich" (v. 14). Die Routine war sein gehen den Hügel ihn vor: "Sie waren auf dem heiligen Berg Gottes ging unter den feurigen Steinen" (v. 14).

Nach dem Untergang

Satan brachte beurteilen eine Art von Gewinn Mission, die gespielt wird, und fiel in Sünde (Hesekiel 28:16). Durch die Missetat der Satan, Gott entfernt die Cherub. Er war der heilige Berg, indem er profane freigegeben. Mit dem Missbrauch seiner Position suchen einen Vorteil (Handel), entweiht er.

Neben der aus dem Amt, für die in Auftrag gegeben und von dem Berge Gottes freigesetzt entfernt, umge der Cherub. Es ist der erste Hinweis auf die Löhne der Sünde im Universum: untergehen, oder von dem Leben, das in Gott getrennt werden: Tod!

"Von dem, was man aus dem Berg Gottes entweiht geworfen, und ich werde dich vernichten, O Cherub Schild, zwischen den Steinen des Feuers" (Hesekiel 28:16).

Wir haben, dass Satan ist ein Mörder von Anfang an, das heißt, führte sie ein Drittel der Engel zu Tode. Dann führte er die Menschheit zu den gleichen Bedingungen: aus dem Leben, das in Gott entfremdet. Die ganze Menschheit war frei von der Herrlichkeit Gottes durch den Fall des ersten Adam.

Er ist nicht bestanden in der Wahrheit; denn Gott wahrhaftig ist. Alle, die nicht Gott sind, sind nicht wahr, und so sind Kinder des Teufels.

Die Absicht der Cherub

Satan ist ein Lügner von Anfang an, aber die Jesaja Prophetie enthüllt die wahre Absicht des Herzens, die der Wahrheit entsprach: "Du hast in deinem Herzen sprach: Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein" (Jesaja 14 : 14).

Gott zeigt die Absicht der Gesalbte schützender Cherub Herzen durch den Propheten Jesaja. Es wird gezeigt, dass der Anspruch der Cherub Schutz (I sein wird), die Methode (ich werde über den Sternen (Engel) aufsteigen).

"Du hast in deinem Herzen: Ich will in den Himmel steigen über die Sterne Gottes meinen Thron erheben; der Berg der Versammlung will ich sitzen im hohen Norden" (Jes 14,13).

Was war der eigentliche Absicht des Cherub? Er wünschte sich in seinem Herzen in den Himmel auffahren (da es auf der Erde gegründet, und zwar in Eden), hoch über die Sterne Gottes, verherrlichen seinen Thron.

Wir wissen, dass die Sterne im Himmel. Die Sterne, von denen die ehemaligen Erzengel erwähnt, sagt jedoch, die Engel Gottes. Die "Sterne Gottes", sagt die ganze Engel Reihenfolge: Engel, Erzengel und Engel. Obwohl ein Engel haben einen Rang höher als ein Engel, er bleibt Engel. Obwohl ein Engel ist hierarchisch über ein Erzengel, sowohl Engel als Erzengel bleiben Engel.

Alle Engel Bestellung war im Himmel, und der Cherub der Wache, die gegründet wurde, um den heiligen Berg Gottes in Eden zu retten, brachte in den Himmel, aber wollte Besitz des Himmels in einer überlegenen Position zu Angel zu bekommen.

Warum er würde in den Himmel aufsteigen "? Weil er in Eden war die Durchführung der Mission, für die sie eingerichtet wurde: den heiligen Berg unterwegs auf den feurigen Steinen zu speichern.

Aber sein Ziel war es, den Besitz des Himmels in einer überlegenen Position, um die Sterne Gottes (Engel) zu bekommen. Er wollte in der Lage sein, über (erhöhen meinen Thron), hoch über die Sterne Gottes.

Wie man eine höhere Position der Engel zu erreichen? Um eine höhere Position der Engel zu erreichen, müsste zunächst nicht mehr sein Engel, und zu einer anderen Kategorie von "Sein" oder "Existenz". Wenn er in den Himmel auffuhr und weiterhin Engel zu sein, wäre nicht "gestiegen" oder erhaben sein Thron, seine Stellung in der himmlischen Ordnung.

Als er beabsichtigt, eine neue Position in der himmlischen Ordnung zu bringen? Er wollte eine hervorragende Position, um die Sterne Gottes (Engel) zu erreichen setzte sich auf den Berg der Versammlung, die wir nördlichen Enden. Was war zu ausgebreiteten Cherub Auftrag gesalbt schützen (speichern), erreichen wollte er.

Zu keiner Zeit sehen wir Satan versucht, die meisten High Position zu finden, da diese Absicht ist nicht möglich, jede Kreatur.

Er wollte über die höchsten Wolken steigen, die Position der Ähnlichkeit des Allmächtigen.

Wir sehen, dass er ähnlich und nicht Gott gleich sein wollte. Seien Sie, Gott gleich nicht möglich ist, aber für den Cherub, ähnlich sein, der Schöpfer schien vollständig möglich ist.

Ähnlichkeit des Höchsten

Wenn Sie verstehen, dass Satan gewünschte Position Gottes bleiben viele Fragen schweigt. Aber wenn es ist klar, dass Satan versucht, das Bild des Allmächtigen zu erreichen, ergeben sich viele Fragen.

Was ist die Ähnlichkeit des Allmächtigen? Was ist in der

Gestalt des Allmächtigen würde die Abdeckung Cherub gesalbt haben eine überlegene Position zu den Engeln zu ermöglichen?

(Jesaja 14,14): "Ich will dem Allerhöchsten sein."

"Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich ..." (Gen 1,26).

Beachten Sie, dass das, was Satan gebracht zu erreichen, den Menschen gab Gott: Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich!

Wen kümmert es, zu lügen?

Näherem Hinsehen die biblische Tatsache, dass Satan gebracht, wie Gott zu sein, können wir erkennen, was hinter der Lüge, die offenbart wurde, dass Satan gebracht, um die Herrlichkeit Gottes zu nehmen, und deutlich machen, die Wahrheit ist, weil die Wahrheit immer wird es wahr, egal was das mit Konsens erstellt.

Was sagt die Bibel? Satan brachte an die Stelle von Gott?

Bitte Beachten:

"Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein" (Jesaja 14,14).

Wenn propagiert die Idee, dass Satan brachte, Gott gleich zu sein, hört man sich zu fragen: was ist, wie Gott zu sein? Es ist der Feind des Interesses unserer Seelen, dass der Mensch nicht herausfinden, was ist es, dem Allerhöchsten sein.

Die Bibel zeigt, dass es unmöglich ist Geschöpf wie Höchsten sein:

"Für die in den Himmel kann dem Herrn verglichen werden? Wer von den Söhnen des mächtigen kann dem Herrn" verglichen werden (Psalm 89: 6).

Die Antwort ist einfach: niemand kann bis zu Gottes entsprechen. Dieser Vers allein zeigt, dass Satan brachte nicht Gott gleich sein, wie Wissen über alle Geschöpfe Gottes, die Er ist unvergleichlich.

Satan gebracht, wie Gott zu sein, und für die Durchführung seiner Absicht, hatte in seinem Herzen ein "gut" Plan aufgezogen. Er dachte, dass war genug, steigen in den Himmel über den Sternen Gottes, die das Ebenbild des Schöpfers zu erreichen. Ledo Fehler! Er wurde in die Hölle geworfen.

"Denn du hast in deinem Herzen, ich werde in den Himmel über den Sternen Gottes aufsteigen werde meinen Thron erheben, und der Berg der Versammlung will ich sitzen im hohen Norden. Ich will über die hohen Wolken fahren und ich werde dem Allerhöchsten sein" (Jesaja 14.13 -14).

Das ist nicht die Überraschung aller geistigen Kräfte, als Gott sagte:

"Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht" (Gen 1,26).

Was Luzifer gebracht zu erreichen, hat Gott dem Menschen gegeben anmutig. Er schuf Adam Ihr Image und Ihre Ähnlichkeit.

Wenn wir uns fragen, was ist, wie Gott zu sein, beginnen wir die mannigfaltige Weisheit Gottes, die zu den Mächten und Gewalten im Himmel durch die Kirche offenbar wird (Eph 3,10) zu sehen!

Wir wissen, dass es unmöglich für alle Geschöpfe Gottes Ihm gleich in Macht und Herrlichkeit sind, ist jedoch festgestellt, Gott, dass der Mann die Ähnlichkeit von ihm zu empfangen.

Diese ewigen Plan schien frustriert, wenn die Menschheit Rückgang der Adam jedoch durch die Person von seinem Sohn Jesus, der letzte Adam, gewährt Gott ihrer Ähnlichkeit mit denen, die an ihn glauben.

“Doch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, die nicht nach dem Bilde der Übertretung Adams, der die Figur dessen, der da kommen soll ist gesündigt hatten” (Röm 5,14).

Adam war der Gestalt Christi (der, der kommen war), und Christus das Ebenbild Gottes. Durch Christus Mensch erreicht die Fülle Gottes Cl 2: 9- 10 und werden die Position der Kinder Gottes erhöht.

Die Position, die man erreicht in Christus ist größer als die Engel, Erzengel, Seraphim und Cherubim, da es Sache der Richter Engel gespeichert, unabhängig von der Kategorie sie gehören (1 Kor 6: 3).

Für diejenigen, die in Christus sind, wie Er sein, sehr hohe Position im Vergleich zu den Engeln (1 John 3: 2).

“Geliebte, jetzt sind wir Kinder Gottes, und es ist noch nicht erschienen, was wir sein werden. Aber wir wissen, dass, wenn er erscheint, werden wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist” (1 Joh 3: 2).

Superior-Lage, Gottes Sterne

EH Bancroft links aufgezeichnet folgendes: *“... als Folge der Stolz auf die eigene Überlegenheit, versuchte er, sich durch Gott allein lenken den Gottesdienst”* Elementary Theologie, Emery H. Bancroft, Ed EBR 2001, Seite 302, II. . (Hervorhebung hinzugefügt). Es ist richtig, dass Satan wollte, dass die Anbetung gebührt Gott, wie ich sage Bancroft?

Satan wollte eine Position über die Sterne Gottes, und es brachte Aneignung der Ähnlichkeit Gottes. Für die Durchführung

seines Plans Wirkung, wollte er auf den Berg der Versammlung zu sitzen, im hohen Norden. Er wollte zu halten, die, für die festgestellt wurde, um zu speichern zu bekommen.

Für ihn, in einer überlegenen Position zu seinen Gefährten genug, oder klettern eine neue Position. Aber Gott überrascht alle Engelscharen nach unten kommen und seine Ähnlichkeit mit dem Menschen.

So scheint es, dass eine Lüge zu sagen, dass Luzifer gebracht, Gott gleich zu sein. Der Stolz, die Herzen der Satan ging ihn nicht in ihre ursprüngliche Position (Fürstentum) zu halten, und würde versuchen, eine neue Position, die gottähnliche erreichen.

Satan wollte eine höhere Position zu erreichen, da Stolz nahm Besitz von seinem Herzen. Als einer vollkommen erschaffen in allen seinen Wegen, stellen die Vollkommenheit Gottes (perfekte Abdichtung), voller Weisheit, vollkommener Schönheit und haben ein Kleid, das ihn von allen anderen Engel aus, wurde angezogen, um was zu erreichen wurde beauftragt, zu schützen.

Er fand wegen seiner Schönheit groß. Nachdem fokussiert die Ausstrahlung, die die Weisheit der Fall nicht geliefert hatten. Er wies ihr erstes (Position von Gott eingesetzt), um zu versuchen, die Benutzung einer Position, die ihm unbekannt zu machen.

Der Cherub, aus Stolz, nicht vor und starrte auf die Spitze ihres Ranges gesehen die anderen Engel als Begleiter. Dein Herz hat sich wegen seiner Schönheit angehoben, und die Weisheit, die ihn von Stolz zu entfernen sollte, wurde vom Wunsch nach mehr Position beschädigt.

Der ewige Zweck

Die Engelwesen wurden durch die Kraft und Gottes Wort erschaffen: Es werde, und sie kamen in die Existenz [“Als die Morgensterne sangen glücklich zusammen, und alle Söhne Gottes jauchzten?”](#) (Hiob 38: 7); [“Lobet den Namen des HERRN, befahl er und sie geschaffen wurden”](#) (Ps 148: 5).

Die Engel wusste, die Kraft und die Majestät Gottes, aber diese waren nicht über ihre mannigfaltige Weisheit.

Sie waren keine Kenntnis von der ewigen Vorsatz Gottes offenbart im Evangelium nur in Christus konvergieren alle Dinge [“De könnten gemeinsam in Christus in der Evangeliumszeit der Fülle der Zeiten, sowohl was im Himmel sammeln alles und auf Erden ist”](#) (Eph 1,10).

Sie waren keine Kenntnis von der ewigen Vorsatz Gottes in Christus zu tun die Erstgeborene der ganzen Schöpfung [“Er ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung”](#) (Kol 1,15); [“Und er ist das Haupt des Leibes, der Kirche; ist der Anfang und das primogênitodentre die Toten, die in allem, was er den Vorrang habe”](#) (Kolosser 1,18); [“Und damit jedermann, welche da sei die Gemeinschaft des Geheimnisses, das seit Jahrhunderten in Gott verborgen war, der alles durch Jesus Christus geschaffen; Im Moment der Kirche kann die mannigfaltige Weisheit Gottes den Mächten und Gewalten im Himmel bekannt ist, nach dem ewigen Vorsatz, den er in Christus Jesus, unserem Herrn”](#) hat (Eph 3, 9 -11).

Um zu seinem ewigen Vorsatz Wirkung führen, gefiel es Gott die Erde bevölkern [“Denn so spricht der HERR, der den Himmel geschaffen hat, der Gott, der die Erde gebildet und bereitet hat; hat er bestätigt, nicht leer zu erstellen, aber daß man darauf wohnen sollte: ich bin der HERR und sonst keiner mehr”](#)(Jesaja 45:18).

Auf der Erde schuf Gott Eden, wo das Geheimnis, das von den ewigen Zeiten verborgen war würde aufgedeckt werden (Eph 3: 9).

Links auf dem Hügel Beschützer, der Cherub der Leibwache, in Autorität und Rang besser als andere Engelwesen.

Jedoch zu erkennen, dass es eine überlegene Position zu der Position der Engel, die die Ähnlichkeit des Allmächtigen ist, gewünschte Satan selbst.

Er verließ sein Fürstentum, die Position, für die sie gegründet und startete in den Werken sitzen auf dem Berg der Versammlung im hohen Norden. Der Plan schien machbar aufgrund der Stolz der schirmender Cherub, der zu täuschen und zu gewinnen 1/3 der Engels Ordnung "verwaltet und sein Schwanz zog den dritten Teil der Sterne des Himmels, und war auf die Erde geworfen sie; und der Drache stand vor der Frau, die entbunden hat, so dass, wenn sie gebar, schlucken seinen Sohn" (Offenbarung 12: 4).

Aber es gefiel Gott von alters her, nach dem Rat seines Willens, ihr Image zu geben Männer.

Der erste Mensch

4 Aber in Christus Jesus, der letzte Adam, geht der Mann in eine Position größer als die Engel: Mann in einer untergeordneten Stellung der Engel Ps 8 erstellt.

Der Mensch wurde von Gott aus Lehm erschaffen. Dies war der erste Mann, erstellt lebendige Seele, wobei natürliche Mensch und Land bezeichnet. Alle anderen Menschen sind wie der erste Mensch, Natur und Erde.

Durch den Fall Adams, sind alle Männer unter einer vererbten Verurteilung der erste Mensch geboren. Die ganze Menschheit bringt das Bild der Erde.

Der letzte Mann

Der letzte Adam ist Christus. Es ist lebendig machender Geist, das heißt, es gibt das Leben für diejenigen, die eine lebende Seele in Adam vorgenommen wurden.

Jesus Christus Mensch wurde von der ewigen Geistes, der Erstgeborene aller Schöpfung (die erste von Gott geboren) erzeugt. Während Adam erschaffen wurde, ist Jesus der von Gott geboren. Während Adam war Kreatur, Jesus ist der Sohn.

Durch Christus, der letzte Mann (geistige und himmlische Mensch), alle Land Männer, die sie glauben, wieder aus unvergänglichem Samen, die das Wort Gottes ist geboren. Diese sind am Leben und werden als letzte Adam (1 Korinther 15,45 -49).

“So steht geschrieben :. Der erste Mensch, Adam, wurde zu einer lebendigen Seele, der letzte Adam ins geistliche Leben aber nicht zuerst die spirituelle ist, aber das, was natürlich ist, dann ist die Erde der geistige Der erste Mann, erdige;. der zweite Mann, der Herr des Himmels ist der irdische ist, so sind auch das Land;. und wie der Himmlische, so sind auch die Himmlischen und wie wir das Bild des Irdischen getragen haben, so werden wir auch das Bild des himmlischen tragen” (1 Kor 15,45 -49).

Die begehrte Position

Satan begehrte die meisten High Ähnlichkeit der Position jedoch nicht bewusst, dass Gott selbst würde seiner Herrlichkeit zu entkleiden und wurde Fleisch.

Wie der Cherub wollte den Besitz des Himmels größere Position als die himmlischen Wesen, das Wort ist Fleisch geworden, klettern nahm die Knechtsgestalt an und wohnte unter Männern (Phil 2, 6 -11).

Allerdings haben fand sich damit die Knechtsgestalt zu nehmen,

indem er sich den Männern gleichgestellt, hat Gott Christus souverän. Auch nach der Einnahme der "kleiner als" Position Engel, Jesus noch mehr gedemütigt und war gehorsam bis zum Tod, und der Tod am Kreuz.

Beachten Sie, dass Christus, der Knecht Position hatte nicht für einen Raub, Gott gleich zu sein, obwohl er Gottes (Phil 2, 7). Beachten Sie, dass der Zustand der Hohepriester vom Vater, das ist gegeben, gab er keine Hand diese Funktion "Also auch Christus nicht sich selbst zu verherrlichen, ein Hoherpriester würde, sondern wer zu ihm gesagt: Du bist mein Sohn, heute dich gezeugt" (Hebr 5: 5).

Um durch den Vater mit der Herrlichkeit, die er vor gibt Welt hatte zur Herrlichkeit erhoben werden, übernimmt Jesus Ersatz Namen, der über alle Namen ist "Und nun verherrliche du mich, Vater, bei dir selbst mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war" (Johannes 17: 5). Bei der Rückkehr in Herrlichkeit, Christus führt unter den Menschen viele Kinder zu Gott "Denn es war ihm, für den alle Dinge sind, und durch den alles vorhanden ist, indem er viele Söhne zur Herrlichkeit, auf die Leiden der Kapitän ihres Heils" (Heb 2,10).

Die ewige Zweck ist erfüllt, wenn Christus zurückkehrt, um Ruhm viele Söhne zu Gott, wie Christus unter vielen Brüdern Zustand und Erstgeborene von den Toten wird Erstgeborenen.

Das Bild und Gleichnis Gottes übergeben an ihre Kinder, die aus dem unvergänglichen Samen, die das Wort Gottes ist, erzeugt werden. "Und so für jetzt, die Kirche, die mannigfaltige Weisheit Gottes den Mächten und Gewalten im Himmel bekannt werden" (EF 2,10).

Satan brachte eine Position zu erreichen, jedoch nichts von der mannigfaltige Weisheit Gottes. Ohne zu wissen, dass die erhöhte Position über die Sterne Gottes entsteht aus der Gotteskindschaft.

Die Position, die er verlangte, ist irrelevant für die Kreatur, und ja, der Sohn, der letzte Adam, durch den der Zustand der Kinder zu erreichen. Nur diejenigen, die von den Kindern begrüßt empfängt die hohe Position, wie die meisten High (1 Johannes 3: 2; Hebräer 2,10 -13; Röm 8.16 -17).

Berg der Kongregation

**“In der Berg der Versammlung will ich sitzen im hohen Norden”
(Jes 14,13).**

Satan brachte erreichen eine höhere Position (wird wie Höchsten sein), um über die Sterne Gottes aufzubauen. Dafür brachte er abrechnen im hohen Norden, den Berg der Versammlung Gottes.

Was war der Berg der Versammlung? Oder was war den heiligen Berg Gottes? Warum gab es einen Bedarf für ein Schutzleistungs Wache?

Die Herrlichkeit Gottes war anwesend in Eden, dem Berg der Versammlung, im hohen Norden. Es gab der Versammlung Umfeld jedoch die Baugruppe, die auf dem heiligen Berge gegründet wurde nicht auf die Sterne Gottes gehören.

Beachten Sie, dass “Gottes Kinder” präsentiert sich vor dem Herrn von Zeit zu Zeit (Hiob 1: 6, Job 2: 1), aber der Berg der Versammlung, die in Eden war ihnen widersprochen. Gott hatte die Cherub Schutz gewesen, so dass die Engel nicht Zugang zu diesem Mysterium in der Berg der Versammlung zu erhalten.

Der Berg der Versammlung war die Herrlichkeit Gottes, die gleiche wie die Priester Hesekiel in einer Vision sah verlassen aus dem Tempel. Die Herrlichkeit war auf den Cherubim und zog sich bis zum Eingang des Tempels (Hesekiel 9: 3 und Hesekiel 10: 4); der Eingang des Tempels, ging die

Herrlichkeit in die Stadt, und schließlich ging die Ehre dem Ölberg (Hesekiel 11,23).

Das gleiche Herrlichkeit kommen wieder in den Tempel tausend (Hesekiel 43: 2 -7). Als der Herr ausziehen in den Streit, wird seine Füße auf dem Ölberg, die in zwei Hälften geteilt wird, stehen (Sacharja 14: 4). Beachten Sie, dass die Gegenwart Gottes war schon immer ein Geheimnis ist, **“Damals sprach Salomo: Der Herr erklärt, dass er in einer dunklen Wolke wohnen würde”** (1 Kön 8,12).

Wir wissen nicht, Details von dem, was in den heiligen Berg der Versammlung behandelt, aber wissen, dass es der Ort, wo das Treffen gegeben, das Geheimnis, das immer in Gott verborgen wurde, anzugehen, und dass dieser “Versammlung” wurde ohne die Anwesenheit der Engel gegründet da der Cherub wurde gegründet, um den Ansatz der himmlischen Wesen zu verhindern.

Es ist aufgefallen, dass der Cherub Wache, die gegründet wurde, um das Geheimnis zu schützen, er war versucht, zu schauen und sah, dass er im Begriff war zu entwickeln.

Die Vermutung von Satan führte ihn zu fallen, sobald gewünscht Ebenbild des Allmächtigen, in einer überlegenen Position zu den himmlischen Wesen sein.

Als Gott die Himmel und die Erde erschaffen hat, war es notwendig, den gesalbten Cherub Belag in Eden zu schaffen, um den Zugang der himmlischen Heerscharen der heilige Berg zu verhindern. Später setzen Gott Cherubim, um den Zugriff des Menschen aus seiner Gegenwart ausgehakt werden, um sie den Zugang zu dem Baum des Lebens (Genesis 3,24) zu verhindern.

Die Cherubim östlich der Garten Eden und dem Flammenschwert bewacht den Weg zum Baum des Lebens des Menschen in Sünde. Schon der gesalbte Cherub, schützte den Berg der Versammlung Zugang von himmlischen Wesen, keinen Zugang zu versteckter Geheimnisse.

Satan stellte sich heraus, zu vermuten, dass, wenn er auf den Berg der Versammlung waren, setzen Sie auf die nur Gott, er eine hervorragende Position, um den Himmlischen (Sterne Gottes) zu erreichen wäre. Warum nicht auf der Suche nach der höchsten Position, aber in einer höheren Position die Sterne Gottes, nicht die Gewalt über seine Absicht, profane das Heiligtum seines Schöpfers Hes 28 bringen zu sehen: 16.

Er war schon in einer privilegierten Position, die Abschirmung, und es wurde mit Gewalt und Macht über andere übertragen (Sacharja 3: 1 -2, Jude 1: 9).

Aber Stolz ließ ihn danach streben, aus seiner Schutzposition zu profitieren (Multiplikation seines Handels) (Ez 28,16), und wurde von verschmutzten Eden ins Leben gerufen, zu wollen, um Zugang zu dem Ort der Herrlichkeit Gottes (Jesaja 48:11) haben.

Zwei Figuren illustriert Intent Cherub

Haman

“Als Haman trat, bat ihn der König: Was soll mit dem Mann, den der König gern ehren nun Haman sagte sich,? Wem sollte der König Lust mehr ehren als ich getan werden” (Et 6: 6).

Haman dem Agagiter wurde über alle Fürsten des Königreichs des Ahasveros (Xerxes) vergrößert. Alle Beamten des Königs gebeugt, wenn Haman übergeben, so wird der König (Et 3: 1 -3) bestellen. Aber Mordechai beugte nicht, noch ihm Ehrfurcht.

Die offizielle protestierte Mordechai, und er hörte sie nicht. Diese wiederum hat Haman kenne Mordecai Haltung.

Haman, das Verhalten von Mordecai wissen, schlug der König einen Weg zu 10.000 Zentner Silber zu erhöhen, zu vernichten das Volk Mordechai, unter dem Vorwand der Gesetze des Königs nicht erfüllen (Et 3: 9).

Was Haman bot der König als nur eine persönliche Befriedigung bestimmt. Er war eitel, arrogant und egoistisch. Als der König vorgeschlagen, Mordecai ehren könnte Haman nur sehen Sie sich als einer, der des Königs Ehre verdient.

Wie Haman war der gesalbte Cherub Schutz blinden wegen seiner Schönheit, und wollte für sich die Ehre und die Position, die Gott, bitte geben Sie Ihre Kinder: ein Abbild des Allmächtigen.

Usija

“Aber da war er stark, hochgehoben sein Herz beschädigt zu sein, und gegen den HERRN, seines Gottes übertreten und des HERRN zu räuchern auf dem Altar brennen eingegeben” (2 Chronik 26:16).

König Usija war einer der Könige von Juda und tat, was recht war in den Augen des Herrn (2 Chronicles 26: 4).

Doch nachdem sein Reich mit Kriegern, Maschinen, Speere und Pfeile befestigte, wurde sein Herz beschädigt. Er war untreu Angebot Weihrauch auf dem Altar Weihrauch im Tempel des Herrn (2 Chronik 26:16) bringen.

Beachten Sie, dass er von den Priestern verhindert, als mutige Männer beschrieben. Diese wider Usia, und sagte: “Zu dir, Usia, nicht Weihrauch vor dem Herrn, aber die Priester, die Söhne Aarons, die geheiligt sind zum Räuchern” (II Cr 26: 18).

Die Priester festgestellt, dass Usija kam aus dem Tempel, nachdem sie betrogen. Der Alarm und voll, “oder ist das für Sie, Ihre Ehre vor Gott dem HERRN.” Christus wurde ein Priester nach der Ordnung Melchisedeks, Gott zu schenken diese Ehre (Hebr 5: 5). Usija gebracht Angebot Weihrauch, Ehre, den Söhnen Aarons, die untreu geworden gegeben.

Blindheit den Punkt erreicht, der sie wütend auf die Priester,

die Benachrichtigung über Ihre Fehler waren. Dann Aussatz an seiner Stirn gekeimt. Die Priester eilten zu seinem Rückzug aus dem Tempel, und er eilte, als er erkannte, dass Gott ihn (2 Chronik 26:20) verletzt hatte.

Ebenso wollen, wenn auf dem heiligen Berg zu sitzen, eine Position, die nicht gegeben war zu nehmen, wurde Satan profan. Er hatte den Platz von der Herrlichkeit Gottes nicht entweiht, weil, als er fand, Böses an ihm, legte Gott es den Berg Gottes entweiht und seines Fürstentums beraubt (Ez 28,16).

Originalartikel: A origem de Satanás, o pai da mentira

Warum Gott gut ist?

Wenn der Mann untreu ist, bleibt Gott treu. Wenn der Mensch nicht auf dem wird nicht vergeben stützen, aber Gott bleibt gut. Gott kann sich selbst nicht verleugnen, er ist unveränderlich. Wie kann das sein? Gott bleibt "gut", auch wenn er bestraft die Übeltäter? Jawohl! Die Bibel ist kategorisch: "Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben, vom Vater der Lichten, bei dem keine Veränderung ist noch eines Wechsels Schatten herab" (Jakobus 1,17); "Denn ich bin der Herr, ändere ich nicht, darum werdet ihr Söhne Jakobs nicht gar" (Maleachi 3: 6).

"Lobet den Herrn, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich" (Ps 136: 1)

Einführung

Gott ist gut! Dies ist die Position der Schrift.

Neben dem Prädikat "gut", wird Gott als derjenige, der Vergebung und voller Güte allen, die ihn anrufen "Denn du hält, Herr, bist gut und zum Vergeben bereit, und von großer Güte zu allem beschrieben, dass rufe dich" (Psalm 86: 5).

Was ist mit denen, die nicht an Gott aufrufen? Gott ist gut? Ja, Gott ist gut! Die Bibel zeigt, dass, wenn der Mann untreu ist, bleibt er treu, daher ist Gott gut ist, auch wenn der Mensch nicht schreien "Wenn wir untreu, so bleibt er treu; er kann sich selbst nicht verleugnen" (2 Timotheus 2.13).

Wenn der Mann untreu ist, bleibt Gott treu. Wenn der Mensch nicht auf dem wird nicht vergeben stützen, aber Gott bleibt gut. Gott kann sich selbst nicht verleugnen, er ist unveränderlich. Wie kann das sein? Gott bleibt "gut", auch wenn er bestraft die Übeltäter? Jawohl! Die Bibel ist kategorisch: "Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben, vom Vater der Lichte, bei dem keine Veränderung ist noch eines Wechsels Schatten herab" (Jakobus 1,17); "Denn ich bin der Herr, ändere ich nicht, darum werdet ihr Söhne Jakobs nicht gar" (Maleachi 3: 6).

Gott wird "gut" bleiben auch beim Ausgießen seinen Zorn über die unbußfertigen? Wie kann es so viel Leid in der Menschheit und Gott gut bleiben? Sie können Gott allmächtig "und" gut "mit dem Problem von der Philosophie der Existenz des Bösen dargestellt in Einklang zu bringen?

Einige betrachten diese Fragen als eine theologische Problem von großem Ausmaß, jedoch liegt das Problem nicht an Gott, sondern im Verständnis vieler, die Philosophie mit der Theologie zusammenzuführen versucht.

Gott ist gut

Gott ist Gott, das ist allmächtig, allwissend und allgegenwärtig. Wir sind auch in der Bibel gesagt, dass Gott ist der Herr und Herrscher und Vater, König usw.

Aber was ist mit "gut" gemeint, wenn es heißt: "Gott ist gut"?

Der erste Leser Reaktion interessiert, die wahre Bedeutung des Wortes wissen, ist ein Wörterbuch zu suchen und nehmen Sie folgende Lektüre:

"gut – adj. – 1. Das ist, wie es sein sollte oder sein, wie ich sein sollte; 2. Was ist das Gute; 3. Geschickte, Rechtshänder; 4. Arbeiter; 5. Günstige; 6. Profitable, 7. Witzig, lustig, 8. Kennzeichnung ihrer Aufgaben; 9. Sicher, solide; 10. Regelmäßige, Normal; 11. Geeignet. – S. Meter – 12. Good Man "

Welche dieser Prädikate gelten für Gott, wenn wir lesen: "Gott ist gut"? Die oben aufgeführten Adjektive sind alle relevanten Weltbild unserer Zeit des Menschen, das Bild des modernen Menschen. Für moderne, gut 'Mann bezieht sich auf eine persönliche Tugend, permanente Disposition einer Person nicht, Böses zu tun, wohlwollend.

Aber das war des Psalmisten Weltsicht David, als er sagte: "Gott ist gut"?

Obwohl die Regierung Davids als theokratische klassifiziert, in seiner Zeit Gesellschaften waren strukturiert und kultiviert eine Kultur mit aristokratische Prinzip, denn es war ein großer Abstand zwischen dem König und seinen Themen. In sozialen Beziehungen, gab es eine große Kluft zwischen Herr und Knecht, der sehr Phänomen aristokratischen Gesellschaften.

Insgesamt Aristokratie (die griechische ἀριστοκρατία von ἀριστος (Aristos), am besten, und κράτος (kratos), Leistung, Zustand), lesen Sie "Power der Besten", das heißt, es ist eine

Regierungsform, in der eine elitäre Gruppe steuert die politische Macht, und die Stadtstaaten der Spartaner-Status beispielsweise durch eine Aristokratie regiert.

Eine solche Bezeichnung "Power of the best" erinnert uns daran, dass in der Antike, die Aristokraten wurden als "beste", "gut", "Sie", "anders", "ausgewählt".

Gute? Jawohl! Das griechische Wort übersetzt "gut" ist ἀγαθός (agathos) mit Ursprung in einem anderen entsprechend dem Substantiv Wurzel Arete "... in sich selbst enthalten die Kombination von Adel und militärischen Fähigkeiten (...) fast nie die später Sinn für 'gut', wie arete nicht die moralische Tugend haben" Jaeger, Werner, Paideia, die Entstehung des Menschen griechische Übersetzung Arthur M. Parreira, London: .. Ed Martins Fontes, 2003 Page 27;

"Vermieter und arete untrennbar vereint. Die Wurzel des Wortes ist das gleiche: ἀριστος, Superlative und aufstrebenden gewählt ... " Ebenda, S. 26.

Der Vermieter Zustand war perfekt aus funktionaler Sicht, das heißt, ohne den moralischen Nuance, dass unsere Gesellschaft dient und Lob, so dass die Bedingung, die Sie innere Beziehung zu dem gute Idee gehalten.

Friedrich Nietzsche in seinem Werk "Die Genealogie der Moral", folgende Bemerkung machte:

"... das genau, von einem etymologischen Sicht, die Bezeichnungen für" gut "von den verschiedenen Sprachen geprägt? Ich habe dann herausgefunden, dass sie alle auf das gleiche konzeptionelle Wandel -, dass überall, "edlen", "aristokratische" im sozialen Sinne, ist das Grundkonzept, von der zwangsläufig entwickelt "gut", zu "geistig Adels ', ' aristokratischen 'von' spirituellen Wohl geboren ", " geistig privilegierten ': eine Entwicklung, die immer parallel zu dem anderen machen "Bürgerliche", "gemeinsam", "niedrig" wird umgewandelt schließlich "schlecht" " Nietzsche Friedrich,

moralische Genealogie – Eine Kontroverse, Übersetzung Paulo César de Souza, Sao Paulo: Companhia das Letras, 2009. Page 18.

Übersetzen Sie die griechische Wort agathos für "gut", weil der Bedeutungswandel im Laufe der Jahrhunderte überschlägt sich die Idee, dass die Bibel, für das griechische Wort 'agathos' wegen der biblischen Kontext, in dem sie tätig ist, sollte als "edle übersetzt werden "weil die etymologische Wurzel des Wortes" bedeutet "einer, der ist, der Realität hat, was real ist, true 'Agathos. In Bezug auf den Begriff, behauptet Nietzsche, dass auch in Bezug auf eine subjektive Veränderung bedeutet der Ausdruck "die wirkliche als wahr. Der Begriff wurde verwendet, um das Motto des Adels zu tragen, um den edlen des gemeinen Mannes, Lügner (Jaeger, Paideia, p. 19), zu unterscheiden.

Was ist die Bedeutung von "wahr", wenn es heißt: "Keineswegs; immer Gott ist wahrhaftig und alle Menschen falsch sein; wie es geschrieben steht, damit du in deinen Worten zu rechtfertigen, und siegreich, wenn du gerichtet wirst" (Römer 3: 4). Oder was ist die Bedeutung von "Lügner"? In diesem Vers, die Bedeutung von "wahr" und "Lügner" eigene moralische Konnotation? Bezieht sich auf die individuellen Charakter? Bitte Beachten Sie:

"Und die Knechte gingen aus auf die Straßen und brachten zusammen, wen sie fanden, Böse und Gute und die Hochzeit wurde voll von Gästen" (Mt 22.10);

Wie das Gleichnis zu deuten? Das Böse und das Gute, das Sklaven brachten die Befehle seines Herrn hat moralische Konnotation? Unterlassen Sie! In dem Text, Böse und Gute hat das Gefühl von "abscheulichen" und "edel", "klein" und "groß", denn der Herr des Gleichnisses ist kein Ansehen der Person.

"Er lässt seine Sonne aufgehen über Böse und Gute und sendet regen auf das Gerechte und Ungerechte" (Matthäus 5,45).

In der Bergpredigt, die den Sinn für Gut und Böse? Jetzt wissen wir, dass Gott nicht auf die Person, und dass die Sonne über Adel und Bürgertum, Gerechte und Ungerechte, so dass die Bedeutung des "schlechten" Wörter und "gut" kann nicht im moralischen Sinne interpretiert werden.

"Der Körper ist die Lampe der Augen; so dass, wenn Sie Ihre Augen gut ist, wird dein ganzer Leib Licht sein; Wenn aber dein Auge schlecht ist, ist dein Leib finster" (Mt 06.22 -23).

Die Augen moralisch schlecht oder gut sein? Oder das Gefühl der "schlechte" und "gute" bezieht sich auf die Idee des einfachen, gesunden, im Gegensatz zu den guten Eindruck, sind edel? Die Barclay Kommentator empfiehlt übersetzen "gut" durch großzügig, aber nicht die korrekte Übersetzung, weil die Idee großzügige bezieht sich auf die Großzügigkeit von Adligen zu tun, was sie mit dem, was sie wollte, gehörte *"Für eine originalgetreue Text übersetzen wir hier großzügig in guter Ort, oder einfach. Jesus lobt die großzügige Auge"* Barclay, William, Kommentar zum Neuen Testament. P. 264.

Daher ist die folgende Passage:

"Ist es mir nicht erlaubt, zu tun, was Sie wollen, was mein ist, oder ist dein Auge böse, weil ich gütig bin?" (Mt 20,15)

Angesichts der Liberalität, die sich die "gut" war nicht die, die fit mit dem, was sie sah, gehörte, die edlen besorgt Tadel Arbeiter, die seine Tat zensiert. Nach Ansicht des Menschen unserer Zeit, ist der Arbeitgeber Verhalten ein despautério denn er entspricht Arbeiter den gleichen Lohn für alle ohne Rücksicht auf die Arbeitszeiten der einzelnen jedoch einräumen, nach der Vision des Menschen zu der Zeit Christi die despautério entsteht, wenn der gemeine Mann wendet sich gegen die Liberalität des edlen *"Für drei Dinge, die Erde beunruhigt; und vier, die es nicht ertragen können: Für einen Knecht, wenn er König; und der Narr, wenn er zu satt ist; Für eine abscheuliche Frau, wenn sie verheiratet ist; und eine*

Magd, die Erbin ihrer Herrin ist" (Sprüche 30:21 -23).

Jaeger Analyse der Gedichte von Theognis, aufgezeichnet: *"Der Dichter berät, um das Geschäft mit den schlechten (Kakoi), in dem der Dichter umfasst alle, die nicht zu einem Adel angehören, zu vermeiden; auf der anderen Seite, auch, edel (agathos) nur unter ihresgleichen"* (Jaeger, Paideia, 244) festgestellt.

Bei der Analyse der biblischen Texte, sollte nicht eingeschränkt werden, um nur die Bedeutung zu verwenden, dass die Bedingungen haben heute dank der Konstruktion, die unsere Gesellschaft auf bestimmte Bedingungen gedruckt.

Auch wenn wir lesen, bestimmte Begriffe in der Schrift, wir müssen sie mit den Augen der Gesellschaft zu der Zeit zu verstehen, und die Flucht aus dem Weltbild von philosophischen Prinzipien der Zeit in Handarbeit gemacht, für die Sache, dass die Philosophen der Zeit spekuliert, es keinen Effekt, auch nicht der Mann dieser Gesellschaft, war einst das Gebiet der ontologischen, so weit von der soziokulturellen Gestaltung der Bibelschreiber.

Während die Gesellschaft definiert Dinge funktionell, Philosophen wie Platon, fing an, Fragen über das Wesen des Seins zu stellen, der Wirklichkeit, von der Existenz der Wesen und metaphysischen Fragen, und das Wissen, dass zu der Zeit produziert wurden, hatte eine moralische Last und Ethik, die noch nicht von der Gesellschaft erlebt wurde.

Jaeger macht geltend, dass die Begriffe "Arete" und "gut" im alten Griechenland, hatte keine Konnotation der moralische Tugend, daher die Frage: Wann werden diese Begriffe nun moralische Konnotation verwendet? Wenn Philosophen wie Sokrates und Platon, durch Spekulation des Wissens und der Wissenschaft, Philosophie verdient eine moralische Ordnung, weil es ist eine Wissenschaft, Aspekte und Probleme der ontologischen Ordnung spekuliert.

Während in Sokrates Spekulationen wurde ontologischen und moralischen Fragen beschränkt ist, wurde Plato in der Straße der Metaphysik und Kosmologie beteiligt. In Platons blühte eine humanistische Philosophie, religiöse und moralische. Es hat sich in den Werken von Plato viel von dem, was von Spiritisten angekündigt und von Katholiken wie die Idee der Reinkarnation und das Fegefeuer gewesen.

Die "guten", die die Adligen benannt wurde, das Gute, die ideale Welt, die Welt der Ideen umbenannt. Matter of Plato brachte eine Revolution der Begriffe sind jedoch die Menschen seiner Zeit und die folgenden Generationen ist nicht sofort auf Ihre Praxis geändert. Als Jesus kam, war ein solcher philosophischer Begriff noch nicht Teil der Menschen, vor allem diejenigen, die die Koine verwendet.

Das größte Problem hatte die durch die ersten Priester, der Patristik entwickelt Philosophie. Wenn erstellt Liturgien, Disziplinen, Zoll usw. Zusammenlegung platonischen Konzepte und sokratische sagte der christlichen Lehre. Im ersten Jahrhundert sehen wir den starken moralischen und dogmatisch Daher Trend, klare Einfluss der asketischen Gewohnheiten.

Sie können noch schlimmer kommen? Jawohl! Rotterdam Erasmus enthalten Sokrates als Pre-christlicher Märtyrer, so bat er, *"Sancte Sokrates, bitte für uns!"* (Jaeger, Paideia, 493). Jaeger darauf hin, dass durch den Pietismus in der Sokrates von Waffen untergebracht, weil sie in ihm gewisse geistige Verwandtschaft (Ebenda, S.. 494) sah. Was ist mit Augustinus, die auf Gedanken Platons beruhte?

Wie Jesus lehrte selbst an die Art und Weise, die der Mensch zu Gott führt sein, sah das Christentum die platonische Philosophie der Notwendigkeit, weltliche Freuden zurückzuhalten, schlägt die Praxis eine strenge Lebensweise, jagen Praktiken durch tugendhafte genommen, um eine Spiritualität erwerben größer. Dai, schloss viele Priester das asketische Ideal, zu glauben, dass die Reinigung des Körpers

wäre in der Reinigung der Seele zu helfen.

Von nun an jedes Mal, wenn Bezug auf Gott zu machen als "gut", wird der Text mit der Idee der moralischen Vollkommenheit imprägniert, abgesehen von der Tatsache, dass er, der Herr. Dies ist, wo eine Reihe von Fragen auf: Wenn Gott gut ist, warum gibt es das Böse?

Solche Fragen zielt darauf ab, Menschen zu blenden, nicht die Wahrheit zu sehen. Da die Frage der Satan in Eden betonte auf Kosten der Freiheit gewährt verschärft Verbot (Gen 3: 1): "Wenn Gott gut ist, warum gibt es das Böse" die Frage, gibt Anlass zu Paradoxien in der Realität nicht angeblicher Widersprüche sind das Ergebnis von einem falschen Verständnis der Bibel und seinem historischen Kontext.

Das Ziel dieses Artikels ist es zu zeigen, dass Gott gut ist, unabhängig von der Tatsache, dass er verschont die Leute von Ninive oder erliegen gemacht Sodom und Gomorra mit Tausenden von unschuldigen Kinder (Genesis 19.25; Joh 4,11). Solche Ereignisse nicht mischaracterize noch prägen den Gott der Bibel als "gut" oder "böse".

Niemand ist gut, aber ein, dass Gott

"Jesus sagte zu ihm: Was nennst du mich gut Niemand ist gut, aber ein, das ist Gott?" (Lk 18.19)

Als Jesus kategorisch: "Niemand ist gut, aber ein, dass ist Gott", wurde auf der Präsentation eine ontologische Antwort auf das Problem des Bösen ausgerichtet? Die Behauptung, "Niemand ist gut, außer einem, das ist Gott" bezieht sich auf eine Frage des philosophischen Ordnung?

Ich sage nein! Jesus habe nicht versucht, philosophische Fragen wie die Natur des Seins, der Realität der Existenz des geliebten noch der metaphysischen Fragen.

Aber wenn wir sagen: "Gott ist gut", die erste Frage, die von den Studenten angehoben wird: "Wenn Gott" allmächtig "und" gut, und legte diese Frage ", indem sie die Existenz des Bösen und des Leidens? einen Sockel als der schwierigste Frage, die Geschichte der christlichen Theologie.

Ist es für einen nicht-christlichen vorhanden paradox akzeptabel ist, wie es der Fall von Epicurean Paradox. Warum akzeptabel? Denn wer das Paradox nichts von der Natur Gottes formuliert! Epikur sagte, dass Gott und das Böse kann nicht existieren, wenn Gott ist allwissend, allmächtig und wohlwollend, aber Gott selbst sagt, ist zu wissen, gut und böse "Dann sprach Gott der HERR: Siehe, der Mensch ist als einer von uns geworden, zu wissen, gut und Böse" (Gen 3,22).

Gott ist der Herr, edel, das ist gut und was gut und böse, denn er ist Herr vergelte alle Menschen, und geben Sie die Guten und die Bösen, um andere, die alle je nachdem, wer suchte "Wer wird machen ein jeder nach seinen Werken; und zwar: Das ewige Leben denen, die mit Geduld in guten Werken trachten nach Herrlichkeit, Ehre und Unsterblichkeit; Aber die Empörung und die Wut derer, die strittig sind, gehorchen die Wahrheit, gehorchen aber der Ungerechtigkeit; Trübsal und Angst über alle Seelen der Menschen, die Böses tut; die Juden zuerst als auch dem Griechen; Aber Ruhm und Ehre und Frieden jedem, der Gutes tut; zu den Juden zuerst als auch dem Griechen; Denn Gott gibt es kein Ansehen der Person" (Römer 2: 6 -11).

Gott ist der Herr, Gott ist gut und zur gleichen Zeit, er ist nett und schwer "Sieh nun die Güte und die Strenge Gottes: gegen die, welche gefallen sind, Strenge; gegen dich aber Güte Gottes, wenn du an der Güte weiter : sonst wirst du auch abgeschnitten werden" (Römer 11.22), das heißt, es ist Gott, der die Strafe für die Täter eingeleitet, so heißt es," der ich das Licht und die Finsternis schaffe ich Frieden gebe und Unheil schaffe ich, der HERR tun all diese Dinge" (Jes 45: 7).

In welchem Sinne schafft Gott das Böse? Zur Vergeltung, der Gerechtigkeit, damit hin und her mit reinem Freundlichkeit und Steifigkeit pervers "der Herr vergilt mir nach meiner Gerechtigkeit, nach der Reinheit meiner Hände in seinen Augen. Mit den barmherzigen, gutartige zeigt Ihnen; mit aufrechter Mann wirst du verkündigen. Mit der reinen selbst reine zeigen Ihnen; aber mit dem Bösen Sie hart Shows" (2 Samuel 22.25 -27); "Mit der barmherzigen euch zeigen gute, und mit einem aufrechten Mann wirst du dich aufrichtig verkündigen" (Ps 18.25).

Das war die Position eines Master: "Als Antwort sagte jedoch, dass sein Herr zu ihm: Du böser und fauler Knecht, Sie wusste, dass ich ernte, wo ich nicht gesät, und sammle, wo ich nicht ausgestreut? Sie sollten dann mein Geld zu den Wechslern gegeben haben, und Kommen ich erhalten haben, von mir selbst mit Zinsen" (Matthäus 25:26 -27). Diejenigen, die gute Diener, der Gnade, des schlechten, die äußerste Finsternis.

Dies ist die Stellung Christi: "Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er auf dem Thron seiner Herrlichkeit sitzen: Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden, und von einander als Hirte die Schafe von den Böcken (...) Und sie werden in die ewige Pein gehen, aber die Gerechten in das ewige Leben" (Matthäus 31-32 und 46).

Als Jesus lädt: "Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht" (Matthäus 11:28 -30), wird der Spieler mit der größeren Ansicht Christus als" gut "sehen" Sie ", " edel "und zur gleichen Zeit, wohlwollend, für diejenigen, die unter ihm sind sie eine leichte Last gegeben.

In der Warnung: "Ich schaffe das Übel", haben Bezug auf die

Tatsache, dass Gott einige Nachbarländer wie Rute der Zucht angehoben, um das Volk Israel zu geben verstehen die Notwendigkeit, umzuwandeln (Jesaja 1: 5), aber trotz Bestrafung des Volkes Israel, Gott ist gerecht, und so warnte, angewandt die Strafe vor dem Zorn.

In einem anderen Fall nicht mehr zu retten und Verdammnis, Gott wird jedem vergelten nach seinen Werken.

Wenn Gott schuf den Menschen ihm die Entscheidungsgewalt. Da die Gaben Gottes sind unwiderruflich, auch nach der Sünde, der Mann weiter im Besitz ihrer Freiheit zu entscheiden, denn die Herrschaft über die Erde wurde den Menschen gegeben. Nun, wenn Gott Mensch wurde und kehrte siegreich in den Himmel, gefordert: sie mir alle Macht im Himmel und auf Erden ist!

Als Menschen sind frei und üben Herrschaft über die Erde, der tun kann, die sie wollen. Es ist ein weiterer Punkt, wie der Mensch ist geworden wie Gott und erkennt Gut und Böse, hat auch die Fähigkeit, die Handlungen seiner Mitmenschen zu analysieren und zu kommunizieren, Gut und Böse.

Das Problem des Bösen entsteht, wenn ein Mann verfehlt das Gerechtigkeitssinn, und wird zum Vergnügen Böses tun. Die Idee der Vergeltung wird aufgehoben, und das Individuum zu verfinstern Verständnis wirft in der Praxis des Bösen. Obwohl ich weiß, die Handlungen dieser Personen, greift Gott nicht ein, für alle Menschen, wenn in der Welt eingeführt werden, sind unter Schuldspruch und als Gott, von Gut und Böse Genießer.

Aber Gut und Böse in Eden durch eine Frucht präsentiert, so dass Gut und Böse sind untrennbar. Das Gute und das Böse sind Zusammensetzungen, die Geschmack verleiht der Frucht. Sind zwei Seiten derselben Medaille.

Das Verständnis dieser Realität? Wenn ein Elternteil lehrt ein Kind und korrigiert die Korrektur in einigen Aspekten hat bösen Schein aber, der Vater will das Gute. Hat jemand Almosen

scheint gut zu gehen, aber eine solche Tat verewigt das Elend derer, die von Almosen zu leben, die in der Realität ist böse. Solche Beispiele zeigen, dass Gut und Böse sind untrennbar.

Nach der Bibel ist Gottes Gerechtigkeit nicht langsam und nicht abstürzen, weil die Gerechtigkeit Gottes wurde in der ersten Übertretung und damit alle Menschen wurden verurteilt betrieben, unabhängig von ihrer Handlungen. Doch in Bezug auf alltägliche Handlungen, wird Gott bitten Konto ein jeder, ob gerecht oder ungerecht, und in dieser Hinsicht gibt es kein Ansehen der Person. Für nur ein solches Konto wird für den Richterstuhl Christi festgelegt werden und mit dem ungerechten, dem Großen Weißen Thron.

Der Apostel Paulus warnte Christen, lassen Sie nicht aus philosophischen Gründen an aber was finden wir in der Theologie, ob modern oder klassisch, sind Fragen nach den Elementen der Welt halten "Hüte dich, daß jemand betrügen durch die Philosophie und leeren Betrug, nach der Überlieferung der Menschen und auf die Mächte der Welt und nicht auf Christus" (Kol 2: 8).

Warum in der Philosophie einzumischen, viele Christen behaupten, dass diese Fragen afetas die in allmächtigen und liebenden Gott glaubt "Streng genommen ist die menschliche Elend, oder das Böse in all seinen Formen ist ein Problem nur für die Person, die in der Ansicht, Gott nur, allmächtigen und alles zu lieben" Anderson, zitiert Franz I. Luiz Sayão in "Wenn Gott gut ist, warum gibt es das Böse?" Artikel im Web verfügbar.

Was wir sehen, ist, dass es viele Theologen, die Befürworter von Gott sind, aber nichts von seinem Wort. Schlimmer noch, während die christlichen Waffen sollten auf das Wort Gottes zu beschränken, weil sie in der Lage, Hochburgen wie Wissenschaftler sind im Besitz der Waffen, die von der Welt "angeboten Denn die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich zu zerstören, sondern mächtig ist Gott zur

[Zerstörung von Festungen](#)" (2 Korinther 10: 4; 2 Corinthians 6: 7; Römer 13,12).

Mit Sehstörungen durch moderne Drucke, waren einige Übersetzer gezwungen, den Begriff "gut" anstelle von "edlen" zu verwenden. Ändern "edlen" bis "gut" aufgeregt den Text Idee. Entsorgen Sie die etymologische Wurzel des Wortes "agathos", was bedeutet "einer, der ist, der Realität hat, was real ist, true ' , brachte Schaden, um den Text zu verstehen.

Wenn wir sagen, dass Gott Noble, Herr, Guten, werden wir die Herrschaft Gottes und unsere Vorlage an ihn abzugeben. Gott ist der ich bin, das ist, dass die Realität hat, ist, dass real, real, Konzept überlegen, dass gefunden unsere Wörterbücher. Durch dieses Konzept auf die Bezeichnung "agathos", das Konzept, die Idee, aus dem Satz" Gott ist gut "Transmutationen und überträgt eine einzigartige Bedeutung.

Wenn wir bedenken, dass Gott gut ist, edel, vornehm, Herr, Vater, gibt es keinen Widerspruch zwischen Strenge und Güte ["Sieh nun die Güte und die Strenge Gottes: gegen die, welche gefallen sind, Strenge, aber zu Ihnen, Güte, wenn Sie an der Güte: sonst wirst du auch abgeschnitten werden"](#) (Römer 11.22).

Gott ist schwerer und gutartige durch edle, überlegen, oder gut zu sein, die jede Art von Paradox schließt zwischen Gott ist gut und es Leiden in der Welt.

Wenn Theologen im Laufe der Jahrhunderte haben die etymologische Wurzel des Wortes "agathos" ignoriert, werden wir mit der Frage, links: das, was sie mit dem Begriff "agape", griechische Wort für Liebe gemacht haben?

Originalartikel: Por que Deus é bom?